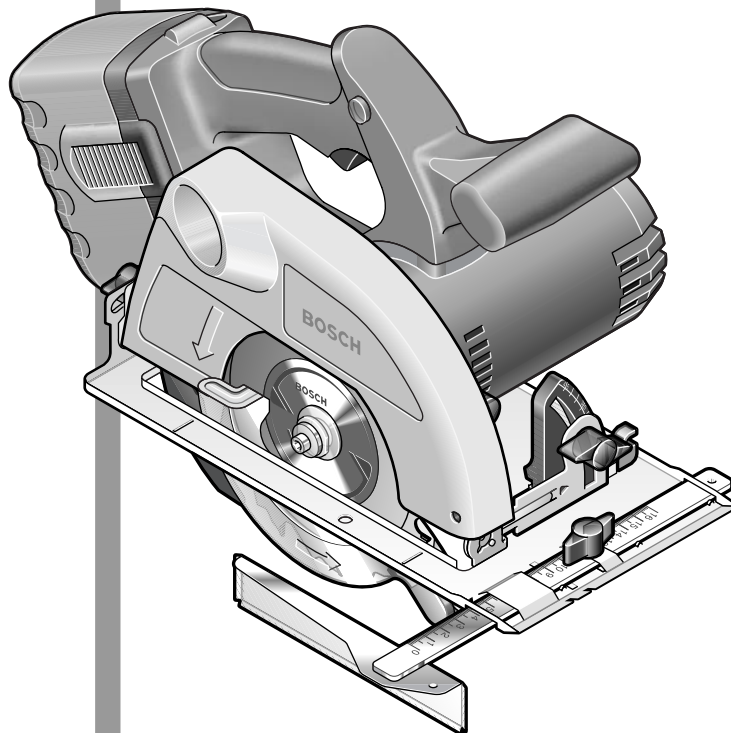


**Bedienungsanleitung**  
**Operating Instructions**  
**Instructions d'emploi**  
**Instrucciones de servicio**  
**Manual de instruções**  
**Istruzioni d'uso**  
**Gebruiksaanwijzing**  
**Betjeningsvejledning**  
**Bruksanvisning**  
**Brukerveiledningen**  
**Käyttöohje**  
**Οδηγία χειρισμού**  
**Kullanım kılavuzu**

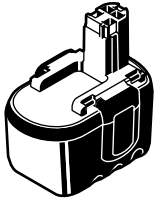
# BOSCH

## GKS 24 V

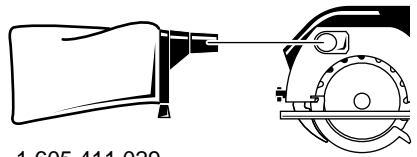


**Deutsch**  
**English**  
**Français**  
**Español**  
**Português**  
**Italiano**  
**Nederlands**  
**Dansk**  
**Svenska**  
**Norsk**  
**Suomi**  
**Ελληνικά**  
**Türkçe**

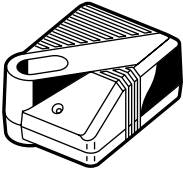




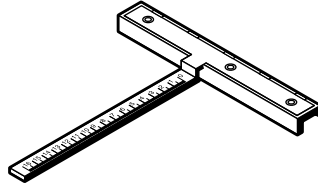
**2,0 Ah (NiCd)**  
**24 V**  
2 607 335 446



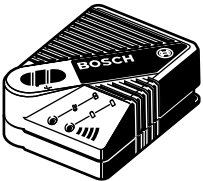
1 605 411 029



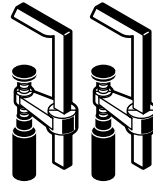
**AL 60 DV 2425**  
2 607 224 426 (EU)  
2 607 224 428 (UK)  
2 607 224 430 (AUS)



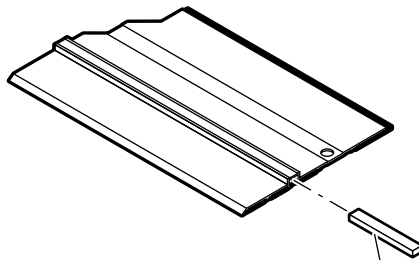
2 607 001 375



**AL 15 FC 2498**  
2 607 224 484 (EU)  
2 607 224 486 (UK)  
2 607 224 488 (AUS)



1 607 960 008



2 602 317 030  
(0,7 m)

2 602 317 031  
(1,4 m)

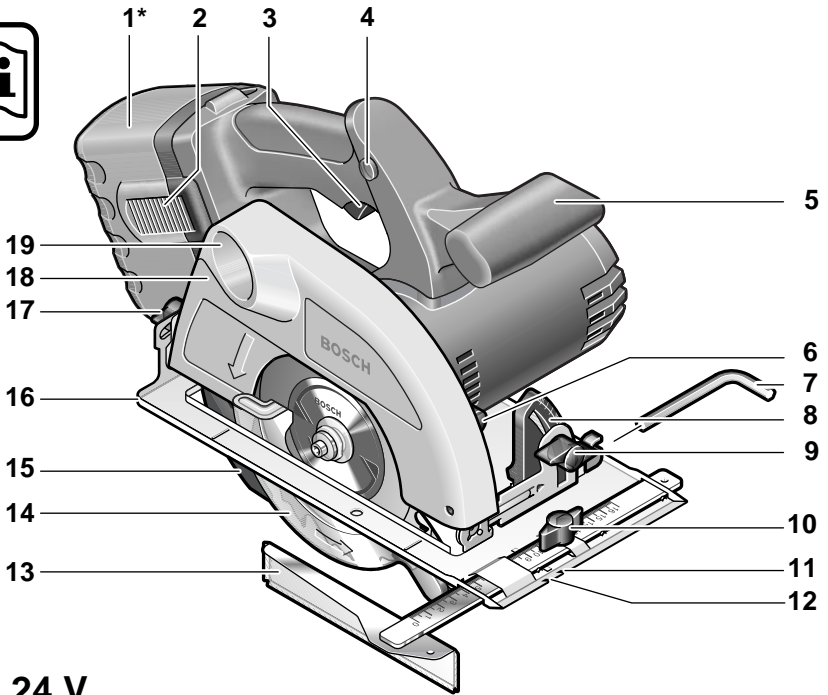
1 602 319 003



2 607 000 837  
(Ø 35 mm/3m)  
1 609 202 230  
(Ø 35 mm/5m)

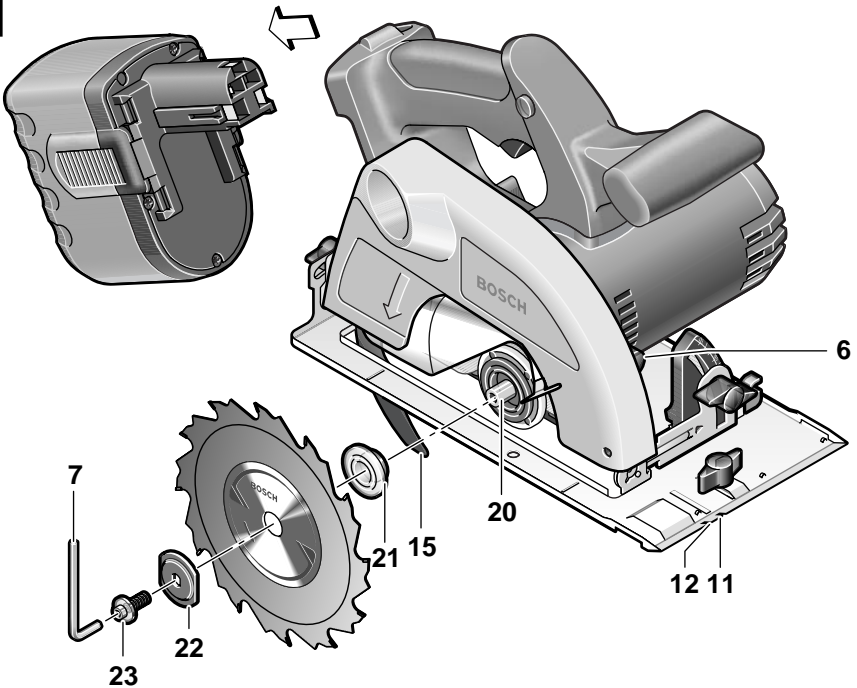


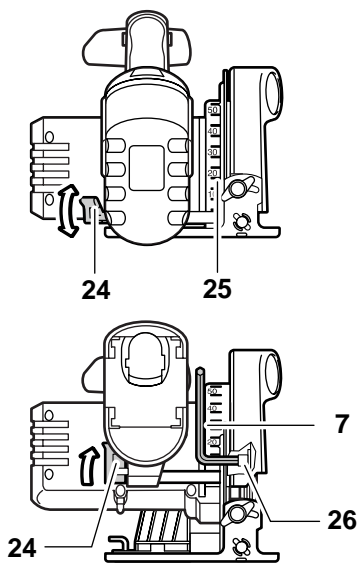
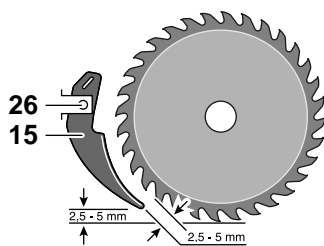
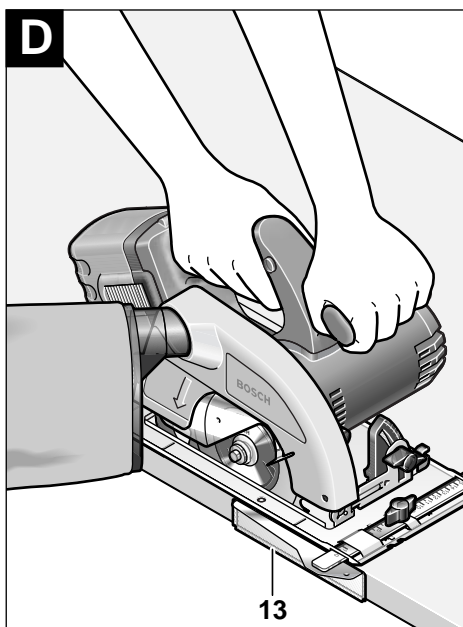
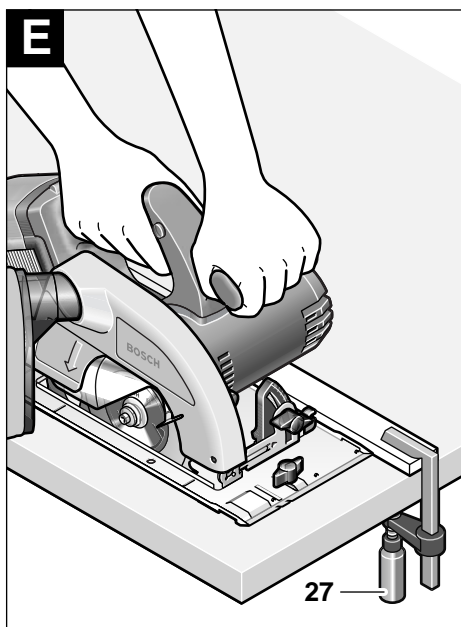
GAS 25/50

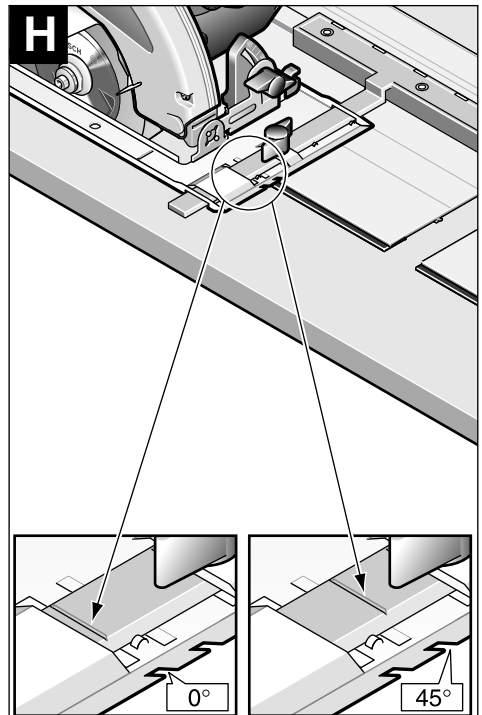
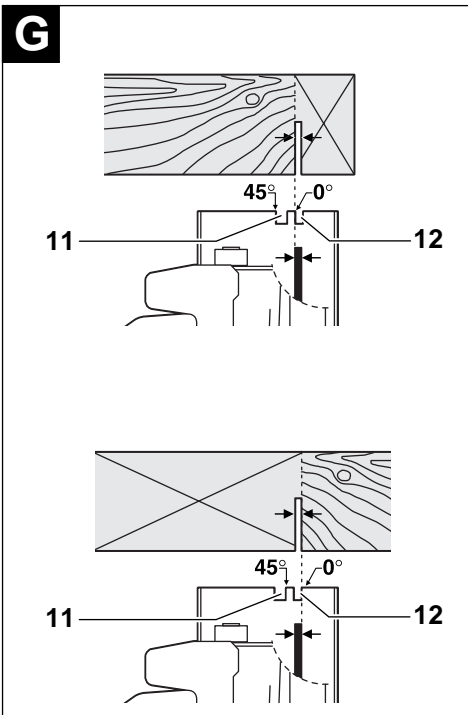
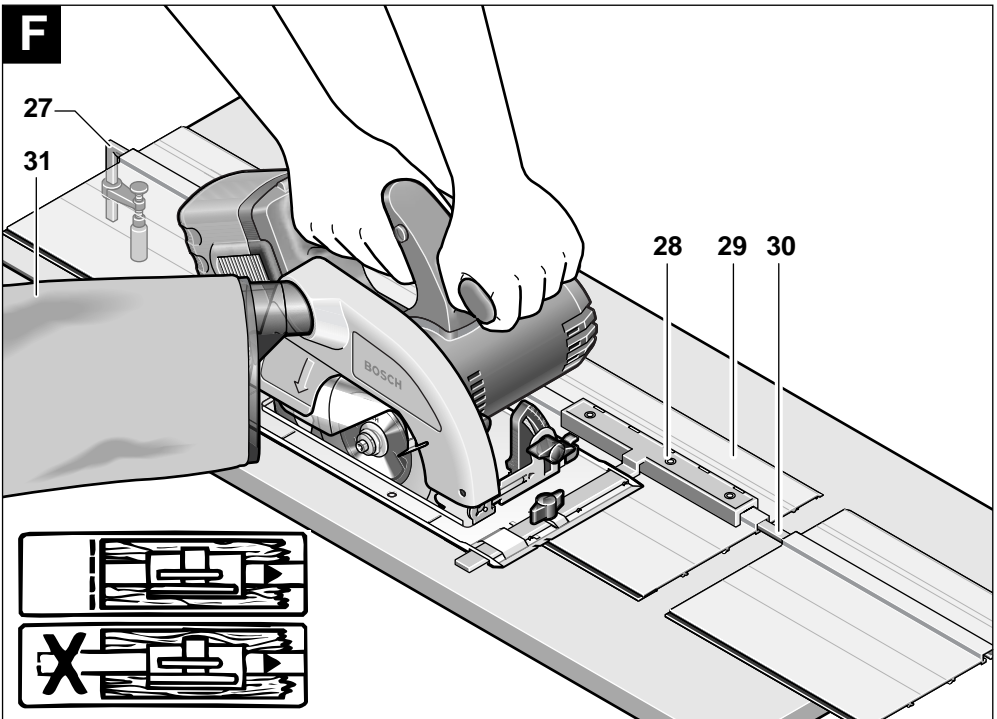


## GKS 24 V

**A**



**B****C****D****E**



## Gerätekenwerte

<b>Handkreissäge</b>		<b>GKS 24 V</b>
Bestellnummer		0 601 666 ...
Leerlaufdrehzahl	[min <sup>-1</sup> ]	3 500
Spaltkeildicke	[mm]	1,8
max. Schnitttiefe bei 90°	[mm]	54
max. Schnitttiefe bei 45°	[mm]	38
Spindelarretierung		•
Grundplatte	[mm]	145 x 290
Gewicht mit Akku ca.	[kg]	4,8
Sägeblatt-Ø (max)	[mm]	160
Sägeblatt-Ø (min)	[mm]	150
Stamtblattdicke, max.	[mm]	1,7
Zahndicke/ Zahnschränkung, max.	[mm]	2,6
Zahndicke/ Zahnschränkung, min.	[mm]	2,0
Aufnahmebohrung	[mm]	16

<b>Akku</b>		<b>NiCd</b>
Bestellnummer		2 607 335 446
Temperaturüberwachung		NTC
Nennspannung	[V]	24
Kapazität	[Ah]	2,0
Gewicht ca.	[kg]	1,4

Bitte die Bestellnummer Ihrer Maschine beachten. Die Handelsbezeichnungen einzelner Maschinen können variieren.

## Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 50 144.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 91 dB (A); Schalleistungspegel 104 dB (A).

### Gehörschutz tragen!

Die Hand-Arm-Vibration ist typischerweise niedriger als 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist bestimmt, bei fester Auflage Längs- und Querschnitte mit geradem Schnittverlauf und Gehrungswinkel bis 45° in Holz auszuführen.

## Geräteelemente

- 1 Akku\*
- 2 Akku-Entriegelungstaste
- 3 Ein-/Ausschalter
- 4 Einschaltsperr
- 5 Zusatzgriff
- 6 Spindel-Arretiertaste
- 7 Innensechskantschlüssel
- 8 Schnittwinkelskala
- 9 Flügelschraube für Schnittwinkelvorwahl
- 10 Flügelschraube für Parallelanschlag
- 11 Schnittmarkierung 45°
- 12 Schnittmarkierung 0°
- 13 Parallelanschlag
- 14 Pendelschutzhaube
- 15 Spaltkeil
- 16 Grundplatte
- 17 Flügelschraube für Schnittwinkelvorwahl
- 18 Schutzhaube
- 19 Spanauswurf
- 20 Antriebsspindel
- 21 Aufnahmeflansch
- 22 Spannflansch
- 23 Spannschraube mit Scheibe
- 24 Spannhebel für Schnitttiefen-Vorwahl
- 25 Schnitttiefenskala
- 26 Spaltkeilbefestigung
- 27 Schraubzwingenpaar\*
- 28 Führungs-Adapter\*
- 29 Führungsschiene\*
- 30 Verbindungsstück\*
- 31 Staubsack\*

\*Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Lieferumfang.



## Zu Ihrer Sicherheit

**Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.**

- Schutzbrille und Gehörschutz tragen.
- Beim Arbeiten entstehende Stäube können gesundheitsschädlich, brennbar oder explosiv sein. Geeignete Schutzmaßnahmen sind erforderlich.  
Zum Beispiel: Manche Stäube gelten als krebserregend. Geeignete Staub-/Späneabsaugung verwenden und Staubschutzmaske tragen.
- Bei langen Haaren Haarschutz tragen. Nur mit enganliegender Kleidung arbeiten.
- Vor jeder Benutzung Gerät und Akku überprüfen. Werden Schäden festgestellt, Gerät nicht weiter benutzen. Reparatur nur von einem Fachmann durchführen lassen. Gerät nie selbst öffnen.
- Die Nennspannung des Akkus muss mit den Angaben auf dem Gerät übereinstimmen.
- Vor allen Arbeiten am Gerät (z. B. Wartung, Werkzeugwechsel, usw.) und bei dessen Aufbewahrung den Akku herausnehmen.
- Vor Einsetzen des Akkus und zum Werkzeugwechsel stets darauf achten, dass der Ein-/Ausschalter nicht in der Einschalt-Stellung blockiert ist.
- Zum Transport des Gerätes den Akku immer herausnehmen: Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigten Anlauf bei Betätigen des Ein-/Ausschalters!
- Überzeugen Sie sich vor der Benutzung vom sicheren Sitz des Akkus im Gerät.
- Das Gerät nicht so weit belasten, dass es zum Stillstand kommt.
- Beim Arbeiten das Gerät immer fest mit beiden Händen halten und für einen sicheren Stand sorgen.
- Das Gerät darf nur mit den zugehörigen Schutzvorrichtungen betrieben werden.
- Die Pendelschutzhaube **14** muss sich frei bewegen und selbständig schließen können; sie darf im geöffneten Zustand nicht festgeklemmt werden.

- Spaltkeil **15** immer verwenden.
- Das Gerät nur eingeschaltet gegen das Werkstück führen.
- Das Werkstück einspannen, sofern es nicht durch sein Eigengewicht sicher liegt.
- Das Gerät beim Arbeiten immer vom Körper wegführen.
- Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden.
- Die Schnittbahn muss oben und unten frei von Hindernissen sein.
- **Das Elektrowerkzeug nur an isolierten Handgriffen anfassen, wenn das Einsatzwerkzeug eine verborgene Leitung treffen kann.**  
Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann Metallteile des Gerätes unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.**  
Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen.  
Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.
- Mit dem Gerät nicht über Kopf arbeiten.
- Das Sägeblatt darf nicht mehr als **3 mm** aus dem Werkstück herausragen.
- Hände weg vom rotierenden Sägeblatt. Nicht in Berührung kommen mit dem an der Unterseite des Werkstücks rotierenden Sägeblatt.
- Nicht mit den Fingern in den Spanauswurf **19** greifen.
- Nicht in Nägel, Schrauben etc. sägen.
- Sägeblatt und Spaltkeil dürfen im Schnitt nicht klemmen. Die Sägezahnschränkung muss breiter und der Grundkörper des Sägeblattes dünner sein als die Stärke des Spaltkeiles.
- Sägeblätter vor Stoß und Schlag schützen.
- Sägeblatt nicht verkanten.
- Wenn das Sägeblatt blockiert, Gerät sofort ausschalten.
- Sägeblätter nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken abbrem sen.
- Das Gerät vor dem Ablegen immer ausschalten und warten bis das Gerät zum Stillstand gekommen ist.
- Nur scharfe, einwandfreie Sägeblätter verwenden. Rissige, verbogene oder unscharfe Sägeblätter sofort auswechseln.
- Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS-Stahl) dürfen nicht verwendet werden.

- Niemals Kindern die Benutzung des Gerätes gestatten.
- Bosch kann nur dann eine einwandfreie Funktion des Gerätes zusichern, wenn das für dieses Gerät vorgesehene Original-Zubehör verwendet wird.

## Akku und Ladegerät

- **Unbedingt die beiliegende Bedienungsanleitung des Ladegerätes lesen!**
- Akku und Ladegerät sind aufeinander abgestimmt. Zum Laden nur ein dafür vorgesehenes Bosch-Ladegerät mit zum Akku passender Ladespannung verwenden (siehe Typenschild). Eine Kombination mit unterschiedlichen Nennspannungen führt zur Beschädigung von Akku bzw. Ladegerät.
- Erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen lassen.
- Akku vor Hitze und Feuer schützen: Explosionsgefahr! Akku nicht auf Heizkörper ablegen oder längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen, Temperaturen über 50 °C schaden.
- Akku nicht öffnen sowie vor Stoß schützen. Trocken und frostsicher aufbewahren.
- Die Kontakte des herausgezogenen Akkus abdecken. Bei Kurzschluss durch metallische Überbrückung besteht Brandgefahr.
- Den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser werfen.

## Vor der Inbetriebnahme

### Akku laden

Ein neuer oder längere Zeit nicht verwendeter Akku bringt erst nach ca. 5 Lade- und Entladezyklen seine volle Leistung.

Zur Entnahme des Akkus **1** die Entriegelungstasten **2** drücken und den Akku nach unten herausziehen. Keine Gewalt anwenden.

Die Inbetriebnahme des Ladegerätes sowie die Beschreibung des Ladevorganges entnehmen Sie bitte der beigelegten Anleitung „Ladegerät“.

Der Akku ist mit einer NTC-Temperaturüberwachung ausgestattet, welche Ladung nur im Temperaturbereich zwischen 0 °C und 45 °C zulässt. Dadurch wird eine hohe Akku-Lebensdauer erreicht. Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit nach der Aufladung zeigt an, dass die Akkus verbraucht sind und ersetzt werden müssen.

- Hinweise zum Umweltschutz beachten.

## Einstellung des Spaltkeils überprüfen (siehe Bilder **B** + **C**)

- **Vor allen Arbeiten am Gerät den Akku herausnehmen.**

Der Spaltkeil **15** muss aus Sicherheitsgründen immer verwendet werden. Der Spaltkeil verhindert das Klemmen des Sägeblattes beim Sägen.

Die Einstellung erfolgt bei minimaler Schnitttiefe, wie im Abschnitt „Schnitttiefe einstellen“ beschrieben.

Das Gerät am besten auf die Stirnseite der Schutzhaube legen.

Den Spannhebel **24** lösen, die Säge von der Grundplatte **16** wegdrücken und Spannhebel **24** wieder festziehen.

Die Schraube **26** lösen, den Spaltkeil **15** einstellen und die Schraube wieder festziehen. Die in der Abbildung angegebenen Werte beachten.

## Schnitttiefe einstellen (siehe Bild **B**)

- **Vor allen Arbeiten am Gerät den Akku herausnehmen.**



Um einen optimalen Schnitt zu erzielen, darf das Sägeblatt höchstens **3 mm** aus dem Material herausragen.

Zum Verstellen der Schnitttiefe den Spannhebel **24** lösen und die Säge von der Grundplatte **16** anheben bzw. zur Grundplatte absenken:

**Anheben** ➔ kleinere Schnitttiefe

**Absenken** ➔ größere Schnitttiefe

Das gewünschte Maß an der Schnitttiefenskala **25** einstellen.

Den Spannhebel **24** wieder festziehen.

### Spannhebel

Die Spannkraft des Spannhebels **24** lässt sich nachstellen.

Dazu Spannhebel abschrauben und, mindestens 30° gegen den Uhrzeigersinn versetzt, wieder anschrauben.



## Schnittwinkel einstellen

- Vor allen Arbeiten am Gerät den Akku herausnehmen.

Die Flügelschrauben **9** und **17** lösen.

Das Gerät am besten auf die Stirnseite der Schutzhaube legen.

Die Grundplatte von dem Gerät wegschwenken, bis gewünschter Schnittwinkel an der Skala **8** eingestellt ist.

Die Flügelschrauben wieder festziehen.

**Hinweis:** Bei Gehrungsschnitten ist die Schnitttiefe kleiner als der angezeigte Wert auf der Schnittiefenskala **25**.

## Schnittmarkierungen (siehe Bild **G**)

Die Schnittmarkierung  $0^\circ$  (**12**) zeigt die Position des Sägeblattes bei rechtwinkligem Schnitt.

Die Schnittmarkierung  $45^\circ$  (**11**) zeigt die Position des Sägeblattes bei  $45^\circ$ -Schnitt.

Beide Schnittmarkierungen berücksichtigen die Sägeblattstärke. Sägeblatt immer außerhalb der aufgezeichneten Schnittlinie führen, so dass das gewünschte Maß nicht um die Sägeblattstärke verringert wird. Dazu die entsprechende Kerbseite der Schnittmarkierung  $0^\circ$  (**12**) bzw.  $45^\circ$  (**11**) wählen, wie im Bild gezeigt.

**Hinweis:** Am besten Probeschnitt durchführen.

## Inbetriebnahme

### Akku einsetzen

Den geladenen Akku **1** in den Griff einschieben bis dieser spürbar einrastet.

### Ein-/Ausschalten

Zur **Inbetriebnahme** des Gerätes **zuerst** die Einschaltsperrtaste **4** betätigen, und **anschließend** den Ein-/Ausschalter **3** drücken und gedrückt halten.

Zum **Ausschalten** des Gerätes den Ein-/Ausschalter **3** loslassen.



**Aus Sicherheitsgründen kann der Ein-/Ausschalter des Gerätes nicht arretiert werden, sondern muss während des Betriebs ständig gedrückt bleiben.**

### Auslaufbremse

Eine integrierte Auslaufbremse verkürzt ein Nachlaufen des Sägeblattes nach Ausschalten des Gerätes.

## Werkzeugwechsel

- Vor allen Arbeiten am Gerät den Akku herausnehmen.

- **Schutzhandschuhe tragen.**

- **Die verwendeten Sägeblätter müssen den in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Kenndaten entsprechen.**

- **Nur Sägeblätter verwenden, deren zulässige Drehzahl mindestens so hoch ist wie die Leerlaufdrehzahl des Gerätes.**

Zum Werkzeugwechsel das Gerät am besten auf die Stirnseite des Motorgehäuses legen.

### Ausbauen (siehe Bild **A**)

Die Spindel-Arretiertaste **6** drücken und festhalten.

- **Die Spindel-Arretiertaste 6 darf nur bei stillstehendem Sägeblatt betätigt werden.**

Mit dem Innensechskantschlüssel **7** die Spannschraube **23** herausdrehen.

Den Spannflansch **22** abnehmen.

Die Pendelschutzhaube **14** zurückschwenken und festhalten.

Das Sägeblatt abnehmen.

### Einbauen (siehe Bild **A**)

Das Sägeblatt und alle zu montierenden Spannteile reinigen.

Die Pendelschutzhaube **14** zurückschwenken und festhalten.

Das Sägeblatt auf den Aufnahmeflansch **21** aufsetzen.

Die Spannschraube **23** und den Spannflansch **22** montieren.

Die Spannschraube **23** mit dem Innensechskantschlüssel **7** festziehen. Anzugsmoment 6–9 Nm, entspricht handfest zzgl.  $\frac{1}{4}$  Umdrehung.



Auf richtige Einbaulage von Aufnahmeflansch **21** und Spannflansch **22** achten.

Beim Einbau beachten: Schneiderichtung der Zähne (Pfeilrichtung auf dem Sägeblatt) und Drehrichtungspfeil auf der Schutzhaube müssen übereinstimmen.

## **Staub-/Späneabsaugung**

Beim Arbeiten entstehende Stäube können gesundheitsschädlich, brennbar oder explosiv sein. Geeignete Schutzmaßnahmen sind erforderlich.

Zum Beispiel: Manche Stäube gelten als krebserregend. Geeignete Staub-/Späneabsaugung verwenden und Staubschutzmaske tragen.

### **Eigenabsaugung (Zubehör)**

Zum sauberen Arbeiten kann ein Staubsack **31** (Zubehör) verwendet werden. Den Staubsackstutzen in den Spanauswurf **19** stecken. Den Staubsack rechtzeitig leeren, damit die Staubaufnahme optimal erhalten bleibt.

### **Fremdabsaugung (Zubehör)**

Der Staubsauger muss für den zu bearbeitenden Werkstoff geeignet sein.


Beim Absaugen von besonders gesundheitsgefährdenden, krebserzeugenden, trockenen Stäuben ist ein Spezialsauger zu verwenden.

Zur Fremdabsaugung mittels Staubsauger muss ggf. ein Absaugadapter verwendet werden (siehe Zubehör). Absaugadapter bzw. Saugschlauchstutzen fest aufstecken.

In Deutschland werden für Holzstäube auf Grund TRGS 553 für gewerbliche Anwendungen geprüfte Absaugeinrichtungen gefordert, die die Einhaltung der Grenzwerte für die Staubemission gewährleisten. Für andere Materialien muss der gewerbliche Betreiber die speziellen Anforderungen mit der zuständigen Berufsgenossenschaft klären.

## **Arbeitshinweise**


■ **Das Gerät darf nicht in einen Sägetisch eingespannt werden.**

 Zu starker Vorschub senkt erheblich das Leistungsvermögen des Gerätes und verringert die Lebensdauer des Sägeblattes.

Die Sägeleistung und die Schnittqualität hängen wesentlich vom Zustand und der Zahnform des Sägeblattes ab. Deshalb nur scharfe und für den zu bearbeitenden Werkstoff geeignete Sägeblätter verwenden.

## **Holz**

Die richtige Wahl des Sägeblattes richtet sich nach Holzart, Holzqualität und ob Längs- oder Querschnitte gefordert sind.

 Bei Längsschnitten von Fichte entstehen lange, spiralförmige Späne.

Buchen- und Eichenstäube sind besonders gesundheitsgefährdend, deshalb nur mit Staubabsaugung arbeiten.

## **Tipps**

### **Parallelanschlag (siehe Bild **D**)**

Der Parallelanschlag **13** ermöglicht exakte Schnitte entlang einer Werkstückkante, beziehungsweise Schneiden maßgleicher Streifen.

### **Sägen mit Hilfsanschlag (siehe Bild **E**)**

Zum Trennen großer Werkstücke oder Schneiden gerader Kanten:

Brett oder Leiste als Hilfsanschlag auf dem Werkstück mit Schraubzwingen festspannen. Grundplatte entlang dem Hilfsanschlag führen.

### **Führungsschiene (Zubehör) (siehe Bild **F**)**

Die Führungsschiene **29** ermöglicht besonders exakte Schnitte, sowohl senkrecht als auch in Gehrung bis 45°.

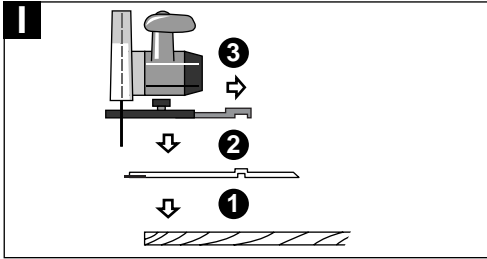
Der Haftbelag verhindert das Verrutschen der Führungsschiene und schützt die Werkstückoberfläche. Die Harteloxalschicht auf der Führungsschiene bewirkt ein leichtes Gleiten der Kreissäge.

Die Gummilippe an der Führungsschiene bietet einen Spanreißschutz, der beim Sägen von Holzwerkstoffen ein Ausreißen der Oberfläche verhindert. Das Sägeblatt muss dazu mit den Zähnen direkt an der Gummilippe anliegen.

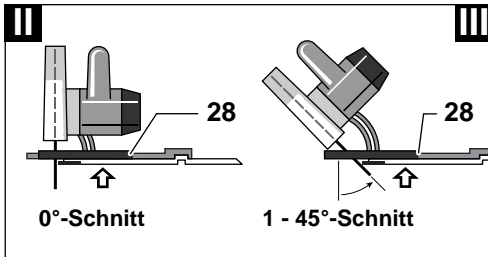
Für das Arbeiten mit der Führungsschiene **29** ist grundsätzlich der Führungs-Adapter **28** (Zubehör) erforderlich.

➔ Für exakte Schnitte mit der Führungsschiene **29** ist wie folgt vorzugehen:

- Die Führungsschiene mit seitlichem Überstand auf das Werkstück legen. Darauf achten, dass die Seite mit der Gummilippe zum Sägeblatt gerichtet ist (Bild I).



- Den Führungs-Adapter **28** in die Aufnahme für Parallelanschlag einsetzen. Zur Voreinstellung bei verschiedenen Schnittwinkeln die Markierung auf dem Führungs-Adapter **28** beachten. (siehe Bild **H**)
- Die Kreissäge mit vormontierten Führungs-Adapter **28** auf die Führungsschiene **29** setzen, Schnittwinkel und Schnitttiefe einstellen.
- Bei der Schnitttiefeinstellung ist darauf zu achten, dass sich die Schnitttiefe um die Höhe der Führungsschiene verringert.
- Die Kreissäge mit Hilfe des Führungs-Adapters **28** so ausrichten, dass das Sägeblatt mit den Zähnen an der Gummilippe anliegt.
- Darauf achten, dass nicht in die Führungsschiene gesägt wird (Bild II und III).



- Die Flügelschraube für den Parallelanschlag **10** anziehen, um eine feste Verbindung zwischen Führungs-Adapter **28** und der Kreissäge zu gewährleisten.
- Die Kreissäge von der Führungsschiene **29** entfernen.

- Die Führungsschiene am Werkstück so ausrichten, dass die Gummilippe genau an der Schnittkante (Anrisslinie) anliegt und mit Schraubzwingen **27** befestigen.



Die Führungsschiene **29** darf auf der anzuzügenden Werkstückseite nicht überstehen. (siehe Bild **F**)

- Die Kreissäge aufsetzen, auf sicheren Sitz des Führungs-Adapters **28** achten.
- Die Säge mit leichtem konstantem Vorschub durch das Material bewegen.

**Hinweis:** Mit **Verbindungsstück 30** (Zubehör) können zwei Führungsschienen zusammengesetzt werden. Das Spannen erfolgt mittels der vier im Verbindungsstück befindlichen Schrauben.

## Wartung und Reinigung

■ **Vor allen Arbeiten am Gerät den Akku herausnehmen.**

➔ Gerät und Lüftungsschlitze stets sauber halten, um gut und sicher zu arbeiten.

Die Pendelschutzhaube muss sich immer frei bewegen und selbstständig schließen können. Deshalb den Bereich um die Pendelschutzhaube stets sauber halten. Staub und Späne durch Ausblasen mit Druckluft oder mit Pinsel entfernen.

Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Nicht beschichtete Sägeblätter können durch eine dünne Schicht säurefreies Öl vor Korrosionsansatz geschützt werden. Vor dem Einsatz das Öl wieder entfernen, weil Holz sonst fleckig wird.

Harz- und Leimreste auf dem Sägeblatt führen zu schlechten Schnitten. Deshalb Sägeblatt gleich nach dem Gebrauch reinigen.

Bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Bestellnummer laut Typenschild des Gerätes angeben.

## Umweltschutz

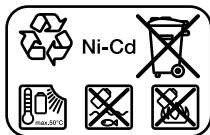


### Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Gerät, Zubehör und Verpackung sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Diese Anleitung ist aus chlorfrei gefertigtem Recycling-Papier hergestellt.

Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.



### Nickel-Cadmium-Akku:

Wenn Ihr Produkt mit einem Nickel-Cadmium-Akku ausgerüstet ist, muss der Akku gesammelt, recycelt oder auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden.

Defekte oder verbrauchte Akkus müssen gemäß Richtlinie 91/157/EWG recycelt werden.

Nicht mehr gebrauchsfähige Akkus/Batterien können direkt abgegeben werden bei:

#### Deutschland

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge  
Osteroder Landstraße 3  
37589 Kalefeld

#### Schweiz

Batrec AG  
3752 Wimmis BE

In Deutschland sind nicht mehr gebrauchsfähige Geräte zum Recycling beim Handel abzugeben oder (ausreichend frankiert) direkt einzuschicken an:

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge  
Osteroder Landstraße 3  
37589 Kalefeld

## Service und Kundenberater

[www.powertool-portal.de](http://www.powertool-portal.de), das Internetportal für Handwerker und Heimwerker

[www.ewbc.de](http://www.ewbc.de), der Informations-Pool für Handwerk und Ausbildung

### Deutschland

Robert Bosch GmbH  
Servicezentrum Elektrowerkzeuge  
Zur Luhne 2  
D-37589 Kalefeld

☎ Service: ..... 01 80 - 3 35 54 99

Fax..... +49 (0) 55 53 / 20 22 37

☎ Kundenberater: ..... 01 80 - 3 33 57 99

### Österreich

ABE Service GmbH  
Jochen-Rindt-Straße 1  
A-1232 Wien

☎ Service: ..... +43 (0)1 / 61 03 80

Fax..... +43 (0)1 / 61 03 84 91

☎ Kundenberater:..... +43 (0)1 / 797 22 3066

E-Mail: [abe@abe-service.co.at](mailto:abe@abe-service.co.at)

### Schweiz

Robert Bosch AG  
Kundendienst Elektrowerkzeuge  
Industriestrasse 31  
CH-8112 Otelfingen

☎ Service: ..... +41 (0)1 / 8 47 16 16

☎ Kundenberater:..... Grüne Nr. 0 800 55 11 55

## CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 50 144 (Akku-Geräte) bzw. EN 60 335 (Akku-Ladegeräte) gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 73/23/EWG, 89/336/EWG, 98/37/EG.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten*

*i. V. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Änderungen vorbehalten

## Tool Specifications

<b>Cordless Circular Saw</b>		<b>GKS 24 V</b>
Order number		0 601 666 ...
No-load speed	[rpm]	3 500
Riving knife thickness	[mm]	1.8
Cutting depth at 90°, max.	[mm]	54
Cutting depth at 45°, max.	[mm]	38
Spindle lock		•
Base plate	[mm]	145 x 290
Weight with battery approx.	[kg]	4.8
Saw blade dia. (max.)	[mm]	160
Saw blade dia. (min.)	[mm]	150
Blade thickness, max.	[mm]	1.7
Teeth thickness/teeth setting, max.	[mm]	2.6
Teeth thickness/teeth setting, min.	[mm]	2.0
Mounting hole	[mm]	16

<b>Battery</b>		<b>NiCd</b>
Order number		2 607 335 446
Temperature control		NTC
Rated voltage	[V]	24
Capacity	[Ah]	2.0
Weight approx.	[kg]	1.4

Please observe the order number of your machine. The trade names of the individual machines may vary.

## Noise/Vibration Information

Measured values determined according to EN 50 144.

Typically the A-weighted noise levels of the product are: sound pressure level: 91 dB (A); sound power level: 104 dB (A).

### **Wear hearing protection!**

The typical hand/arm vibration is below 2.5 m/s<sup>2</sup>.

## Intended Use

The machine is intended for cutting wood lengthways and crossways in straight lines and at mitred angles of up to 45° on a firm surface.

## Machine Elements

- 1 Battery\*
- 2 Battery unlocking button
- 3 On/Off switch
- 4 Switch lock
- 5 Auxiliary handle
- 6 Spindle lock
- 7 Allen key
- 8 Cutting angle scale
- 9 Winged screw for cutting angle setting
- 10 Winged screw for parallel guide
- 11 Cutting mark, 45°
- 12 Cutting mark, 0°
- 13 Parallel guide
- 14 Retracting blade guard
- 15 Riving knife
- 16 Base plate
- 17 Winged screw for cutting angle pre-selection
- 18 Blade guard
- 19 Saw dust ejector
- 20 Drive spindle
- 21 Mounting flange
- 22 Clamping flange
- 23 Clamping bolt with washer
- 24 Clamping lever for cutting depth pre-selection
- 25 Cutting depth scale
- 26 Riving knife attachment
- 27 Set of screw clamps\*
- 28 Guide-rail adapter\*
- 29 Guide rail\*
- 30 Connection piece\*
- 31 Dust bag\*

\*Not all of the accessories illustrated or described are included as standard delivery.



## For Your Safety

**Working safely with this machine is possible only when the operating and safety information are read completely and the instructions contained therein are strictly followed. In addition, the general safety notes in the enclosed booklet must be observed. Before using for the first time, ask for a practical demonstration.**

- Wear protective glasses and hearing protection.
- The dust that is produced while working can be detrimental to health, inflammable or explosive. Suitable safety measures are required. Examples: Some dusts are regarded as carcinogenic. Use suitable dust/chip extraction and wear a dust respirator.
- For long hair, wear hair protection. Work only with closely fitting clothes.
- Before each use, check the machine and battery. If damage is detected, do not use the machine. Have repairs performed only by a qualified technician. Never open the machine yourself.
- The rated voltage of the battery must agree with the data on the machine.
- Before any work on the machine itself (e. g. maintenance, tool change, etc.) and when storing the machine, remove the battery.
- Before inserting the battery and for tool changes, always ensure that the On/Off switch is not blocked in the On position.
- Always remove the battery for transportation of the machine: Danger of injury through unintentional starting when actuating the On/Off switch!
- Convince yourself before using that the battery is securely seated in the machine.
- Do not strain the machine so heavily that it comes to a standstill.
- When working with the machine, always hold it firmly with both hands and provide for a secure stance.
- The machine must be operated only with the appertaining protective devices.
- The retracting blade guard **14** must be able to move freely and close by itself; it must not be clamped while opened.
- Always use the riving knife **15**.
- Apply the machine to the workpiece only when switched on.
- Clamp the workpiece if it does not remain stationary due to its own weight.
- When working, always guide the machine away from the body.
- Do not work with materials containing asbestos.
- The cutting path must be free of obstacles both above and below.
- **Hold the power tool only by the insulated gripping surfaces, when performing an operation where the cutting tool may run into hidden wiring.**  
Contact with a "live" wire will make exposed metal parts of the tool "live" and shock the operator.
- **Use appropriate detectors to determine if utility lines are hidden in the work area or call the local utility company for assistance.**  
Contact with electric lines can lead to fire and electric shock. Damaging a gas line can lead to explosion. Penetrating a water line causes property damage.
- Do not work overhead with the machine.
- The saw blade must not protrude more than **3 mm** out of the workpiece.
- Keep hands clear of the rotating saw blade. Do not come into contact with the rotating saw blade on the underside of the workpiece.
- Do not allow fingers to enter the chip ejector **19**.
- Do not saw into nails, screws, etc.
- The saw blade and riving knife must not become stuck in the cut. The saw teeth setting must be wider and the main body of the saw blade thinner than the thickness of the riving knife.
- Protect saw blades against shock and impact.
- Do not wedge the saw blade.
- If the saw blade jams, switch off the machine immediately.
- After switching off, do not slow down the saw blade by exerting side pressure.
- Always switch the machine off and wait until it has come to a standstill before placing it down.
- Use only sharp, flawless saw blades. Change cracked, bent or dull saw blades immediately.
- Saw blades of high alloy, high-speed steel must not be used.
- Never allow children to use the machine.
- Bosch is only able to ensure perfect operation of the machine if the original accessories intended for it are used.

## Battery and Battery Charger

- The enclosed operating instructions for the battery charger must be read carefully!
- The battery and battery charger are designed to match each other. When charging the battery, use only a Bosch battery charger designed for it with a charging voltage that corresponds with the battery (see type plate). Combining different rated voltages causes damage to the battery and the battery charger.
- Allow a heated battery to cool before charging.
- Protect the battery from heat and fire: Danger of explosion! Do not place the battery on radiators or expose to strong sun rays for a longer time; temperatures over 50 °C cause damage.
- Do not open the battery, and protect it from impact. Store in a dry and frost-free place.
- Cover the contacts of a removed battery. Danger of fire results when shorted by a metal object!
- Do not dispose of the battery in household waste or discard into fire or water.

## Before Putting into Operation

### Battery Charging

A battery that is new or has not been used for a longer period does not develop its full capacity until after approximately 5 charging/discharging cycles.

To remove the battery **1**, press the unlocking buttons **2** and pull out the battery downwards. Do not exert any force.

Please refer to the enclosed "Battery Charger" instructions for the operation of the battery charger as well as for a description of the charging process.

The battery is equipped with an NTC temperature control which allows charging only within a temperature range of between 0 °C and 45 °C. A long battery service life is achieved in this manner. A significantly reduced working period after charging indicates that the batteries are used and must be replaced.

- Observe the notes on environmental protection.

## Checking the Adjustment of the Riving Knife (see figures **B** + **C**)

- Before any work on the machine itself, remove the battery.

For safety reasons the riving knife **15** must always be used. The riving knife avoids seizing of the saw blade while sawing.

The adjustment is carried out at minimal cutting depth, as described in section "Adjusting the Cutting Depth".


It is best to place the machine on the face side of the blade guard.

Loosen clamping lever **24**, press the saw away from the base plate **16** and tighten clamping lever **24** again.

Loosen the screw **26**, adjust the riving knife **15** and retighten the screw. Observe the values given in the figure.

## Adjusting the Cutting Depth (see figure **B**)

- Before any work on the machine itself, remove the battery.

 To achieve an optimum cut, the saw blade must not protrude more than **3 mm** at the most from the material.

For adjusting the cutting depth loosen the clamping lever **24** and raise the saw from the base plate **16**, or lower it to the base plate, respectively.

**Raise** → for smaller cutting depths

**Lower** → for greater cutting depths

Set the desired depth on the cutting depth scale **25**.

Tighten the clamping lever **24** again.

### Clamping lever

The clamping power of the clamping lever **24** can be adjusted.

To do this, unscrew the clamping lever and set it at at least 30° counter-clockwise, screw on again.

## Adjusting the Cutting Angle

- Before any work on the machine itself, remove the battery.

Loosen the winged screws **9** and **17**.

It is best to place the machine on the face side of the blade guard.

Tilt the base plate away from the machine until the required cutting angle is adjusted on the cutting angle scale **8**.

Tighten the winged screws again.

**Note:** For mitre cutting, the cutting depth is smaller than the value shown on the cutting depth scale **25**.

## Cutting Marks (see figure **G**)

The cutting mark  $0^\circ$  (**12**) indicates the position of the saw blade for right-angled cuts.

The cutting mark  $45^\circ$  (**11**) indicates the position of the saw blade for  $45^\circ$  cuts.

Both cutting marks include the width of the saw blade. Always guide the saw blade off of the drawn-up cutting line so that the required measure is not reduced by the width of the saw blade. For this, choose the corresponding notch side of the cutting mark  $0^\circ$  (**12**) or  $45^\circ$  (**11**) as shown in the illustration.

**Note:** It is best to carry out a trial cut.

## Initial Operation

### Inserting the Battery

Insert the charged battery **1** into the grip until it engages noticeably.

### Switching On and Off

For **starting operation** of the machine, actuate the safety switch against starting **4** first, and then press and hold the On/Off switch **3** afterwards.

To **switch off** the machine, release the On/Off switch **3**.



**For safety reasons the On/Off switch of the machine cannot be locked; it must remain pressed during the entire operation.**

### Run-On Brake

An integrated run-on brake immediately reduces the speed of the saw together with the saw blade after switching off the machine.

## Changing the Tool

- Before any work on the machine itself, remove the battery.

- Wear protective gloves.

- The saw blades used must correspond to the characteristic data in these operating instructions.

- Use only saw blades with an allowable speed matching at least the no-load speed of the machine.

For changing the tool, it is easiest to stand the machine on the front end of the motor housing.

### Removing (see figure **A**)

Press spindle lock **6** and keep depressed.

- The spindle lock **6** may be actuated only when the saw blade is at a standstill.

Unscrew clamping bolt **23** with the Allen key **7**.

Remove clamping flange **22**.

Tilt back the retracting blade guard **14** and hold firmly.

Remove the saw blade.

### Mounting (see figure **A**)

Clean the saw blade and all the clamping parts to be assembled.

Tilt back the retracting blade guard **14** and hold firmly.

Place the saw blade onto the mounting flange **21**.

Assemble clamping bolt **23** and clamping flange **22**.

Tighten the clamping bolt **23** with the Allen key **7**. Tightening torque: 6–9 Nm; equivalent to hand-tight plus  $\frac{1}{4}$  turn.



Take care that the mounting positions of the mounting flange **21** and clamping flange **22** are correct.

When mounting: Ensure that the cutting direction of the teeth (direction of arrow on saw blade) and the direction-of-rotation arrow on the blade guard match.



## Dust/Chip Extraction

The dust that is produced while working can be detrimental to health, inflammable or explosive. Suitable safety measures are required.

Examples: Some dusts are regarded as carcinogenic. Use suitable dust/chip extraction and wear a dust respirator.

## Integrated Dust Extraction (Accessory)

For clean working, a dust bag **31** (accessory) can be used. Insert the dust-bag sleeve into the saw dust ejector **19**. Empty the dust bag in time to ensure optimum dust collection.

## External Dust Extraction (Accessory)

The vacuum cleaner must be suitable for the material to be worked.

When vacuuming dry dust that is especially detrimental to health or carcinogenic, use a special vacuum cleaner.

For external dust extraction with a vacuum cleaner, a suction adapter must be used as required (see accessories). Insert extraction adapter and vacuum-hose neck firmly.

## Operating Instructions

■ The machine may not be clamped to a saw table.

➔ Excessive feed significantly reduces the performance capability of the machine and reduces the service life of the saw blade.

Sawing performance and cutting quality depend essentially on the condition and the tooth form of the saw blade. Therefore, use only sharp saw blades that are suited for the material to be worked.

### Wood

The correct selection of the saw blade depends on the type and quality of the wood and whether lengthway or crossway cuts are required.

➔ When cutting spruce lengthways, long spiral chips are formed.

Beech and oak dusts are especially detrimental to health. Therefore, work only with dust extraction.

## Tips

### Parallel Guide (see figure **D**)

The parallel guide **13** enables exact cuts along a work piece edge and cutting strips of the same dimension.

### Sawing with an Auxiliary Guide (see figure **E**)

For cutting large work-pieces or straight edges:

Clamp a board or strip tightly to the work-piece as an auxiliary guide using screw clamps. Guide the base plate along the auxiliary guide.

### Guide Rail (accessory) (see figure **F**)

The guide rail **29** enables particularly exact cutting, both vertically and mitred to 45°.

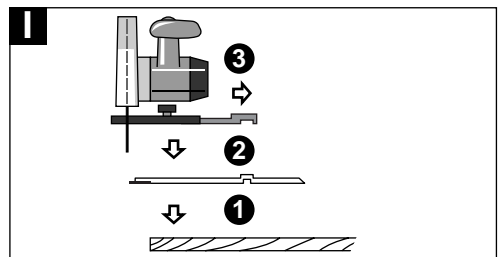
The adhesive coating prevents the guide rail from slipping and protects the surface of the work piece. The hard anodised coating of the guide rail allows the circular saw to glide easily.

The rubber lip on the guide rail serves as a splinter guard, which avoids fraying of the surface when sawing wooden materials. For this, the teeth of the saw blade must lie directly against the rubber lip.

Working with the guide rail **29** is possible only with use of the guide-rail adapter **28** (accessory).

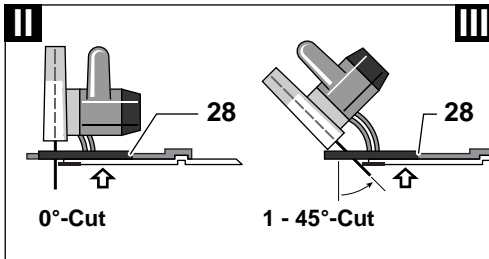
➔ For exact cuts using the guide rail **29** proceed as follows:

- Place the guide rail onto the work-piece projecting slightly over the side. Make sure that the end with the rubber lip is directed towards the saw blade (Fig. I).



- Insert the guide rail adapter **28** in the seat for the parallel guide. For preadjustment with different cutting angles, observe the mark on the guide-rail adapter **28**. (see figure **H**)
- Place the circular saw premounted guide-rail adapter **28** onto the guide rail **29** and set the cutting angle and cutting depth.

- When setting the cutting depth, take into consideration that the cutting depth is reduced by the height of the guide rail.
- Align the circular saw with the guide adapter **28** in such a way that the teeth of the saw blade lie against the edge of the rubber lip.
- Make sure that the guide rail is not sawn into (Fig. II and III).



- Tighten the winged screw for the parallel guide **10** to ensure a firm connection between the guide adapter **28** and the circular saw.
- Remove the circular saw from the guide rail **29**.
- Place the guide rail on the workpiece in such a way that the rubber lip lies exactly along the cutting edge (marked line) and tighten using screw clamps **27**.

**!** The guide rail **29** must not protrude over the workpiece on the side of the cut. (see figure **F**)

- Position the saw, ensuring that the guide-rail adapter **28** is seated firmly.
- Saw through the material, applying moderate and steady feed.

**Note:** Two guide rails can be connected to one with use of the **connection piece 30** (accessory). Clamping is carried out with the four screws located in the connection piece.

## Maintenance and Cleaning

■ **Before any work on the machine itself, remove the battery.**

**!** For safe and proper working, always keep the machine and the ventilation slots clean.

The retracting blade guard must always be able to move freely and retract automatically. Therefore, always keep the area around the retracting blade guard clean. Remove dust and chips by blowing out with compressed air or with a brush.

If the machine should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by an after-sales service centre for Bosch power tools.

Saw blades that are not coated can be protected against corrosion with a thin coat of acid-free oil. Before use, the oil must be removed again, otherwise the wood will become soiled.

Resin and glue residue on the saw blade produce poor cuts. Therefore, clean the saw blade immediately after use.

In all correspondence and spare parts orders, please always include the 10-digit order number given on the nameplate of the machine.

## Environmental Protection

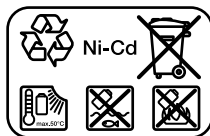


### Recycle raw materials instead of disposing as waste.

The machine, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

These instructions are printed on recycled paper manufactured without chlorine.

The plastic components are labelled for categorized recycling.



**Nickel-cadmium-battery:** If your product is equipped with a nickel-cadmium-battery, the battery must be collected, recycled or disposed of in an environmentally-friendly way.

Defective or worn out batteries must be recycled according to the guidelines 91/157/EEC.

Batteries no longer suitable for use can be directly returned at:

### Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)  
P.O. Box 98  
Broadwater Park  
North Orbital Road  
Denham-Uxbridge  
GB-Middlesex UB 9 5HJ

☎ Service..... +44 (0) 18 95 / 83 87 82  
☎ Advice line..... +44 (0) 18 95 / 83 87 91  
Fax..... +44 (0) 18 95 / 83 87 89

## Service and Customer Assistance

### Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)  
P.O. Box 98  
Broadwater Park  
North Orbital Road  
Denham-Uxbridge  
GB-Middlesex UB 9 5HJ

☎ Service..... +44 (0) 18 95 / 83 87 82  
☎ Advice line..... +44 (0) 18 95 / 83 87 91  
Fax..... +44 (0) 18 95 / 83 87 89

### Ireland

Beaver Distribution Ltd.  
Greenhills Road  
IRL-Tallaght-Dublin 24

☎ Service..... +353 (0)1 / 414 9400  
Fax..... +353 (0)1 / 459 8030

### Australia

Robert Bosch Australia L.t.d.  
RBAU/SPT2  
1555 Centre Road  
P.O. Box 66 Clayton  
AUS-3168 Clayton/Victoria

☎ ..... +61 (0)1 / 800 804 777  
Fax..... +61 (0)1 / 800 819 520

[www.bosch.com.au](http://www.bosch.com.au)

E-Mail: [CustomerSupportSPT@au.bosch.com](mailto:CustomerSupportSPT@au.bosch.com)

### New Zealand

Robert Bosch Limited  
14-16 Constellation Drive  
Mairangi Bay  
Auckland  
New Zealand

☎ ..... +64 (0)9 / 47 86 158  
Fax..... +64 (0)9 / 47 82 914

## CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardization documents. EN 50 144 (Battery powered products) and EN 60 335 (Battery charger) according to the provisions of the directives 73/23/EEC, 89/336/EEC, 98/37/EC.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten* *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

**Subject to change without notice**

## Caractéristiques techniques

Scie circulaire		GKS 24 V
Référence		0 601 666 ...
Régime à vide	[tr/min]	3 500
Épaisseur du couteau diviseur	[mm]	1,8
Profondeur max. de coupe à 90°	[mm]	54
Profondeur max. de coupe à 45°	[mm]	38
Blocage de la broche		•
Plateau de base	[mm]	145 x 290
Poids avec accumulateur env.	[kg]	4,8
Diamètre de la lame de scie (max.)	[mm]	160
Diamètre de la lame de scie (min.)	[mm]	150
Épaisseur de la lame, max.	[mm]	1,7
Épaisseur de la lame avec dents/avec dents avoyées, max.	[mm]	2,6
Épaisseur de lame avec dents/avec dents avoyées, min.	[mm]	2,0
Alésage	[mm]	16

Accumulateur		NiCd
Référence		2 607 335 446
Contrôle de température		NTC
Tension nominale	[V]	24
Capacité	[Ah]	2,0
Poids env.	[kg]	1,4

Faire attention au numéro de référence de la machine. Les désignations commerciales des différentes machines peuvent varier.

## Bruits et vibrations

Valeurs de mesure obtenues conformément à la norme européenne 50 144.

Les mesures réelles (A) des niveaux sonores de la machine sont : intensité de bruit 91 dB (A). Niveau de bruit 104 dB (A).

### Munissez-vous d'une protection acoustique !

La vibration de l'avant-bras est en-dessous de 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Utilisation conformément à la destination de l'appareil

L'appareil, équipé d'un support stable, est conçu pour effectuer dans le bois des coupes droites longitudinales et transversales ainsi que des angles d'onglet jusqu'à 45°.

## Éléments de la machine

- 1 Accumulateur\*
- 2 Touche de déverrouillage de l'accumulateur
- 3 Interrupteur Marche/Arrêt
- 4 Verrouillage de mise en fonctionnement
- 5 Poignée supplémentaire
- 6 Touche de blocage de la broche
- 7 Clé mâle pour vis à six pans creux
- 8 Graduation pour l'angle de coupe
- 9 Vis papillon pour la présélection de l'angle de coupe
- 10 Vis papillon pour la butée parallèle
- 11 Marquage de la coupe 45°
- 12 Marquage de la coupe 0°
- 13 Butée parallèle
- 14 Capot de protection à mouvement pendulaire
- 15 Couteau diviseur
- 16 Plateau de base
- 17 Vis papillon pour la présélection de l'angle de coupe
- 18 Capot de protection
- 19 Ejecteur de copeaux
- 20 Arbre moteur
- 21 Bride de fixation
- 22 Flasque de serrage
- 23 Vis de serrage avec rondelle
- 24 Levier de serrage pour la présélection de la profondeur de coupe
- 25 Graduation de la profondeur de coupe
- 26 Fixation du couteau diviseur
- 27 Serre-joint (1 paire)\*
- 28 Adaptateur de guidage\*
- 29 Rail de guidage\*
- 30 Eclisse\*
- 31 Sac à poussières\*

\*Les accessoires reproduits ou décrits ne sont pas forcément fournis avec la machine.



## Pour votre sécurité

**Pour travailler sans risque avec cet appareil, lire intégralement au préalable les instructions d'utilisation et les remarques concernant la sécurité. Respecter scrupuleusement les indications et les consignes qui y sont données. Respecter en plus les indications générales de sécurité se trouvant dans le cahier ci-joint. Avant la première mise en service, laisser quelqu'un connaissant bien cet appareil vous indiquer la façon de s'en servir.**

- Porter des lunettes de sécurité et une protection acoustique.
- Les poussières générées lors du travail peuvent être nuisibles à la santé, inflammables ou explosives. Des mesures de protection appropriées sont nécessaires.  
Par exemple : certaines poussières sont considérées comme étant cancérigènes. Travailler avec une aspiration de poussières appropriée et porter un masque anti-poussières.
- Les personnes portant les cheveux longs doivent se munir d'un protège-cheveux. Ne travailler qu'avec des vêtements près du corps.
- Avant chaque utilisation, vérifier l'appareil et l'accumulateur. Ne jamais mettre en marche un appareil endommagé. Les réparations ne doivent être confiées qu'à un spécialiste. Ne jamais ouvrir l'appareil soi-même.
- La tension nominale de l'accumulateur doit correspondre aux indications figurant sur l'appareil.
- Avant d'effectuer des travaux sur l'appareil (p. ex. travaux d'entretien, changement d'outils, etc.) et avant de le stocker, retirer l'accumulateur de l'appareil.
- Avant de monter l'accu et avant de changer l'outil, veiller toujours à ce que l'interrupteur Marche/Arrêt ne soit pas bloqué en position Marche.
- Pour transporter l'appareil, toujours retirer l'accu de l'appareil : Risques de blessure par démarrage non intentionné de l'appareil lorsqu'on appuie sur l'interrupteur Marche/Arrêt !
- Avant utilisation, toujours contrôler que l'accumulateur est correctement en place.
- Ne jamais charger l'appareil jusqu'à provoquer son arrêt complet.

- Pendant le travail avec cet appareil, le tenir toujours fermement avec les deux mains. Adopter une position stable et sûre.
- L'appareil ne doit être exploité qu'avec les dispositifs de protection adéquats.
- Le capot de protection à mouvement pendulaire **14** doit pouvoir bouger librement et fermer automatiquement ; il ne doit pas être coincé en position ouverte.
- Toujours utiliser le couteau-diviseur **15**.
- N'appliquer l'appareil contre la pièce à usiner que lorsque celui-ci est en marche.
- Serrer la pièce au cas où elle ne serait pas assez lourde et risquerait de bouger.
- Pendant le travail dans le matériau, toujours faire progresser l'appareil dans la direction opposée à celle du corps.
- Ne jamais travailler de matériau contenant de l'amiante.
- La ligne de coupe doit être exempte d'obstacles sur le plan supérieur comme sur le plan inférieur.
- **Ne tenir l'outil électrique que par les poignées isolées lorsqu'il y a risque que l'outil électrique puisse toucher une conduite cachées.**  
Le contact avec une conduite sous tension peut mettre les parties métalliques de l'appareil sous tension et provoquer ainsi un choc électrique.
- **Utiliser des détecteurs appropriés afin de déceler des conduites cachées ou consulter les entreprises d'approvisionnement locales.**  
Un contact avec des conduites d'électricité peut provoquer un incendie ou un choc électrique. Le' endommagement d'une conduite de gaz peut provoquer une explosion. La perforation d'une conduite d'eau provoque des dégâts matériels.
- Ne pas travailler au-dessus de la tête avec l'appareil.
- La lame de scie ne doit pas dépasser la pièce de plus de **3 mm**.
- Ne pas approcher les mains de la lame de scie en rotation. Ne pas oublier que la lame de scie en rotation traverse la pièce et dépasse sous sa face inférieure.
- Ne pas introduire les doigts dans la tubulure d'évacuation des copeaux **19**.
- Ne pas scier un panneau parsemé de clous, vis ou autres obstacles métalliques.

- La lame de scie et le couteau-diviseur ne doivent pas se coincer dans la ligne de coupe. Le chemin de la lame de scie doit être plus large et le corps de la lame plus mince que l'épaisseur du couteau-diviseur.
- Protéger les lames de scie de tout choc mécanique.
- Ne pas gauchir la lame de scie.
- Si la lame de scie s'immobilise dans le matériau, réagir immédiatement en arrêtant l'appareil.
- Après avoir commuté l'interrupteur principal sur la position « Arrêt », ne pas tenter de précipiter l'immobilisation de la lame de scie par pression latérale.
- Avant de déposer l'appareil, toujours le mettre hors fonctionnement et attendre l'arrêt total de l'appareil.
- N'utiliser que des lames bien affûtées et en parfait état. Remplacer immédiatement les lames fissurées, déformées ou émoussées.
- Ne pas utiliser de lames de scie en acier à coupe rapide (acier HSS).
- Ne jamais permettre aux enfants d'utiliser cet appareil.
- Bosch ne peut garantir un fonctionnement impeccable que si les accessoires Bosch d'origine prévus pour cet appareil sont utilisés.

## Accumulateur et chargeur

- **Lire absolument le mode d'emploi du chargeur ci-joint !**
- L'accumulateur et le chargeur sont ajustés l'un à l'autre. Pour recharger l'accumulateur, n'utiliser qu'un chargeur Bosch prévu à cet effet avec la tension de charge adaptée à l'accumulateur (voir plaque signalétique). Une combinaison de différentes tensions nominales entraîne un endommagement de l'accumulateur ou du chargeur.
- Avant de recharger un accumulateur échauffé, le laisser refroidir.
- Protéger l'accumulateur contre toute exposition à la chaleur ou au feu : risque d'explosion ! Ne pas poser l'accumulateur sur un corps chaud (radiateur, par exemple). Ne pas l'exposer trop longtemps à un fort ensoleillement. Les températures dépassant 50 °C lui sont néfastes.
- Ne pas ouvrir l'accumulateur. Le protéger de tout choc mécanique. L'entreposer dans un endroit sec et à l'abri du gel.

- Lorsque l'accumulateur est sorti de l'appareil, protéger les contacts (au moyen d'une bande de matériau isolant par exemple). Le shuntage de ces deux contacts (contact accidentel avec une autre pièce métallique) peut provoquer un incendie !
- Ne pas jeter l'accu dans les ordures ménagères, ni dans les flammes ou dans l'eau.

## Avant la mise en service

### Recharge de l'accumulateur

Un accu neuf ou un accu qui n'a pas été utilisé pour une période assez longue n'atteint sa pleine puissance qu'après environ cinq cycles de charge et de décharge.

Pour sortir l'accumulateur **1**, appuyer sur les boutons de déverrouillage **2** et retirer l'accumulateur vers le bas. Ne pas forcer.

En ce qui concerne la mise en service du chargeur rapide et la description de la recharge, consulter la notice ci-jointe intitulée « Chargeur rapide ».

L'accumulateur est doté d'un dispositif de surveillance de la température NTC ne permettant la charge que dans une plage de température comprise entre 0 °C et 45 °C. La longévité de l'accumulateur s'en trouve ainsi accrue. Si le temps de service des accus se raccourcit considérablement après un processus de charge, cela indique que les accus sont usés et qu'ils doivent être remplacés.

- Observer les consignes relatives à la protection de l'environnement.

### Contrôler le réglage du couteau diviseur (voir figures **B** + **C**)

- **Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, retirer l'accumulateur.**

Pour des raisons de sécurité, le couteau diviseur **15** doit toujours être utilisé. Il évite le bourrage de la lame de scie lors du sciage.

Le réglage s'effectue lorsque la profondeur de coupe est minimale, conformément à la description figurant dans le chapitre « Réglage de la profondeur de coupe ».


Le mieux est de poser la machine sur la partie avant du capot de protection.

Desserrer le levier de serrage **24**, pousser la scie en l'écartant du plateau de base **16** et resserrer le levier de serrage **24**.

Desserrer la vis **26**, régler le couteau diviseur **15** et resserrer la vis. Respecter les valeurs indiquées sur la figure.

## Réglage de la profondeur de coupe (voir figure B)

- Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, retirer l'accumulateur.

 Pour obtenir une coupe optimale, la lame de scie ne doit dépasser le matériau que de 3 mm au maximum.

Pour régler la profondeur de coupe, desserrer le levier de serrage 24 et lever ou abaisser la scie par rapport au plateau de base 16 :

**Lever** → profondeur de coupe moins importante

**Abaisser** → profondeur de coupe plus importante

Régler la cote désirée sur la graduation de la profondeur de coupe 25.

Resserrer le levier de serrage 24.

### Levier de serrage

Il est possible de ajuster la force de serrage du levier de serrage 24.

Pour cela, dévisser le levier de serrage, et, une fois l'avoir déplacé d'au moins 30° dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, le revisser.

## Réglage de l'angle de coupe

- Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, retirer l'accumulateur.

Desserrer les vis papillon 9 et 17.

Le mieux est de poser la machine sur la partie avant du capot de protection.

Rabattre le plateau de base de l'appareil jusqu'à ce que l'angle de coupe souhaité soit réglé sur la graduation 8.

Resserrer les vis papillon.

**Indication** : Dans des coupes d'onglet, la profondeur de coupe est moins importante que la valeur indiquée sur la graduation de la profondeur de coupe 25.

## Marquages de la coupe (voir figure G)

Le marquage de la coupe à 0° ( 12 ) indique la position de la lame de scie dans une coupe à angle droit.

Le marquage de la coupe 45° ( 11 ) indique la position de la lame de scie dans une coupe à 45°.

Les deux marquages de la coupe prennent en compte l'épaisseur de la lame de scie. Toujours guider la lame de scie à l'extérieur du tracé dessiné afin de ne pas diminuer la cote souhaitée de l'épaisseur de la lame de scie. Pour cela, choisir le côté correspondant de l'entaille du marquage de la coupe 0° ( 12 ) ou 45° ( 11 ) conformément à la figure ci-dessus.

**Remarque:** Le mieux est d'effectuer une coupe d'essai.

## Mise en service

### Mise en place de l'accumulateur

Pousser l'accumulateur chargé 1 dans la poignée jusqu'à ce qu'il s'encliquette.

### Mise en fonctionnement/Arrêt

Afin de **mettre** l'appareil **en fonctionnement**, appuyer **d'abord** sur le verrouillage de mise en fonctionnement 4, puis appuyer sur l'interrupteur Marche/Arrêt 3 et le maintenir appuyé.

Afin d'**arrêter** l'appareil, relâcher l'interrupteur Marche/Arrêt 3.



**Pour des raisons de sécurité, il n'est pas possible de verrouiller l'interrupteur Marche/Arrêt de l'appareil, mais celui-ci doit rester constamment appuyé pendant le travail de sciage.**

### Frein de ralentissement

Un frein de ralentissement réduit le temps de ralentissement par inertie de la lame de scie une fois l'appareil arrêté.

## Changement de l'outil

- Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, retirer l'accumulateur.
- Porter des gants de protection.
- Les lames de scie utilisées doivent correspondre aux données caractéristiques indiquées dans ces instructions d'utilisation.
- N'utiliser que des lames de scie dont la vitesse de rotation admissible est au moins égale à la vitesse de rotation en marche à vide de l'appareil.

Pour changer l'outil, le mieux est de poser l'appareil sur la partie avant du carter moteur.

## Démontage (voir figure **A**)

Appuyer sur la touche de blocage de la broche 6 et la maintenir appuyée.

### ■ N'appuyer sur la touche de blocage de la broche 6 qu'à l'arrêt total de la lame de scie.

Dévisser la vis de serrage 23 à l'aide de la clé mâle pour vis à six pans creux 7.

Enlever le flasque de serrage 22.

Basculer le capot de protection à mouvement pendulaire 14 dans sa position arrière et le maintenir dans cette position.

Enlever la lame de scie.


## Montage (voir figure **A**)

Nettoyer la lame de scie et toutes les pièces de serrage à monter.

Basculer le capot de protection à mouvement pendulaire 14 dans sa position arrière et le maintenir dans cette position.

Monter la lame de scie sur la bride de fixation 21. Monter la vis de serrage 23 et le flasque de serrage 22.

Serrer la vis de serrage 23 à l'aide de la clé mâle coudée pour vis à six pans creux 7. Couple de serrage 6 à 9 Nm, ce qui correspond à un serrage à la main plus un  $\frac{1}{4}$  de tour.

 Lors du montage, veiller à la bonne position de la bride de fixation 21 et du flasque de serrage 22.

Attention lors du montage : le sens de coupe des dents (direction de la flèche se trouvant sur la lame de scie) et la flèche se trouvant sur le capot de protection doivent coïncider.

## Aspiration de poussières/ de copeaux

Les poussières générées lors du travail peuvent être nuisibles à la santé, inflammables ou explosives. Des mesures de protection appropriées sont nécessaires.

Par exemple : certaines poussières sont considérées comme étant cancérogènes. Travailler avec une aspiration de poussières appropriée et porter un masque anti-poussières.

## Aspiration interne (Accessoire)

Pour un travail propre, il est possible d'utiliser un sac à poussières 31 (accessoire). Introduire la tubulure du sac à poussières dans l'éjecteur de copeaux 19. Vider le sac à poussières à intervalles réguliers afin de garantir une bonne aspiration des poussières.

## Aspiration externe des poussières (Accessoire)

L'aspirateur doit être approprié au matériau à travailler.

Pour l'aspiration de poussières particulièrement nuisibles à la santé, cancérogènes ou sèches, utiliser des aspirateurs spéciaux.

Pour aspirer les poussières à l'aide d'un aspirateur, utiliser, le cas échéant, un adaptateur d'aspiration (voir accessoires). Monter solidement l'adaptateur d'aspiration ou la tubulure d'aspiration.

## Instructions d'utilisation

### ■ L'appareil ne doit pas être serré dans une table de sciage.



Une avance trop importante réduit considérablement la performance de l'appareil et diminue la durée de vie de la lame de scie.

La puissance et la qualité de la coupe dépendent dans une large mesure de l'état et de la forme des dents de la lame de scie. En conséquence, n'utiliser que des lames de scie aiguës et appropriées aux matériaux à travailler.

### Bois

Le bon choix de la lame de scie dépend de la nature et de la qualité du bois et du type de coupe à savoir longitudinale ou transversale.



La découpe longitudinale de l'épicéa entraîne la formation de longs copeaux en spirale.

Les poussières de hêtre et de chêne sont particulièrement nuisibles à la santé, en conséquence, travailler toujours avec une aspiration de copeaux.

## Conseils d'utilisation

### Butée parallèle (voir figure **D**)

La butée parallèle 13 permet des coupes précises le long d'un bord ou des coupes d'une même largeur.

### Sciage avec butée auxiliaire (voir figure **E**)

Pour découper des pièces de dimensions importantes ou pour couper des bords droits :

A l'aide de serre-joints, serrer une planche ou une barre comme butée auxiliaire sur la pièce à travailler. Guider le plateau de base le long de la butée auxiliaire.



## Rail de guidage (accessoire) (voir figure F)

Le rail de guidage **29** permet des coupes de grande précision, aussi bien des coupes verticales que des coupes d'onglet allant jusqu'à 45°.

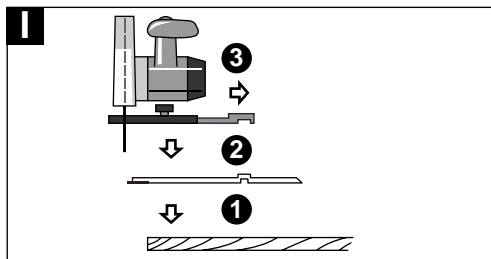
Le revêtement adhésif évite le glissement du rail de guidage et ménage la surface de la pièce à travailler. Grâce à la couche spéciale obtenue par un procédé électrolytique et se trouvant sur le rail de guidage, la scie circulaire se déplace facilement.

La garniture en caoutchouc se trouvant sur le rail de guidage constitue un pare-éclats destiné à éviter que la surface ne se détache lors du sciage de matériaux en bois. Pour cela, les dents de la lame de scie doivent reposer directement sur la garniture en caoutchouc.

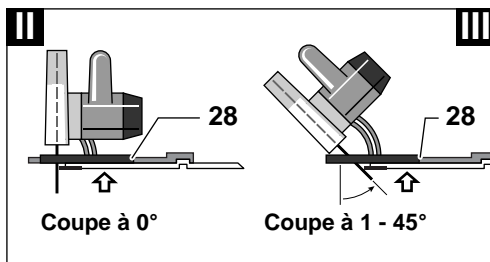
Pour travailler avec le rail de guidage **29**, il est absolument nécessaire d'utiliser l'adaptateur de guidage **28** (accessoire).

➔ Afin d'obtenir des coupes de grande précision avec le rail de guidage **29**, procéder de la manière suivante :

- Positionner le rail de guidage sur la pièce à travailler de façon qu'il déborde sur le côté. Veiller à ce que le côté muni de la garniture en caoutchouc soit orienté vers la lame de scie (figure I).



- Monter l'adaptateur de guidage **28** dans la fixation de la butée parallèle. Pour effectuer un pré-réglage des différents angles de coupe, respecter les marquages se trouvant sur l'adaptateur de guidage **28**. (voir figure H)
- Une fois l'adaptateur de guidage **28** monté, positionner la scie circulaire sur le rail de guidage **29** ; régler l'angle et la profondeur de coupe.
- Lors du réglage de la profondeur de coupe, veiller à ce que la profondeur de coupe soit réduite de la hauteur du rail de guidage.
- A l'aide de l'adaptateur de guidage **28**, ajuster la scie circulaire de sorte que les dents de la lame de scie effleurent la garniture en caoutchouc.
- Veiller à ne pas scier dans le rail de guidage (figures II et III).



- Bien serrer la vis papillon pour la butée parallèle **10**, afin de garantir un raccordement solide entre l'adaptateur de guidage **28** et la scie circulaire.
  - Enlever la scie circulaire du rail de guidage **29**.
  - Ajuster le rail de guidage par rapport à la pièce à travailler de sorte que la garniture en caoutchouc repose directement sur le tracé de coupe (ligne de traçage) et le fixer avec les serre-joints **27**.
- ⚠ Le rail de guidage **29** ne doit pas dépasser le côté à scier de la pièce à travailler. (voir figure F)
- Poser la scie circulaire en veillant à la bonne position de l'adaptateur de guidage **28**.
  - Guider la scie à travers le matériau en appliquant une avance régulière et modérée.

**Remarque:** Il est possible de raccorder deux rails de guidage par l'intermédiaire de l'éclisse **30** (accessoire). Le serrage s'effectue au moyen des quatre vis se trouvant dans l'éclisse.

## Nettoyage et entretien

■ Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, retirer l'accumulateur.

➔ Pour obtenir un travail sûr et satisfaisant, nettoyer régulièrement l'appareil ainsi que ses ouïes de refroidissement.

Le capot de protection à mouvement pendulaire doit toujours pouvoir bouger librement et fermer automatiquement. En conséquence, tenir toujours propre les abords du capot de protection à mouvement pendulaire. Enlever les poussières et les copeaux en soufflant avec de l'air comprimé ou à l'aide d'un pinceau.

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci devait avoir un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de service après-vente agréée pour outillage Bosch.

Pour protéger les lames de scie sans revêtement de la corrosion, il est recommandé d'appliquer une mince couche d'huile exempte d'acide. Avant d'utiliser la lame de scie, enlever l'huile pour ne pas encrasser le bois.

Les restes de résine et de colle se trouvant sur la lame de scie provoquent une mauvaise coupe. En conséquence, nettoyer la lame de scie immédiatement après son utilisation.

Pour toute demande de renseignements ou commande de pièces de rechange, nous préciser impérativement le numéro de référence à dix chiffres de la machine.

## Instructions de protection de l'environnement

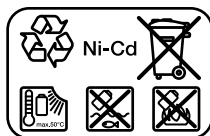


### Récupération des matières premières plutôt qu'élimination des déchets

Les machines, comme d'ailleurs leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacune une voie de recyclage appropriée.

Ce manuel d'instructions a été fabriqué à partir d'un papier recyclé blanchi en l'absence de chlore.

Nos pièces plastiques ont ainsi été marquées en vue d'un recyclage sélectif des différents matériaux.



**Accumulateur Nickel-Cadmium** : Au cas où votre produit serait équipé d'un accu Nickel-Cadmium, l'accu doit être récupéré, recyclé ou éliminé en conformité avec les réglementations se rapportant à l'environnement.

Les accus usés ou défectueux doivent être recyclés conformément à la directive 91/157/CEE.

Les accus/piles dont on ne peut plus se servir peuvent être déposés directement auprès de :

### Suisse

Batrec AG  
3752 Wimmis BE

## Service Après-Vente

### France

Information par Minitel 11

Nom : Bosch Outillage

Loc : Saint Ouen

Dépt : 93

Robert Bosch France S.A.  
Service Après-vente/Outillage  
B.P. 67-50, Rue Ardoin  
F-93402 St. Ouen Cedex

☎ Service conseil client,  
Numéro Vert..... 0 800 05 50 51

### Belgique

Robert Bosch S.A.  
After Sales Service Outillage  
Rue Henri Genesse 1  
BE-1070 Bruxelles

☎ ..... +32 (0)2 / 525.50.29

Fax..... +32 (0)2 / 525.54.30

☎ Service conseil client .... +32 (0)2 / 525.53.07

E-Mail : Outillage.Gereedschappen@be.bosch.com

### Suisse

Robert Bosch AG  
Service après-vente/Outillage  
Industriestrasse 31  
CH-8112 Otelfingen

☎ ..... +41 (0)1 / 8 47 16 16

☎ Service conseil client,  
Numér

## CE Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes ou documents normalisés : EN 50 144 (appareils sans fil) respectivement EN 60 335 (chargeurs électriques) conformément aux termes des réglementations 73/23/CEE, 89/336/CEE, 98/37/CE.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten* *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Sous réserve de modifications

## Características técnicas

<b>Sierra circular portátil</b>	<b>GKS 24 V</b>
Número de pedido	0 601 666 ...
Revoluciones en vacío [min <sup>-1</sup> ]	3 500
Grosor de la cuña separadora [mm]	1,8
Profundidad de corte a 90°, máx. [mm]	54
Profundidad de corte a 45°, máx. [mm]	38
Bloqueador de husillo	•
Placa base [mm]	145 x 290
Peso con acumulador aprox. [kg]	4,8
Ø de la hoja de sierra (máx.) [mm]	160
Ø de la hoja de sierra (mín.) [mm]	150
Grosor máx. del disco base [mm]	1,7
Grosor/triscado del diente, máx. [mm]	2,6
Grosor/triscado del diente, mín. [mm]	2,0
Diámetro del orificio [mm]	16

<b>Acumulador</b>	<b>NiCd</b>
Número de pedido	2 607 335 446
Control de temperatura	NTC
Tensión nominal [V]	24
Capacidad [Ah]	2,0
Peso aprox. [kg]	1,4

Preste atención al nº de pedido de su máquina. Las denominaciones comerciales en ciertas máquinas puede variar.

## Información sobre ruidos y vibraciones

Determinación de los valores de medición según norma EN 50 144.

El nivel de ruido típico del aparato corresponde a: nivel de presión de sonido 91 dB (A); nivel de potencia de sonido 104 dB (A).

### ¡Usar protectores auditivos!

El nivel de vibraciones típico en la mano/brazo es menor de 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Utilización reglamentaria

El aparato ha sido proyectado para efectuar cortes longitudinales y transversales rectos y con un ángulo de inglete hasta 45° en madera, trabajando sobre una base firme.

## Elementos del aparato

- 1 Acumulador\*
- 2 Tecla de desenclavamiento del acumulador
- 3 Interruptor de conexión/desconexión
- 4 Bloqueador de conexión
- 5 Empuñadura adicional
- 6 Botón de bloqueo de husillo
- 7 Llave macho hexagonal
- 8 Escala del ángulo de corte
- 9 Tornillo de mariposa para preselección del ángulo de corte
- 10 Tornillo de mariposa para tope paralelo
- 11 Marcas de posición 45°
- 12 Marcas de posición 0°
- 13 Tope paralelo
- 14 Caperuza protectora pendular
- 15 Cuña separadora
- 16 Placa base
- 17 Tornillo de mariposa para preselección del ángulo de corte
- 18 Caperuza protectora
- 19 Expulsor de virutas
- 20 Husillo motriz
- 21 Brida de apoyo
- 22 Brida de apriete
- 23 Tornillo de sujeción con arandela
- 24 Palanca de fijación para preselección de la profundidad de corte
- 25 Escala de profundidad de corte
- 26 Soporte de cuña separadora
- 27 Pareja de prensas tornillo de apriete\*
- 28 Adaptador-guía\*
- 29 Carril guía\*
- 30 Pieza de empalme\*
- 31 Saco colector de polvo\*

\*¡Los accesorios descritos e ilustrados no corresponden en parte al material que se adjunta!



## Para su seguridad

**Solamente puede trabajar sin peligro con el aparato si lee íntegramente las instrucciones de manejo y las indicaciones de seguridad, ateniéndose estrictamente a las recomendaciones allí comprendidas. Adicionalmente deberán respetarse las instrucciones de seguridad generales comprendidas en el folleto adjunto. Déjese instruir prácticamente en el manejo antes de la primera aplicación.**

- Llevar gafas de protección y protectores auditivos.
- El polvo producido al trabajar puede ser nocivo para la salud, combustible o explosivo. Ello requiere tomar unas medidas de protección adecuadas.  
Por ejemplo: ciertos tipos de polvo son cancerígenos. Emplear un equipo de aspiración para polvo y virutas adecuado, y colocarse una mascarilla antipolvo.
- Si tiene el pelo largo, recójase bajo una protección adecuada. Trabajar únicamente con vestimenta ceñida al cuerpo.
- Antes de cada utilización controlar el aparato y el acumulador. En caso de detectar algún daño, no continuar usando el aparato. Hacerlo reparar solamente por personal técnico especializado. No abrir jamás el aparato por su propia cuenta.
- La tensión nominal del acumulador debe coincidir con las indicaciones del aparato.
- Desmontar el acumulador antes de guardar o manipular en el aparato (p. ej. mantenimiento, cambio de útil, etc.).
- Antes de montar el acumulador y al cambiar de útil de inserción observar siempre que el interruptor de conexión/desconexión no se encuentre bloqueado en la posición de conexión.
- Siempre extraer primero el acumulador al transportar el aparato: ¡Riesgo a lesionarse en caso de activar accidentalmente el interruptor de conexión/desconexión!
- Asegúrese antes de su utilización que el acumulador esté firmemente sujeto en el aparato.
- No solicite el aparato de manera tal que llegue a detenerse.
- Trabajar siempre con el aparato sujetándolo firmemente con ambas manos y manteniendo una posición estable.
- El aparato debe utilizarse solamente junto con los dispositivos protectores previstos.

- La caperuza protectora pendular **14** no debe rozar en ningún lado y debe cerrarse por sí sola; no debe bloquearse de manera alguna para mantenerse abierta.
- Utilizar siempre la cuña separadora **15**.
- Aproximar el aparato a la pieza solamente estando conectado.
- Sujetar la pieza de trabajo, a no ser que quede bien firme por su propio peso.
- Trabajar siempre empujando el aparato en dirección contraria a su propio cuerpo.
- No deben trabajarse materiales que contengan amianto.
- La trayectoria de corte debe encontrarse libre de obstáculos en su parte superior e inferior.
- **Sujetar la herramienta eléctrica solamente por las empuñaduras aisladas si existe el peligro de que el útil pueda tocar un conductor oculto.**

El contacto con un conductor puede someter bajo tensión las partes metálicas del aparato y provocar una descarga eléctrica.

- **Utilice unos instrumentos de exploración adecuados para detectar tuberías y cables ocultos, o consulte a su compañía abastecedora local.**

El contacto con cables eléctricos puede provocar un incendio o sacudida eléctrica. El deterioro de tuberías de gas puede producir una explosión. La perforación de una tubería de agua puede causar daños materiales.

- No trabajar con la sierra sujetándola por encima de la cabeza.
- La hoja de sierra no debe sobresalir más de **3 mm** de la pieza de trabajo.
- Mantenga alejadas las manos de la hoja de sierra en funcionamiento. No toque la parte de la hoja de sierra en funcionamiento que sobresale por la parte inferior de la pieza de trabajo.
- No introduzca los dedos en el expulsor de virutas **19**.
- Evite aserrar clavos, tornillos, etc.
- La hoja de sierra y la cuña separadora no deben atascarse al aserrar. El triscado del dentado debe ser más ancho, y el disco base de la hoja de sierra más delgado que el grosor de la cuña separadora.
- Proteger las hojas de sierra contra choques y golpes.
- No ladear la hoja de sierra.
- Si la hoja de sierra se bloquea, debe desconectarse inmediatamente el aparato.
- No frene las hojas de sierra en marcha por inercia presionándolas lateralmente.
- Siempre desconectar y esperar a que se detenga el aparato, antes de depositarlo.

- Emplear únicamente hojas de sierra con buen filo y en perfecto estado. Sustituir inmediatamente las hojas de sierra fisuradas, dobladas o melladas.
- No deben utilizarse hojas de sierra de acero de corte rápido altamente aleado (acero HSS).
- Jamás permita que los niños utilicen el aparato.
- Bosch solamente puede garantizar el funcionamiento correcto del aparato si se utilizan los accesorios originales previstos.

## Acumulador y cargador

- **¡Es imprescindible leer las instrucciones de manejo del cargador que se adjuntan!**
- El acumulador y el cargador han sido adaptados mutuamente. Para cargar el acumulador debe utilizarse solamente el cargador Bosch previsto para ello con la tensión de carga respectiva (ver placa de características). En caso de combinar acumuladores y cargadores para tensiones nominales diferentes éstos pueden dañarse.
- Dejar enfriar un acumulador caliente antes de cargarlo.
- Proteger el acumulador del calor y del fuego: ¡Peligro de explosión! No depositar el acumulador sobre radiadores ni exponerlo durante tiempo prolongado al sol; las temperaturas por encima de los 50 °C pueden dañarlo.
- No abrir el acumulador, y protegerlo contra golpes. Guardarlo en un lugar seco y libre de heladas.
- Proteger los contactos del acumulador desmontado, ya que en caso de cortocircuitarlos, existe peligro de incendio.
- No tirar el acumulador a la basura, fuego o agua.

## Antes de la puesta en funcionamiento

### Carga del acumulador

Un acumulador nuevo o que no haya sido usado durante largo tiempo alcanza su plena potencia después de aprox. 5 ciclos de carga y descarga.

Para desmontar el acumulador **1** presionar las teclas de desenclavamiento **2** y sacarlo, tirando de él hacia abajo sin brusquedad.

La utilización del cargador rápido, así como la descripción del procedimiento de carga, las encuentra Vd. en la hoja de instrucciones adjunta "Cargador rápido".

El acumulador está equipado con un sensor de temperatura NTC que solamente permite la carga a temperaturas entre 0 °C y 45 °C. Con esto se consigue una larga duración del acumulador. Si después de cargar los acumuladores el tiempo de funcionamiento fuese muy reducido, ello es señal de que están agotados y deben sustituirse.

- Ténganse en cuenta las instrucciones para protección del medio ambiente.

## Control del ajuste de la cuña separadora (ver figuras **B** + **C**)

- **Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el acumulador.**

Por motivos de seguridad, es imprescindible emplear siempre la cuña separadora **15**. Ésta evita que la hoja de sierra se atasque al aserrar.

El ajuste se realiza a la profundidad de corte mínima, procediendo según se describe en el apartado "Ajuste de la profundidad de corte".


Se recomienda depositar el aparato sobre el frente de la caperuza protectora.

Aflojar la palanca de fijación **24**, separar la sierra respecto a la placa base **16**, y apretar la palanca de fijación **24**.

Aflojar el tornillo **26**, ajustar la cuña separadora **15** y apretar el tornillo. Observar los valores indicados en la figura.

## Ajuste de la profundidad de corte (ver figura **B**)

- **Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el acumulador.**

 Para obtener un corte óptimo, la hoja de sierra debe sobresalir del material **3 mm** como máximo.

Para ajustar la profundidad de corte aflojar la palanca de fijación **24** y subir o bajar la sierra respecto a la placa base **16**:

**Separación** ➔ menor profundidad de corte

**Aproximación** ➔ mayor profundidad de corte

Ajustar la medida deseada en la escala de profundidad de corte **25**.

Apretar la palanca de fijación **24**.

## Palanca de fijación

La fuerza de apriete de la palanca de fijación **24** puede reajustarse.

Para ello, desenroscar la palanca de fijación y montarla nuevamente girándola como mínimo 30° en sentido contrario a las agujas del reloj.

## Ajuste del ángulo de corte

- Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el acumulador.

Aflojar los tornillos de mariposa **9** y **17**.

Se recomienda depositar el aparato sobre el frente de la caperuzza protectora.

Separar la placa base respecto al aparato hasta conseguir el ángulo de corte deseado de acuerdo a la escala **8**.

Apretar los tornillos de mariposa.

**Observación:** Al realizar cortes a inglete se obtiene una profundidad de corte inferior al valor mostrado en la escala **25**.

## Marcas de posición (ver figura **G**)

La marca de posición  $0^\circ$  (**12**) muestra la posición de la hoja de sierra al efectuar cortes perpendiculares.

La marca de posición  $45^\circ$  (**11**) muestra la posición de la hoja de sierra en cortes a  $45^\circ$ .

En ambas marcas de posición se considera el grosor de la hoja de sierra. Guiar siempre la hoja de sierra fuera de la línea de corte trazada, para evitar que la medida deseada sea vea mermada en el grosor de la hoja de sierra. Para ello debe seleccionarse el lado correspondiente de la muesca de las marcas de posición  $0^\circ$  (**12**) ó  $45^\circ$  (**11**) según se muestra en la figura.

**Observación:** se recomienda efectuar un corte de prueba.

## Puesta en servicio

### Montaje del acumulador

Insertar el acumulador **1** previamente cargado en la empuñadura hasta que enclave de forma perceptible.

### Conexión y desconexión

Para la **puesta en marcha** del aparato debe apretarse **primero** el bloqueador de conexión **4** y a **continuación** el interruptor de conexión/desconexión **3** que debe mantenerse apretado durante el tiempo de funcionamiento.

Para **desconectar** el aparato soltar el interruptor de conexión/desconexión **3**.



**Por motivos de seguridad no es posible enclavar el interruptor de conexión/desconexión del aparato, debiendo por ello mantenerse pulsado durante el funcionamiento del aparato.**

## Freno de marcha por inercia

El freno que integra reduce el tiempo de marcha por inercia de la hoja de sierra al desconectar el aparato.

## Cambio de útil

- Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el acumulador.

- Llevar guantes de protección.

- Las hojas de sierra utilizadas deben corresponder con los datos característicos mencionados en estas instrucciones de manejo.

- Emplear solamente hojas de sierra cuyas revoluciones admisibles sean como mínimo iguales a las revoluciones en vacío del aparato.

Para cambiar de útil es recomendable depositar el aparato sobre la carcasa del motor.

## Desmontaje (ver figura **A**)

Presionar y mantener sujeto el botón de bloqueo del husillo **6**.

- El botón de bloqueo del husillo **6** debe accionarse solamente con la hoja de sierra detenida.

Desenroscar el tornillo de sujeción **23** con la llave macho hexagonal **7**.

Retirar la brida de apriete **22**.

Abatir hacia atrás, y mantener en esa posición, la caperuzza protectora pendular **14**.

Desmontar la hoja de sierra.

## Montaje (ver figura **A**)

Limpia la hoja de sierra y todas las piezas de sujeción.

Abatir hacia atrás, y mantener en esa posición, la caperuzza protectora pendular **14**.

Insertar la hoja de sierra en la brida de apoyo **21**.

Montar el tornillo de sujeción **23** y la brida de apriete **22**.

Apretar el tornillo de sujeción **23** con la llave macho hexagonal **7**. El par de apriete de 6 a 9 Nm corresponde aprox. al apriete normal a mano con la llave más un  $\frac{1}{4}$  vuelta.



Prestar atención que la posición de montaje de las bridas de apoyo **21** y de apriete **22** sean correctas.

Prestar atención en el montaje: el sentido de corte de los dientes (dirección de la flecha en la hoja de sierra) debe coincidir con la flecha marcada en la caperuzza protectora.

## Aspiración de polvo y virutas

El polvo producido al trabajar puede ser nocivo para la salud, combustible o explosivo. Ello requiere tomar unas medidas de protección adecuadas.

Por ejemplo: ciertos tipos de polvo son cancerígenos. Emplear un equipo de aspiración para polvo y virutas adecuado, y colocarse una mascarilla antipolvo.

### Aspiración propia (accesorio)

Para trabajar sin producir suciedad puede emplearse un saco colector de polvo **31** (accesorio especial). Insertar el racor del saco colector de polvo en el expulsor de virutas **19**. Vaciar a tiempo el saco colector de polvo para que la aspiración de polvo sea óptima.

### Aspiración externa (accesorio)

El aspirador debe ser el adecuado al material a trabajar.

En caso de extraer polvo seco nocivo para la salud o incluso cancerígeno, debe emplearse un aspirador especial.

Para aspirar el polvo producido con un aspirador puede que sea necesario tener que utilizar un adaptador para aspiración de polvo (ver accesorios especiales). Insertar firmemente el adaptador para aspiración de polvo, o bien, el racor de la manguera de aspiración.

## Instrucciones de trabajo

### ■ El aparato no debe acoplarse a una mesa de aserrar.

➡ Un avance excesivo reduce considerablemente las prestaciones del aparato y la vida útil de la hoja de sierra.

El rendimiento al aserrar y la limpieza del corte dependen fuertemente del estado y de la forma del diente de la hoja de sierra. Por ello, utilizar solamente hojas de sierra con buen filo y adecuadas al tipo de material a trabajar.

### Madera

La hoja de sierra correcta debe seleccionarse en base a la clase de madera, su calidad y si el corte a efectuar es longitudinal o transversal.

➡ Al efectuar cortes longitudinales en abeto se producen virutas largas en forma de espiral.

El polvo de haya, roble y encina es especialmente nocivo para la salud, debiendo trabajar por ello solamente con un equipo para aspiración de polvo.

## Consejos prácticos

### Tope paralelo (ver figura **D**)

El tope paralelo **13** permite realizar cortes exactos respecto al borde de la pieza o cortar tiras de igual anchura.

### Aserrado con tope auxiliar (ver figura **E**)

Para aserrar piezas de trabajo grandes o para aserrar cantos rectos:

Sujetar con prensas tornillo de apriete una tabla o listón a la pieza de trabajo para utilizarlo como tope auxiliar. Guiar la placa base a lo largo de este tope.

### Carril guía (accesorio especial) (ver figura **F**)

El carril guía **29** permite realizar cortes muy exactos perpendiculares y a inglete de hasta 45°.

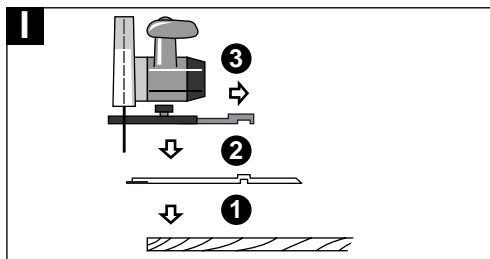
El revestimiento antideslizante evita que el carril guía resbale y protege además la superficie de la pieza de trabajo. La capa anodizada de alta dureza del carril guía facilita el deslizamiento de la sierra circular.

El labio obturador del carril guía permite obtener un corte limpio, ya que evita que al aserrar madera se astille su superficie. Es requisito para ello que los dientes de la hoja de sierra asienten directamente contra el labio obturador.

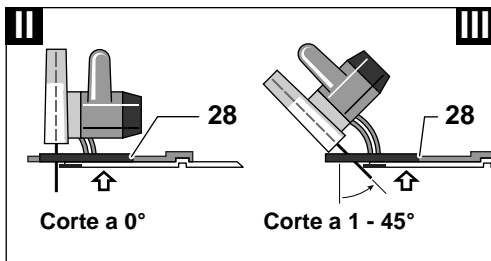
Para trabajar con el carril guía **29** es imprescindible utilizar el adaptador-guía **28** (accesorio especial).

➡ Para realizar cortes exactos con el carril guía **29** debe procederse de la manera siguiente:

- Colocar el carril guía de manera que llegue a sobresalir del borde de la pieza de trabajo. Prestar atención a que el lado con el labio obturador quede orientado hacia la hoja de sierra (ver figura I).



- Introducir el adaptador-guía **28** en el alojamiento para el tope paralelo. Para realizar un preajuste debe observarse la marca en el adaptador-guía **28** para los diversos ángulos de corte. (ver figura **H**)
- Colocar la sierra circular con el adaptador-guía **28** montado sobre el carril guía **29** y ajustar el ángulo y la profundidad de corte.
- Al ajustar la profundidad de corte debe observarse que ésta se reduce en la medida correspondiente a la altura del carril guía.
- Alinear la sierra circular con la ayuda del adaptador-guía **28** de manera que los dientes de la hoja de sierra asienten contra el labio obturador.
- Prestar atención a no aserrar el carril guía (ver figuras II y III).



- Apretar el tornillo de mariposa del tope paralelo **10** para garantizar una unión firme entre el adaptador-guía **28** y la sierra circular.
- Retirar la sierra circular del carril guía **29**.
- Alinear el carril guía respecto a la pieza de trabajo de manera que el labio obturador coincida exactamente con el trazado, y fijarlo con prensas tornillo de apriete **27**.

**!** El carril guía **29** no debe sobresalir en el lado en que se va a aserrar. (ver figura **F**)

- Colocar la sierra circular cuidando que el adaptador-guía **28** asiente de forma segura.
- Aserrar el material guiando la sierra con un avance moderado y uniforme.

**Observación:** la **pieza de empalme 30** (accesorio especial) permite unir longitudinalmente dos carriles guía. La sujeción se efectúa mediante los cuatro tornillos que integra la pieza de empalme.

## Mantenimiento y limpieza

### ■ Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el acumulador.

**!** Mantener siempre limpios el aparato y las rejillas de refrigeración para poder trabajar con seguridad.

La caperuza protectora pendular debe poder moverse libremente y cerrarse siempre por sí sola. Mantener por ello siempre limpia el área de la caperuza protectora pendular. Limpiar el polvo y las virutas con un pincel o soplando aire comprimido.

Si a pesar de los esmerados procesos de fabricación y control, el aparato llegase a averiarse, la reparación deberá encargarse a un taller de servicio autorizado para herramientas eléctricas Bosch.

Las hojas de sierra sin revestir pueden protegerse contra la corrosión aplicando una capa ligera de aceite neutro. Eliminar la capa de aceite antes de utilizar la hoja de sierra, para no manchar la pieza.

Los restos de resina y de cola en la hoja de sierra merman la calidad del corte. Por ello se recomienda limpiar la hoja de sierra nada más usarla.

Al realizar consultas o solicitar piezas de repuesto, es imprescindible indicar siempre el número de pedido de 10 cifras que figura en la placa de características del aparato.



## Protección del medio ambiente

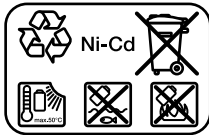


### Recuperación de materias primas en lugar de producir desperdicios.

El aparato, los accesorios y el embalaje debieran someterse a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Estas instrucciones se han impreso sobre papel reciclado sin la utilización de cloro.

Para efectuar un reciclaje selectivo se han identificado las piezas de plástico.



**Acumuladores de Níquel Cadmio:** Si su producto utiliza acumuladores de Níquel Cadmio, guarde los acumuladores agotados para su reciclaje o eliminación de forma ecológica.

Los acumuladores defectuosos o inservibles deben reciclarse conforme a la directriz 91/157/CEE.

Los acumuladores/pilas agotados pueden entregarse directamente a su distribuidor habitual de Bosch:

### España

Servicio Central de Bosch  
Servilotec, S.L.  
Polig. Ind. II, 27  
Cabanillas del Campo

☎ ..... +34 901 11 66 97  
www.bosch-pt.com

## Servicio técnico y asistencia al cliente

### España

Robert Bosch España, S.A.  
Departamento de ventas  
Herramientas Eléctricas  
C/Hermanos García Noblejas, 19  
E-28037 Madrid

☎ Asesoramiento al cliente... +34 901 11 66 97  
Fax ..... +34 91 327 98 63

### Venezuela

Robert Bosch S.A.  
Final Calle Vargas. Edf. Centro Berimer P.B.  
Boleíta Norte  
Caracas 107

☎ ..... +58 (0)2 / 207 45 11

### México

Robert Bosch S.A. de C.V.

☎ Interior:..... +52 (0)1 / 800 250 3648

☎ D.F.:..... +52 (0)1 / 5662 8785

E-Mail: arturo.fernandez@mx.bosch.com

### Argentina

Robert Bosch Argentina S.A.  
Córdoba 5160  
1414 Buenos Aires (Capital Federal)  
Atención al Cliente

☎ ..... +54 (0)810 / 555 2020

E-Mail: herramientas.bosch@ar.bosch.com

### Perú

Autorex Peruana S.A.  
República de Panamá 4045,  
Lima 34

☎ ..... +51 (0)1 / 475-5453

E-Mail: vhe@autorex.com.pe

### Chile

EMASA S.A.  
Irrazával 259 – Ñuñoa  
Santiago

☎ ..... +56 (0)2 / 520 3100

E-Mail: emasa@emasa.cl

## ☎ Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto está en conformidad con las normas o documentos normalizados siguientes: EN 50 144 (aparatos accionados por acumulador), o bien EN 60 335 (cargadores de acumuladores) de acuerdo con las regulaciones 73/23/CEE, 89/336/CEE, 98/37/CE.

### ☎ 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten*

*i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Reservado el derecho de modificaciones

## Dados técnicos do aparelho

<b>Serra circular manual</b>		<b>GKS 24 V</b>
Nº de encomenda		0 601 666 ...
Rotações em vazio	[min <sup>-1</sup> ]	3 500
Espessura da cunha de fenda	[mm]	1,8
Máx. profundidade de corte a 90°	[mm]	54
Máx. profundidade de corte a 45°	[mm]	38
Travamento do veio		•
Placa de base	[mm]	145 x 290
Peso com acumulador aprox.	[kg]	4,8
Ø de lâmina de serra (máx.)	[mm]	160
Ø de lâmina de serra (mín.)	[mm]	150
Espessura da lâmina de serra, máx.	[mm]	1,7
Máx. espessura dos dentes/travação de dentes	[mm]	2,6
Min. espessura de dentes/travação de dentes	[mm]	2,0
Orifício de admissão	[mm]	16

<b>Acumulador</b>		<b>NiCd</b>
Nº de encomenda		2 607 335 446
Controle da temperatura		NTC
Tensão nominal	[V]	24
Capacidade	[Ah]	2,0
Peso aprox.	[kg]	1,4

Por favor observar o número de encomenda da sua máquina. A designação comercial de diversas máquinas pode variar.

## Informações sobre ruído e vibrações

Valores de medida de acordo com EN 50 144.

O nível de ruído avaliado A do aparelho é tipicamente: Nível de pressão acústica 91 dB (A). Nível de potência acústica 104 dB (A).

**Utilize protectores auriculares!**

A vibração do braço e da mão é tipicamente inferior a 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Utilização de acordo com as disposições

O aparelho é determinado para realizar em madeira, com uma base fixa, cortes longitudinais e transversais com decurso de corte recto e ângulo de chanfradura de 45°.

## Elementos do aparelho

- 1 Acumulador\*
- 2 Tecla de destravamento do acumulador
- 3 Interruptor de ligar/desligar
- 4 Bloqueio de ligação
- 5 Punho adicional
- 6 Tecla de travamento de veio
- 7 Chave de interior sextavado
- 8 Escala de ângulo de corte
- 9 Parafuso de orelhas para pré-selecção de ângulo de corte
- 10 Parafuso de orelhas para esbarro paralelo
- 11 Marcação de corte 45°
- 12 Marcação de corte 0°
- 13 Esbarro paralelo
- 14 Capa de protecção pendular
- 15 Cunha de fenda
- 16 Placa de base
- 17 Parafuso de orelhas para pré-selecção de ângulo de corte
- 18 Capa de protecção
- 19 Expulsão de aparas
- 20 Veio do motor
- 21 Flange de admissão
- 22 Flange de aperto
- 23 Parafuso de aperto com arruela
- 24 Alavanca de aperto para pré-selecção de profundidade de corte
- 25 Escala de profundidade de corte
- 26 Fixação de cunha de fenda
- 27 Par de sargentos\*
- 28 Adaptador de guia\*
- 29 Carril de guia\*
- 30 União\*
- 31 Saco de pó\*

\*Os acessórios ilustrados e descritos nas instruções de serviço nem sempre são abrangidos pelo conjunto de fornecimento!



## Para sua segurança

**Um trabalho seguro com o aparelho só é possível após ter lido completamente as instruções de serviço e as indicações de segurança e após observar rigorosamente as indicações nelas contidas. Adicionalmente deverá seguir as indicações gerais de segurança que se encontram no caderno em anexo. Uma instrução prática é vantajosa.**

- Usar óculos de protecção e protecção para os ouvidos.
- Durante o trabalho são produzidos pó que podem ser nocivos à saúde, inflamáveis ou explosivos. São necessárias medidas de protecção adequadas. Por exemplo: Alguns pó são considerados cancerígenos. Utilize uma apropriada aspiração de pó/aparas e use uma máscara de protecção contra pó.
- Utilizar uma protecção para cabelos no caso de cabelos compridos. Trabalhar exclusivamente com roupas justas.
- Controlar o aparelho e o acumulador antes de toda utilização. O aparelho não deve continuar a ser utilizado se forem verificados danos. Reparações só devem ser efectuadas por um especialista. Jamais abra o aparelho.
- A tensão nominal do acumulador deve coincidir com as indicações no aparelho.
- Retirar o acumulador antes de efectuar quaisquer trabalhos no aparelho (p. ex. manutenção, substituição de ferramentas, etc.) e antes de guardá-lo.
- Antes de colocar o acumulador e antes de mudar a ferramenta, deverá sempre observar que o interruptor de ligar-desligar não esteja bloqueado na posição de ligar.
- Sempre retirar o acumulador antes de transportar o aparelho: Risco de lesões devido ao arranque involuntário no caso de accionamento do interruptor de ligar-desligar!
- Assegure-se do assento perfeito do acumulador no aparelho antes da utilização.
- Não carregar no aparelho, até que este venha a parar.
- Ao trabalhar com o aparelho, segure-o sempre com ambas as mãos e mantenha uma posição firme.
- O aparelho só deve ser operado com os respectivos dispositivos de protecção.

- A capa de protecção pendular **14** deve movimentar-se livremente e deve ser possível que se feche automaticamente, ela não deve travar quando estiver aberta.
- Sempre utilizar a cunha de fenda **15**.
- Só contactar a peça a ser trabalhada quando o aparelho já estiver ligado.
- Fixar a peça a ser trabalhada, caso esta não estiver firme devido ao seu peso próprio.
- Ao trabalhar, deverá sempre conduzir o aparelho para longe do corpo.
- Materiais que contêm amianto não devem ser trabalhados.
- A linha de corte deve estar livre, tanto por cima como por baixo.
- **Se houver a possibilidade de entrar em contacto com um cabo ou adução escondida, a ferramenta eléctrica só deve ser segura pelos punhos isolados.**  
O contacto com um cabo que conduz tensão pode colocar as peças de metal do aparelho sob tensão e levar a um choque eléctrico.
- **Utilize aparelhos detectores apropriados para detectar cabos de alimentação ou peça apoio da sua firma de abastecimento.**  
O contacto com cabos eléctricos pode provocar incêndio e choque eléctrico. O dano de uma linha de gás pode levar a uma explosão. Uma perfuração de um tubo de água provoca um dano material.
- Não trabalhar com o aparelho por cima da cabeça.
- A lâmina de serra não deve sobressair por mais do que **3 mm** para fora da peça a ser trabalhada.
- Mantenha as mãos longe das lâminas de serra em rotação. Não entre em contacto com a lâmina de serra a girar no lado inferior da peça a ser trabalhada.
- Não introduzir os dedos na expulsão de aparas **19**.
- Não serrar em pregos, parafusos etc..
- A lâmina de serra e a cunha de fenda não devem emperrar no corte. A travação dos dentes de serra deve ser mais larga, e o corpo básico da lâmina de serra mais fino do que a espessura da cunha de fenda.
- Proteger as lâminas de serra contra golpes e pancadas.
- Não emperrar a lâmina de serra.
- Quando a lâmina de serra bloqueia, o aparelho desliga-se imediatamente.
- Não travar as lâminas de serra, premindo lateralmente, após desligar o aparelho.

- Sempre desligar o aparelho antes de depositá-la e aguardar até que o aparelho páre completamente.
- Utilize apenas folhas de serra afiadas e em perfeito estado. Folhas de serra com rupturas, deformadas ou sem fio não devem ser utilizadas, mas serem substituídas imediatamente.
- Lâminas de serra de aço rápido de alta liga (aço HSS) não devem ser utilizadas.
- Jamais deverá permitir que crianças utilizem este aparelho.
- A Bosch só pode assegurar um funcionamento perfeito do aparelho, se para este aparelho foram utilizados acessórios originais previstos para tal.

## Acumulador e carregador

- **É imprescindível ler a instrução de serviço do carregador em anexo!**
- O acumulador e o carregador estão adaptados um ao outro. Para carregar, deverá apenas utilizar um carregador Bosch apropriado, com a respectiva tensão de carregamento do acumulador (veja logotipo). Uma combinação de diferentes tensões de nominais, leva a danos no acumulador e no carregador.
- Deixe acumuladores aquecidos esfriarem antes de recarregá-los.
- Proteger o acumulador contra calor e fogo: Perigo de explosão! Não colocar o acumulador sobre o aquecedor, ou expô-lo por tempo prolongado aos raios de sol, evitar temperaturas acima de 50 °C.
- Não abrir o acumulador e protegê-lo contra golpes. Guardar em local seco e a prova de geada.
- Cobrir os contactos do acumulador retirado. No caso de curto circuito devido à uma ligação em ponte por um objecto metálico, existe risco de incêndio!
- Não jogar o acumulador no lixo doméstico, no fogo ou na água.

### Antes de colocar em funcionamento

#### Carregar o acumulador

Um acumulador novo ou um que não foi utilizado por muito tempo, apenas alcança a sua plena potência após aprox. 5 ciclos de carga e descarga. Para retirar o acumulador **1** deverá pressionar as teclas de destravamento **2** e puxar o acumulador para baixo. Não forçar.

A colocação em funcionamento do carregador rápido bem como a descrição do processo de carregamento constam nas instruções "Carregador rápido" em anexo.

O acumulador está equipado com um controle de temperatura NTC, que só permite um carregamento na faixa de temperatura entre 0 °C e 45 °C, garantindo, assim, uma longa vida útil do acumulador. Um período de funcionamento sensivelmente reduzido após o processo de carregamento, indica que os acumuladores estão gastos e que devem ser substituídos.

- Observar as instruções referentes à protecção do ambiente.

## Controlar o ajuste da cunha de fenda (veja as figuras **B** + **C**)

- **Retirar o acumulador antes de todos os trabalhos no aparelho.**

Por motivos de segurança, deverá sempre ser utilizada a cunha de fenda **15**. A cunha de fenda evita que a lâmina de serra seja emperrada ao serrar.

O ajuste é realizado com a mínima profundidade de corte, como descrito no trecho "Ajustar profundidade de corte".

De preferência deverá colocar o aparelho sobre o lado frontal da capa de protecção.

Soltar a alavanca de aperto **24**, premir a serra para longe da placa de base **16** e reapertar a alavanca de aperto **24**.

Soltar o parafuso **26**, ajustar a cunha de fenda **15** e apertar novamente o parafuso. Observar os valores indicados na figura.

### Ajustar a profundidade de corte (veja figura **B**)

- **Retirar o acumulador antes de todos os trabalhos no aparelho.**



Para alcançar um corte ideal, a lâmina de serra deve no máximo sobressair **3 mm** para fora do material.

Para ajustar a profundidade de corte, deverá soltar a alavanca de aperto **24** e elevar a serra da placa de base **16** ou abaixar em direcção da placa de base:

**Elevar** ➔ reduzida profundidade de corte

**Abaixar** ➔ maior profundidade de corte

Ajustar a medida desejada na escala de profundidade de corte **25**.

Reapertar a alavanca de aperto **24**.

## Alavanca de aperto

A força de aperto da alavanca de aperto **24** pode ser ajustada.

Para isto deverá desaparafusar a alavanca de aperto e, reaparafusar, no mínimo 30° no sentido contrário dos ponteiros do relógio.



Por motivos de segurança, não é possível travar o interruptor de ligar/desligar do aparelho. Este deve ser constantemente premido durante o funcionamento.

## Ajustar o ângulo de corte

### ■ Retirar o acumulador antes de todos os trabalhos no aparelho.

Soltar os parafusos de orelha **9** e **17**.

De preferência deverá colocar o aparelho sobre o lado frontal da capa de protecção.

Girar a placa de base do aparelho, até ajustar o ângulo de corte desejado na escala **8**.

Reapertar os parafusos de orelhas.

**Indicação:** No caso de cortes de chanfradura, a profundidade de corte é inferior ao valor indicado na escala de profundidade de corte **25**.

## Marcações de corte (veja figura **6**)

A marcação de corte 0° (**12**) indica a posição da lâmina de serra no caso de um corte perpendicular.

A marcação de corte 45° (**11**) indica a posição da lâmina de serra no caso de um corte de 45°.

Ambas as marcações de corte consideram a espessura da lâmina de serra. Sempre conduzir a lâmina de serra por fora ao longo da linha e corte desenhada, de modo que a medida desejada não seja diminuída pela espessura da lâmina de serra. Para isto deverá seleccionar o respectivo lado do entalhe 0° (**12**) ou 45° (**11**), como indicada na figura.

**Indicação:** De preferência deverá executar um corte de ensaio.

## Colocação em funcionamento

### Colocação do acumulador

Introduzir o acumulador **1** carregado no punho, até que este trave perceptivelmente.

### Ligar e desligar

Para **colocar em funcionamento** o aparelho, deveria **primeiramente** accionar o bloqueio de ligação **4**, e **em seguida** pressionar o interruptor de ligar-desligar **3** e mantê-lo pressionado.

Para **desligar** o aparelho, deverá soltar o interruptor de ligar-desligar **3**.

## Travão da marcha por inércia

Um travão do funcionamento por inércia integrado reduz o período de funcionamento por inércia da lâmina de serrar depois do aparelho ter sido desligado.

## Mudança da ferramenta

### ■ Retirar o acumulador antes de todos os trabalhos no aparelho.

### ■ Usar luvas de protecção.

### ■ As lâminas de serra utilizadas devem corresponder aos dados característicos indicados nesta instrução de serviço.

### ■ Apenas utilizar lâminas de serra com um número de rotação admissível que seja no mínimo tão alto quanto o número de rotação em vazio do aparelho.

Para substituir a ferramenta, deverá de preferência deitar o aparelho sobre o lado frontal da caixa do motor.

## Desmontar (veja figura **A**)

Premir e segurar a tecla de travamento do veio **6**.

### ■ A tecla de travamento de veio **6** só deve ser accionada com a lâmina de serra parada.

Desaparafusar o parafuso de aperto **23** com a chave de sextavado interior **7**.

Retirar a flange de aperto **22**.

Girar a capa de protecção pendular **14** para trás e segurar nesta posição.

Retirar a lâmina de serra.

## Montar (veja figura **A**)

Limpar a lâmina de serra e todas as partes de fixação a serem montadas.

Girar a capa de protecção pendular **14** para trás e segurar nesta posição.

Colocar a lâmina de serra sobre a flange de admissão **21**.

Montar o parafuso de aperto **23** e a flange de aperto **22**.

Apertar o parafuso de aperto **23** com a chave de sextavado interno **7**. Binário de arranque 6–9 Nm, corresponde à um aperto manual e adicionalmente  $\frac{1}{4}$  de uma volta.



Observar a posição correcta de montagem da flange de admissão **21** e flange de aperto **22**.

Observar durante a montagem: O sentido de corte dos dentes (direcção da seta sobre a lâmina de serra) e a seta de sentido de rotação sobre a capa de protecção devem coincidir.

## Aspiração de pó/de aparas

**Durante o trabalho são produzidos pó que podem ser nocivos à saúde, inflamáveis ou explosivos. São necessárias medidas de protecção adequadas.**

**Por exemplo: Alguns pó são considerados cancerígenos. Utilize uma apropriada aspiração de pó/ aparas e use uma máscara de protecção contra pó.**

### Aspiração própria (Acessório)

Para obter um trabalho limpo, é possível utilizar um saco de pó **31** (acessório). Encaixar o bocal do saco de pó na expulsão de aparas **19**. Esvaziar a tempo o saco de pó, para que a absorção de pó permaneça otimizada.

### Aspiração externa (Acessório)

O aspirador de pó deve ser apropriado para o tipo de material a ser trabalhado.

Para aspirar pó extremamente nocivos à saúde, cancerígenos, pó secos, deverá utilizar um aspirador especial.

Para a aspiração externa através de um aspirador de pó, deverá se necessário utilizar um adaptador de aspiração (veja acessório). Encaixar firmemente o adaptador de aspiração ou o bocal da mangueira de aspiração.

## Instruções para o trabalho

### ■ O aparelho não deve ser fixo numa mesa de serrar.



Um avanço demasiadamente forte diminui sensivelmente a potência do aparelho e reduz a vida útil da lâmina de serra.

A potência de serra e a qualidade de corte dependem principalmente da situação e da forma dos dentes da lâmina de serra. Portanto só deverá utilizar lâminas de serra afiadas e apropriadas para o material a ser trabalhado.

## Madeira

A selecção da lâmina de serra correcta depende do tipo de madeira, da qualidade da madeira e se se trata de um corte longitudinal ou transversal.



Ao realizar cortes longitudinais em abeto-do-canadá, são produzidas aparas de forma espiral.

Pós de faia e de carvalho são principalmente nocivos à saúde, portanto deverá apenas trabalhar com uma aspiração de pó.

## Recomendações

### Esbarro paralelo (veja figura **D**)

O esbarro paralelo **13** possibilita cortes exactos ao longo de uma borda da peça a ser trabalhada, ou seja cortar tiras de dimensões idênticas.

### Serrar com esbarro de auxílio (veja figura **E**)

Para cortar maiores peças a serem trabalhadas ou cortar cantos rectos:

Fixar tábua ou ripa à peça a ser trabalhada com sargentos, como esbarro de auxílio, sobre a peça a ser trabalhada. Conduzir a placa de base ao longo do esbarro de auxílio.

### Carril de guia (acessório) (veja figura **F**)

O carril de guia **29** possibilita a realização de cortes extremamente exactos, assim como também na vertical em chanfradura até 45°.

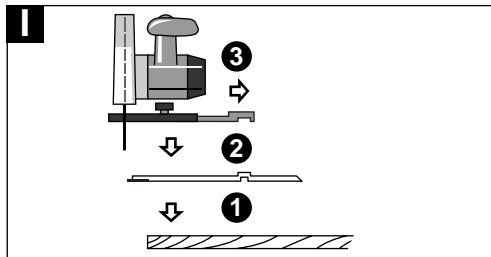
O revestimento adesivo evita que o carril de guia escorregue e poupa a superfície da peça a ser trabalhada. A camada de Harteloxal sobre o carril de guia proporciona um fácil deslizamento da serra circular.

Os lábios de borracha no carril de guia oferece uma protecção contra abertura de aparas, que evita com que se formem aparas na superfície do material ao serrar materiais de madeira. A lâmina de serra deve, para isto, encostar directamente sobre os lábios de borracha.

Para o trabalho com o carril de guia **29** deverá sempre trabalhar com o adaptador de guia **28** (acessório).

☞ Para cortes exactos com o carril de guia **29**, deverá proceder da seguinte forma:

- Colocar o carril de guia com uma folga lateral sobre a peça a ser trabalhada. Observe, que o lado com o ressalto de borracha se encontra apontada no sentido da lâmina de serra (figura I).



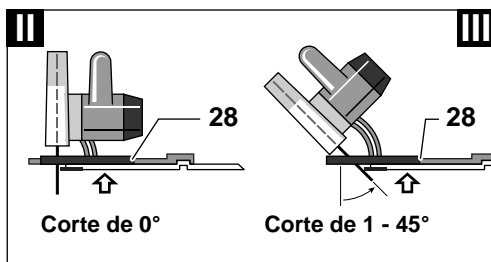
- Introduzir o adaptador de guia **28** na admissão para o esbarro paralelo. Para o pré-ajuste de diversos ângulos de corte, deverá observar a marcação sobre o adaptador de guia **28**. (veja figura **H**)

- Colocar a serra circular com o adaptador de guia **28** pré-montado sobre o carril de guia **29** e ajustar o ângulo e a profundidade de corte.

- Para o ajuste da profundidade de corte, deverá observar que a profundidade de corte seja reduzida pelo valor da altura do carril de guia.

- Alinhar a serra circular com auxílio do adaptador de guia **28**, de modo que a lâmina de serra esteja encostada com os dentes no ressalto de borracha.

- Observe que o carril de guia não seja serrado (figura II e III).



- Apertar o parafuso de orelhas do esbarro paralelo **10**, para assegurar uma ligação firme entre o adaptador de guia **28** e a serra circular.
- Distanciar a serra circular do carril de guia **29**.
- Alinhar o carril de guia à peça a ser trabalhada, de modo que o ressalto de borracha esteja exactamente encostado no canto de corte (linha marcada) e fixar com sargentos **27**.



O carril de guia **29** não deve sobressair do lado a ser cortado da peça a ser trabalhada. (veja figura **F**)

- Apoiar a serra circular, observando a posição firme do adaptador de guia **28**.
- Deslocar a serra pelo material com um avanço constante.

**Indicação:** Com a peça de conexão **30** (acessório), podem ser conectados dois carris de guia. Para apertar, deverá utilizar os quatro parafusos que se encontram na peça de conexão.

## Manutenção e conservação

- Retirar o acumulador antes de todos os trabalhos no aparelho.



Sempre manter o aparelho e as aberturas de ventilação limpas, para trabalhar bem e de forma segura.

A capa de protecção pendular deve sempre movimentar-se livremente e deve fechar-se automaticamente. Por este motivo, deverá manter a área em volta da capa de protecção pendular sempre limpa. Remover pó e aparas, soprando com ar comprimido ou limpando com um pincel.

Caso o aparelho venha a apresentar falhas, apesar de cuidadosos processos de fabricação e de controlo de qualidade, deve ser reparado em um serviço técnico autorizado para aparelhos eléctricos Bosch.

Lâminas de serra sem revestimento podem ser protegidas contra corrosão através de uma fina camada de óleo sem ácido. Remover o óleo antes da utilização, caso contrário a madeira apresentará manchas.

Restos de resina e de cola sobre a lâmina de serra levam à cortes incorrectos. Portanto deverá limpar a lâmina de serra imediatamente após a utilização.

No caso de informações e encomendas de acessórios, indique por favor sem falta o número de encomenda de 10 algarismos do aparelho!

## Protecção do meio-ambiente

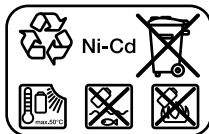


### Reciclagem de matérias primas em vez de eliminação de lixo.

Recomenda-se sujeitar o aparelho, os acessórios e a embalagem à uma reutilização ecológica.

Estas instruções foram manufacturadas com papel reciclável isento de cloro.

Para efeitos de uma reciclagem específica, as peças de plástico dispõem de uma respectiva marcação.



**Acumulador de níquel e cádmio:** Se o seu produto estiver equipado com acumulador de níquel e cádmio, este acumulador deve ser colectado, reciclado ou eliminado de forma ecológica.

Acumuladores defeituosos ou esgotados devem ser reciclados de acordo com a directiva 91/157/CEE.

## Serviço

### Portugal

Robert Bosch LDA  
Avenida Infante D. Henrique  
Lotes 2E-3E  
P-1800 Lisboa

☎ ..... +351 21 / 8 50 00 00  
Fax..... +351 21 / 8 51 10 96

### Brasil

Robert Bosch Ltda.  
Caixa postal 1195  
13065-900 Campinas

☎ ..... 0800 / 70 45446  
E-Mail: sac@bosch-sac.com.br

## CE Declaração de conformidade

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade, que este produto cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: EN 50 144 (aparelhos com acumuladores) ou EN 60 335 (carregadores de acumuladores) de acordo com as disposições das directivas 73/23/CEE, 89/366/CEE, 98/37/CE.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten*

*i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Reservado o direito a modificações



## Dati tecnici

<b>Sega circolare</b>		<b>GKS 24 V</b>	
Codice di ordinazione		0 601 666 ...	
Numero di giri a vuoto [g/min]		3 500	
Spessore cuneo separatore	[mm]	1,8	
Profondità di taglio max. a 90°	[mm]	54	
Profondità di taglio max. a 45°	[mm]	38	
Blocco dell'alberino		•	
Pattino	[mm]	145 x 290	
Peso con batteria ca.	[kg]	4,8	
Diametro lama (max.)	[mm]	160	
Diametro lama (min.)	[mm]	150	
Spessore della lama originale, max.	[mm]	1,7	
Spessore denti/stradatura denti, max.	[mm]	2,6	
Spessore denti/stradatura denti, min.	[mm]	2,0	
Foro di alloggiamento	[mm]	16	

<b>Batteria</b>		<b>NiCd</b>	
Codice di ordinazione		2 607 335 446	
Controllo temperatura		NTC	
Tensione nominale [V]		24	
Capacità [Ah]		2,0	
Peso ca. [kg]		1,4	

Si prega di tenere sempre in considerazione il codice d'ordine della Vostra macchina. Le descrizioni commerciali di singole macchine possono variare.

## Informazioni sulla rumorosità e sulla vibrazione

Valori misurati conformemente alla norma EN 50 144.

La misurazione A del livello di pressione acustica dell'utensile è di solito di: Livello di rumorosità 91 dB (A). Potenza della rumorosità 104 dB (A).

### Utilizzare le cuffie di protezione!

Le vibrazioni sull'elemento mano-braccio di solito sono inferiori a 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Uso conforme alle norme

In caso di appoggio fisso, la macchina è idonea per l'esecuzione di tagli longitudinali e trasversali nel legno realizzando tagli diritti e tagli con angolazioni fino a 45°.

## Elementi della macchina

- 1 Batteria\*
- 2 Tasto di sbloccaggio batteria
- 3 Interruttore di avvio/arresto
- 4 Blocco di avviamento
- 5 Impugnatura supplementare
- 6 Tasto di bloccaggio dell'alberino
- 7 Chiave a brugola
- 8 Scala dell'angolo di inclinazione del taglio
- 9 Vite ad alette per la regolazione dell'angolo del taglio
- 10 Vite ad alette per guida parallela
- 11 Marcatura del taglio 45°
- 12 Marcatura del taglio 0°
- 13 Guida parallela
- 14 Cuffia di protezione pendolare
- 15 Cuneo separatore
- 16 Pattino
- 17 Vite ad alette per la regolazione dell'angolo del taglio
- 18 Calotta di protezione
- 19 Espulsione dei trucioli
- 20 Mandrino di trasmissione
- 21 Flangia
- 22 Flangia di serraggio
- 23 Vite di serraggio con disco
- 24 Levetta di fissaggio per preselezione profondità di taglio
- 25 Scala della profondità di taglio
- 26 Fissaggio del cuneo separatore
- 27 Coppia di morsetti\*
- 28 Adattatore della guida\*
- 29 Telaio di guida\*
- 30 Elemento di giunzione\*
- 31 Sacchetto raccogli-polvere\*

\*Gli accessori illustrati o descritti nelle istruzioni per l'uso non sono sempre compresi nella fornitura!



## Per la Vostra sicurezza

**È possibile lavorare con l'elettrotensile senza incorrere in pericoli soltanto dopo aver letto completamente le istruzioni per l'uso e l'opuscolo avvertenze per la sicurezza e seguendo rigorosamente le istruzioni in essi contenute. Inoltre vanno rispettate anche le generali istruzioni di sicurezza riportate nell'opuscolo allegato. Fatevi istruire praticamente prima di passare all'operazione pratica.**

- Portare occhiali e cuffie di protezione.
- Le polveri che si producono durante le operazioni di lavoro possono essere dannose alla salute, infiammabili oppure esplosive. È necessario prendere adeguate misure di protezione.  
Per esempio: Alcune polveri sono considerate cancerogene. Utilizzare sempre un'adatta aspirazione polvere/aspirazione trucioli e portare la maschera di protezione contro la polvere.
- In caso di capelli lunghi è necessario portare un'adatta protezione per i capelli. Lavorare soltanto con abiti adatti ed aderenti al corpo.
- Controllare la macchina e la batteria prima di ogni impiego. Qualora venissero riscontrati dei difetti, non continuare ad utilizzare la macchina. Le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da personale qualificato. Mai aprire la macchina personalmente.
- La tensione nominale della batteria deve essere conforme ai dati tecnici riportati sulla macchina.
- Prima di qualunque intervento alla macchina (p. es. manutenzione, sostituzione utensili, ecc.) oppure prima di conservarla, estrarne la batteria.
- Prima d'impiegare la batteria, nonché prima di effettuare il cambio di attrezzo, fare sempre attenzione che l'interruttore di avvio/arresto non sia bloccato in posizione di inserimento.
- Per trasportare la macchina, togliere sempre la batteria: Pericolo di lesione a causa di avviamento involontario mediante azionamento dell'interruttore di avvio/arresto!
- Prima di utilizzare la macchina, assicurarsi che la batteria sia ben inserita nell'apposito vano.
- Non sottoporre la macchina a carico tanto elevato da farla fermare.

- Durante le operazioni di lavoro è necessario tenere la macchina sempre con entrambe le mani ed adottare una posizione di lavoro sicura.
- La macchina può essere utilizzata soltanto con i previsti dispositivi di protezione.
- La cuffia di protezione oscillante **14** deve potersi muovere liberamente e deve poter chiudersi da sola. Quando è aperta, essa non deve essere bloccata in nessun modo.
- Utilizzare sempre il cuneo separatore **15**.
- La macchina va applicata sul pezzo in lavorazione soltanto quando è in funzionamento.
- Fissare bene il pezzo in lavorazione almeno che non sia abbastanza pesante da restare fermo per il proprio peso.
- Lavorare con la macchina operando sempre in direzione opposta al proprio corpo.
- Non è permessa la lavorazione di materiali contenenti amianto.
- La linea di taglio deve essere libera da impedimenti sia nella parte superiore che in quella inferiore.
- **Quando vi è il pericolo che l'utensile ad innesto possa incontrare una linea nascosta, afferrare l'elettrotensile tenendolo esclusivamente con le mani su impugnature isolate.**  
Un contatto con una linea portatrice di tensione può mettere sotto tensione le parti in metallo della macchina e provocare quindi una scossa elettrica.
- **Al fine di rilevare linee di alimentazione nascoste, utilizzare adatte apparecchiature di ricerca oppure rivolgersi alla locale società erogatrice.**  
Un contatto con linee elettriche può provocare lo sviluppo di incendi e di scosse elettriche. Danneggiando linee del gas si può creare il pericolo di esplosioni. Penetrando una tubazione dell'acqua si provocano seri danni materiali.
- Non utilizzare la macchina per lavori sopra testa.
- La lama della sega non può fuoriuscire oltre **3 mm** dal pezzo in lavorazione.
- Non avvicinare mai le mani alla lama in rotazione. Attenti a non toccare la lama rotante nella parte inferiore del pezzo in lavorazione.
- Non mettere le dita nell'espulsione dei trucioli **19**.
- Segare cercando di evitare chiodi, viti, ecc.

- Evitare che la lama ed il cuneo separatore possano bloccarsi durante l'operazione di taglio. L'allacciamento della dentatura della lama deve essere più larga dello spessore del cuneo separatore mentre il corpo base della lama deve essere più stretto.
- Evitare che le lame prendano colpi e battute.
- Non dare alla lama angolature involontarie.
- Se la lama si blocca, disinserire immediatamente la macchina.
- Una volta disinserita la macchina, non cercare di frenare la lama sottoponendola ad una pressione laterale.
- Prima di poggiare la macchina, è necessario spegnerla ed attendere fino a quando la macchina si sarà fermata completamente.
- Utilizzare soltanto lame taglienti ed in perfetto stato. Sostituire immediatamente lame incriniate, piegate oppure non più affilate.
- Non è possibile utilizzare lame in acciaio rapido altotegato (acciaio extrarapido).
- Mai permettere a bambini di utilizzare la macchina.
- La Bosch può garantire un perfetto funzionamento della macchina soltanto se vengono utilizzati accessori originali specificatamente previsti per questa macchina.

## Batteria e stazione di ricarica

- È estremamente indispensabile leggere le allegare istruzioni per l'uso relative alla stazione di ricarica!
- La batteria e la stazione di ricarica della batteria sono adattate reciprocamente. Per operazioni di ricarica utilizzare esclusivamente un'apposita stazione di ricarica Bosch- dotata di tensione adatta alla batteria ricaricabile (vedere targhetta di costruzione). Combinando diverse tensioni nominali si danneggia la batteria o la stazione di ricarica.
- Prima di procedere all'operazione di ricarica, far raffreddare le batterie surriscaldiate.
- Proteggere la batteria da surriscaldamento e da fiamme: Pericolo di esplosione! Non poggiare le batterie su termosifoni, né esporle a lungo all'azione diretta dei raggi solari: temperature superiori a 50 °C provocano danni.
- Non aprire la batteria e proteggerla contro gli urti. Conservarla in luogo asciutto e protetto contro il gelo.
- Coprire i contatti della batteria estratta. In caso di cortocircuito dovuto a ponti metallici, esiste il pericolo di incendio e di esplosione!
- Non buttare la batteria nei rifiuti domestici, né nel fuoco né in acqua.

## Prima della messa in esercizio

### Caricare la batteria

Una batteria che non sia stata utilizzata per un lungo periodo di tempo arriva a portare la sua piena prestazione solo dopo ca. 5 cicli di ricarica e scarica.

Per togliere le batterie ricaricabili **1**, premere i tasti di sbloccaggio **2** ed estrarre la batteria ricaricabile tirandola verso il basso. Non forzare.

Per la messa in servizio della stazione di ricarica e la descrizione delle operazioni di ricarica, vedere le allegare istruzioni «Stazione di ricarica».

La batteria è equipaggiata con un dispositivo di controllo della temperatura NTC, che permette l'operazione di ricarica soltanto entro valori di temperatura compresi tra 0 °C e 45 °C. In questo modo si raggiunge un'elevata durata della batteria. Una durata di funzionamento della batteria che con ogni operazione di ricarica diventa sempre più breve sta ad indicare che le batterie sono usurate e che devono essere sostituite.

- Osservare le istruzioni relative alla protezione dell'ambiente.

### Controllare l'impostazione del cuneo separatore (vedere illustrazioni **B** + **C**)

- Prima di eseguire qualsiasi lavoro alla macchina, estrarre la batteria.

Per motivi di sicurezza deve essere utilizzato sempre il cuneo separatore **15**. Il cuneo separatore ha la funzione di evitare che la lama si blocchi durante l'operazione di taglio.

L'operazione di registrazione avviene con la minima profondità di taglio seguendo i passi descritti nel paragrafo «Impostare la profondità di taglio».

Poggiare la macchina preferibilmente sul lato frontale della cuffia di protezione.

Allentare la levetta di fissaggio **24** allontanare la sega dal pattino **16** e fissare nuovamente bene la levetta di fissaggio **24**.

Allentare la vite **26**, regolare il cuneo separatore **15** e riavvitare di nuovo bene la vite. Attenersi ai valori riportati nella figura.

### Impostare la profondità di taglio (Vedere figura **B**)

- Prima di eseguire qualsiasi lavoro alla macchina, estrarre la batteria.



Per raggiungere tagli ottimali, la lama non deve fuoriuscire dal materiale oltre **3 mm**.

Per regolare la profondità di taglio, allentare la levetta di fissaggio **24** e sollevare la lama dal pattino **16** oppure abbassarla verso il pattino:

**Sollevare** ➔ profondità di taglio minore

**Abbassare** ➔ profondità di taglio maggiore

Impostare alla scala della profondità di taglio **25** la misura che si desidera.

Fissare nuovamente la levetta di fissaggio **24**.

## Levetta di fissaggio

La forza di serraggio della levetta di fissaggio **24** può essere regolata di nuovo.

A tal fine, svitare la levetta di fissaggio, spostarla di almeno 30° in senso antiorario e riavvitarla.

## Impostare l'inclinazione del taglio

■ **Prima di eseguire qualsiasi lavoro alla macchina, estrarre la batteria.**

Allentare le viti ad alette **9** e **17**.

Poggiare la macchina preferibilmente sul lato frontale della cuffia di protezione.

Ribaltare il pattino dalla macchina fino a quando si sarà raggiunto sulla scala **8** il desiderato angolo di inclinazione del taglio.

Fissare nuovamente le viti ad alette.

**Avvertenza:** In caso di tagli obliqui, la profondità di taglio è minore del valore visualizzato sulla scala della profondità di taglio **25**.

## Marcatura del taglio (Vedere figura **G**)

La marcatura del taglio 0° (**12**) indica la posizione della lama in caso di taglio ad angolo retto.

La marcatura del taglio 45° (**11**) indica la posizione della lama in caso di taglio ad un angolo di 45°.

Entrambe le marcature del taglio tengono presente lo spessore della lama. Operare spingendo la lama sempre al di fuori della linea di taglio tracciata in modo che la misura che si desidera non arriva ad essere ridotta dello spessore della lama. A tal fine, scegliere il rispettivo lato della tacca della marcatura del taglio 0° (**12**) oppure 45° (**11**), procedendo come da illustrazione.

**Avvertenza:** Eseguire preferibilmente un taglio di prova.

## Messa in servizio

### Inserimento della batteria

Inserire la batteria carica **1** nell'impugnatura fino a farla incastrare in modo percettibile.

### Avvio/arresto

Per la **messa in esercizio** della macchina premere **prima** il blocco di avviamento **4** e **poi** l'interruttore avvio/arresto **3** e tenerlo premuto.

Per **arrestare** la macchina, rilasciare l'interruttore avvio/arresto **3**.



**Per motivi di sicurezza non è possibile bloccare l'interruttore avvio/arresto della macchina e, dunque, durante l'esercizio l'interruttore deve restare premuto continuamente.**

### Freno di arresto graduale

Un freno di arresto graduale integrato abbrevia la fase di arresto della lama di taglio dopo lo spegnimento della macchina.

## Cambio degli utensili

■ **Prima di eseguire qualsiasi lavoro alla macchina, estrarre la batteria.**

■ **Portare guanti di protezione.**

■ **Le lame utilizzate devono corrispondere ai dati identificativi riportati nelle presenti Istruzioni per l'uso.**

■ **Utilizzare esclusivamente lame il cui numero di giri omologato corrisponda almeno al numero massimo di giri a vuoto della macchina.**

Per eseguire la sostituzione degli utensili, poggiare la macchina preferibilmente sul lato frontale della carcassa del motore.

### Smontare (Vedere figura **A**)

Premere il tasto di bloccaggio dell'alberino **6** e mantenere saldamente.

■ **Il tasto di bloccaggio dell'alberino 6 può essere attivato soltanto quando la lama è completamente ferma.**

Utilizzando la chiave a brugola **7**, estrarre la vite di serraggio **23** svitandola.

Togliere la flangia di serraggio **22**.

Ribaltare la cuffia di protezione pendolare **14** alla posizione di partenza e tenerla ferma.

Smontaggio della lama.

## Montare (Vedere figura **A**)


Pulire la lama e tutti i pezzi di serraggio che devono essere montati.

Ribaltare la cuffia di protezione pendolare **14** alla posizione di partenza e tenerla ferma.

Applicare la lama sulla flangia di alloggiamento **21**.

Montare la vite di serraggio **23** e la flangia di serraggio **22**.

Serrare la vite di bloccaggio **23** utilizzando la chiave a brugola **7**. La coppia di serraggio 6–9 Nm corrisponde al serraggio manuale massimo possibile, con l'aggiunta di  $\frac{1}{4}$  di giro.

 Assicurarsi che la flangia **21** e la flangia di serraggio **22** siano state montate correttamente.

Attenzione durante il montaggio: la direzione di taglio della dentatura (direzione della freccia sulla lama) e la freccia del senso di rotazione sulla cassetta di protezione devono corrispondere.

## Aspirazione polvere/ aspirazione trucioli

**Le polveri che si producono durante le operazioni di lavoro possono essere dannose alla salute, infiammabili oppure esplosive. È necessario prendere adeguate misure di protezione.**

**Per esempio: Alcune polveri sono considerate cancerogene. Utilizzare sempre un'adatta aspirazione polvere/aspirazione trucioli e portare la maschera di protezione contro la polvere.**

### Aspirazione propria (Accessorio)

Per poter operare in ambiente pulito è possibile utilizzare un sacchetto raccogli-polvere **31** (accessorio opzionale). Applicare la bocchetta del sacchetto raccogli-polvere nell'espulsione dei trucioli **19**. Svuotare il sacchetto raccogli-polvere in tempo utile in modo che l'aspirazione della polvere possa funzionare sempre nel migliore dei modi.

### Aspirazione esterna (Accessorio)

L'aspirazione polvere deve essere adatto all'aspirazione del tipo di materiale in lavorazione.

In caso di polveri particolarmente dannose per la salute, cancerogene ed asciutte, utilizzare aspiratori professionali speciali.

Per l'aspirazione esterna tramite aspirapolvere è indispensabile utilizzare eventualmente un raccordo aspiratore (cfr. accessori). Applicare il raccordo aspiratore oppure i supporti del tubo di aspirazione fissandoli bene.

## Istruzioni per il lavoro

■ **La macchina non può essere utilizzata in combinazione con un tavolo per troncatura multiuso.**



Un avanzamento troppo veloce comporta un sensibile calo della prestazione della macchina riducendo la durata complessiva delle lame e della macchina.

La prestazione di taglio e la qualità del taglio dipendono in modo determinante sia dallo stato che dalla forma dei denti della lama. Per questo motivo è necessario utilizzare soltanto lame che siano ben affilate e che siano adatte al materiale in lavorazione.

### Legno

La corretta selezione della lama viene basata sul tipo di legno, sulla qualità del legno e sul fatto se i tagli debbano essere longitudinali oppure trasversali.



Eseguito tagli longitudinali nell'abete si producono trucioli lunghi ed a forma di spirale.

Polveri da legname di faggio e polveri da legname di quercia sono ad alto rischio per la salute. Per questo motivo è indispensabile operare soltanto utilizzando l'aspirazione polvere.

## Suggerimenti

### Guida parallela (Vedere figura **D**)

Tramite la guida parallela **13** è possibile realizzare tagli esatti lungo i bordi dei pezzi in lavorazione, oppure il taglio di strisce di identico spessore.

### Tagliare utilizzando una battuta ausiliaria (Vedere figura **E**)

Per troncatura di grossi pezzi in lavorazione oppure per taglio di bordi diritti:

Utilizzando morsetti, bloccare in posizione la tavola o il listello come battuta ausiliaria sul pezzo in lavorazione. Operare spingendo il pattino lungo la battuta ausiliaria.

## Binario di guida (accessorio opzionale) (Vedere figura F)

Il binario di guida **29** permette l'esecuzione di tagli particolarmente precisi sia in senso verticale che in caso di tagli obliqui fino a 45°.

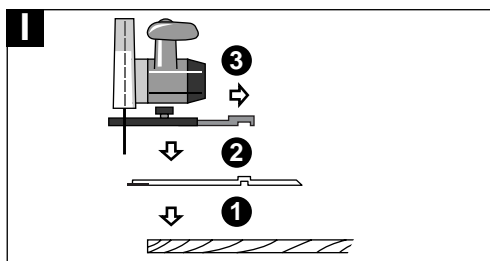
La superficie di adesione impedisce che il binario di guida possa scivolare e protegge la superficie del pezzo in lavorazione. Lo strato a trattamento anodico sul binario di guida facilita lo scorrimento della sega.

Il labbro di gomma al binario di guida offre un dispositivo antistrappo che impedisce la formazione di strappi sulla superficie del materiale in lavorazione durante il taglio di materiali a base di legno. A tal fine, la lama deve poggiare direttamente con i denti sul labbro di gomma.

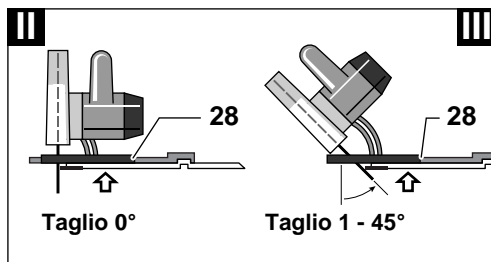
Per poter lavorare con il binario di guida **29** è in linea di massima necessario utilizzare sempre l'adattatore della guida **28** (accessorio opzionale).

☞ Per realizzare tagli precisi utilizzando il binario di guida **29**, procedere come segue:

- Applicare il binario di guida sul pezzo in lavorazione facendolo sporgere lateralmente. Accertarsi che il lato con il labbro di gomma si trovi rivolto verso la lama (Figura I).



- Applicare l'adattatore della guida **28** nell'alloggiamento per la guida parallela. Per la prerogolazione in caso di diversi angoli di inclinazione del taglio, rispettare la marcatura sull'adattatore della guida **28**. (Vedere figura H)
- Applicare la sega circolare con l'adattatore della guida **28** già montato sul binario di guida **29**; registrare l'angolo di inclinazione del taglio e la profondità di taglio.
- Regolando la profondità di taglio, tenere presente che la profondità di taglio si riduce dell'altezza del binario di guida.
- Utilizzando l'adattatore della guida, regolare la sega circolare **28** in modo tale che la lama poggi con i denti al labbro di gomma.
- Accertarsi che non si tagli il binario di guida (Figura II e III).



- Avvitare bene la vite ad alette per guida parallela **10** al fine di garantire un accoppiamento forte tra l'adattatore della guida **28** e la sega circolare.
  - Rimuovere la sega circolare dal binario di guida **29**.
  - Regolare il binario di guida rispetto al pezzo in lavorazione in modo tale che il labbro di gomma poggi perfettamente sul bordo di taglio (linea del tracciato) e fissare bene utilizzando morsetti **27**.
- ⚠ Evitare che il binario di guida **29** sporga sulla parte del pezzo in lavorazione che si vuole tagliare. (Vedere figura F)
- Applicare la sega circolare accertandosi che l'adattatore della guida **28** poggi in modo perfettamente sicuro.
  - Operare con la sega facendola avanzare in modo leggero e costante attraverso il materiale.

**Nota bene:** Utilizzando il **raccordo 30** (accessorio opzionale) è possibile combinare insieme due binari di guida. Il fissaggio avviene tramite le quattro viti che si trovano nel raccordo per due guide.

## Manutenzione e pulizia

### ■ Prima di eseguire qualsiasi lavoro alla macchina, estrarre la batteria.

☞ Per poter garantire buone e sicure operazioni di lavoro, tenere sempre pulite la macchina e le fessure di ventilazione.

La cuffia oscillante di protezione deve poter sempre muoversi liberamente e deve poter sempre chiudersi autonomamente. Per questo motivo, tenere sempre pulito il campo intorno alla cuffia di protezione oscillante. Eliminare sempre polvere e trucioli soffiando aria compressa oppure utilizzando un pennello.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo la macchina dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un punto di assistenza autorizzato per gli elettrodomestici Bosch.

Lame non rivestite possono essere protette contro la corrosione tramite un leggero strato di olio esente da acidi. Per non macchiare il legno in lavorazione, prima di riutilizzare le lame sarà necessario pulirle bene dall'olio.

Resti di resina e di colla sulla lama riducono la qualità del taglio. Per questo motivo, pulire la lama subito dopo l'uso.

Comunicare sempre il codice di ordinazione a 10 cifre dell'elettrotensile in caso di richieste o di ordinazione di pezzi di ricambio!

## Misure ecologiche

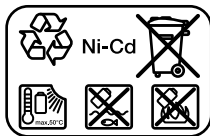


### Recupero di materie prime, piuttosto che smaltimento di rifiuti.

Macchina, accessori ed imballaggio dovrebbero essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Queste istruzioni sono stampate su carta riciclata sbiancata senza cloro.

I componenti in plastica sono contrassegnati per il riciclaggio selezionato.



**Batteria al nichelcadmio:** Se il Suo prodotto dispone di un batteria al nichelcadmio, sarà necessario conservarla a scopo di riciclaggio o di smaltimento ecologico.

Batterie difettose oppure consumate devono essere riciclate secondo la direttiva CEE 91/157.

Le batterie ricaricabili/le batterie non funzionanti potranno essere consegnate direttamente presso:

### Italia

Ecoelit  
Corso Sempione 15/A  
20145 Milanos

☎ ..... +39 02 / 34 71 60

Fax ..... +39 02 / 3 31 90 76

E-Mail: [ecoelit@tiscalinet.it](mailto:ecoelit@tiscalinet.it)

### Svizzera

Batrec AG  
3752 Wimmis BE

## Servizio post-vendita

### Italia

Robert Bosch S.p.A.  
Via Giovanni da Udine 15  
I-20156 Milano

☎ ..... +39 02 / 3 69 66 63

Fax ..... +39 02 / 3 69 66 62

☎ Filo diretto con Bosch: .... +39 02 / 3 69 63 14

[www.Bosch.it](http://www.Bosch.it)

### Svizzera

Robert Bosch AG  
Servizio Elettrotensili  
Industriestrasse 31  
CH-8112 Otelfingen

☎ Servizio ..... +41 (0)1 / 8 47 16 16

☎ Consulente per la clientela:  
Numero verde ..... 0 800 55 11 55

## CE Dichiarazione di conformità

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il prodotto è conforme alle seguenti normative ed ai relativi documenti: EN 50 144 (macchine a batteria) oppure EN 60 335 (caricatori batteria) in base alle prescrizioni delle direttive CEE 73/23, CEE 89/336, CE 98/37.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten* *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Con riserva di modifiche

## Technische gegevens

<b>Cirkelzaag</b>	<b>GKS 24 V</b>	
Bestelnummer		0 601 666 ...
Onbelast toerental	[min <sup>-1</sup> ]	3 500
Spouwmessdikte	[mm]	1,8
Max. zaagdiepte bij 90°	[mm]	54
Max. zaagdiepte bij 45°	[mm]	38
Blokkering uitgaande as		•
Voetplaat	[mm]	145 x 290
Gewicht inclusief accu ca.	[kg]	4,8
Zaagblad-Ø (max.)	[mm]	160
Zaagblad-Ø (min.)	[mm]	150
Zaagbladdikte, max.	[mm]	1,7
Tanddikte/ tandzetting, max.	[mm]	2,6
Tanddikte/ tandzetting, min.	[mm]	2,0
Opnameboorgat	[mm]	16

<b>Accu</b>	<b>NiCd</b>	
Bestelnummer		2 607 335 446
Temperatuurbewaking		NTC
Nominale spanning	[V]	24
Capaciteit	[Ah]	2,0
Gewicht ca.	[kg]	1,4

Let op het bestelnummer van de machine. De handelsbenamingen van sommige machines kunnen afwijken.

## Informatie over geluid en trillingen

Meetwaarden vastgesteld volgens EN 50 144.

Het A-gewaardeerde geluidsdrukniveau van de machine bedraagt kenmerkend: geluidsdrukniveau 91 dB (A); geluidsvermogensniveau 104 dB (A).

### Draag oorbeschermers.

Kenmerkend is dat de trillingen van hand en arm geringer zijn dan 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Gebruik volgens bestemming

De machine is bestemd voor het met een vaste steun en een recht verlopende zaaglijn schulpen, afkorten en tot 45° verstek zagen in hout.

## Onderdelen van de machine

- 1 Accu\*
- 2 Ontgrendelingsknop accu
- 3 Aan/uit-schakelaar
- 4 Inschakelblokkering
- 5 Extra handgreep
- 6 Blokkeerknop uitgaande as
- 7 Inbussleutel
- 8 Zaaghoekschaalverdeling
- 9 Vleugelschroef voor vooraf instelbare zaaghoek
- 10 Vleugelschroef voor parallelgeleider
- 11 Zaagmarkering 45°
- 12 Zaagmarkering 0°
- 13 Parallelgeleider
- 14 Pendelbeschermkap
- 15 Spouwmes
- 16 Voetplaat
- 17 Vleugelschroef voor vooraf instelbare zaaghoek
- 18 Beschermkap
- 19 Spaanuitvoer
- 20 Uitgaande as
- 21 Opnameflens
- 22 Spanflens
- 23 Spanschroef met ring
- 24 Spanhendel voor vooraf instelbare zaagdiepte
- 25 Freesdiepteschaalverdeling
- 26 Spouwmesbevestiging
- 27 Paar lijmklemmen\*
- 28 Geleideadapter\*
- 29 Geleiderail\*
- 30 Verbindingsstuk\*
- 31 Stofzak\*

\*In de gebruiksaanwijzing afgebeeld en beschreven toebehoren wordt niet altijd standaard meegeleverd.





## Voor uw veiligheid

**Met de machine kan uitsluitend veilig worden gewerkt, wanneer u de gebruiksaanwijzing en de veiligheidsvoorschriften volledig leest en u zich strikt aan de gegeven aanwijzingen houdt. Houd u bovendien aan de algemene veiligheidsvoorschriften in de bijgevoegde brochure. Laat u voor het eerste gebruik praktisch instrueren.**

- Draag een veiligheidsbril en gehoorbescherming.
- Stof dat tijdens de werkzaamheden ontstaat, kan schadelijk voor de gezondheid, brandbaar of explosief zijn. Geschikte beschermingsmaatregelen zijn noodzakelijk. Bijvoorbeeld: sommige soorten stof worden beschouwd als kankerverwekkend. Gebruik een geschikte afzuiging voor stof en spanen en draag een stofmasker.
- Draag bij lang haar een haarbescherming. Werk alleen met nauw sluitende kleding.
- Controleer voor elk gebruik machine en accu. Gebruik de machine niet meer nadat defecten zijn vastgesteld. Laat de reparatie uitsluitend door een vakman uitvoeren. Open de machine nooit zelf.
- De nominale spanning van de accu moet overeenkomen met de gegevens op de machine.
- Verwijder altijd de accu voor werkzaamheden aan de machine (zoals onderhoud uitvoeren en inzetgereedschap wisselen) en voordat u de machine overbergt.
- Let er voor het inzetten van de accu en bij het wisselen van gereedschap op dat de aan/uitschakelaar niet in de ingeschakelde stand geblokkeerd is.
- Verwijder de accu altijd voordat u de machine vervoert: Verwondingsgevaar door onbedoeld starten bij het bedienen van de aan/uitschakelaar!
- Controleer voor het gebruik of de accu goed in de machine zit.
- Belast de machine niet zo sterk dat deze tot stilstand komt.
- Houd de machine tijdens de werkzaamheden altijd stevig met beide handen vast en zorg ervoor dat u stevig staat.
- De machine mag alleen worden gebruikt met de bijbehorende veiligheidsvoorzieningen.

- De pendelbeschermkap **14** moet vrij kunnen bewegen en zelfstandig kunnen sluiten; ze mag in geopende toestand niet worden vastgeklemd.
- Gebruik het spouwmes **15** altijd.
- Beweeg de machine alleen ingeschakeld naar het werkstuk.
- Span het werkstuk in als het niet door het eigen gewicht stabiel ligt.
- Beweeg het gereedschap altijd van het lichaam weg.
- Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt.
- De zaaglijn moet boven en onder vrij van obstakels zijn.
- **Pak het elektrische gereedschap alleen vast aan een geïsoleerd handvat wanneer het inzetgereedschap een verborgen leiding kan raken.**  
Contact met een onder spanning staande leiding kan metalen delen van de machine onder spanning zetten en tot een elektrische schok leiden.
- **Gebruik een geschikt detectieapparaat om verborgen stroom-, gas- of waterleidingen op te sporen of raadpleeg het plaatselijke energie- of waterleidingbedrijf.**  
Contact met elektrische leidingen kan tot brand of een elektrische schok leiden. Beschadiging van een gasleiding kan tot een explosie leiden. Breuk van een waterleiding veroorzaakt materiële schade.
- Werk niet boven uw hoofd met de machine.
- Het zaagblad mag niet meer dan **3 mm** uit het werkstuk steken.
- Handen uit de buurt van het ronddraaiende zaagblad. Zorg ervoor dat u niet in aanraking komt met het zaagblad dat aan de onderzijde van het werkstuk ronddraait.
- Grijp niet met uw vingers in de spaanafvoer **19**.
- Zaag niet in spijkers, schroeven etc.
- Zaagblad en spouwmes mogen niet in de zaaggroef vastklemmen. De zaagtandzetting moet dikker en het zaagblad moet dunner zijn dan het spouwmes.
- Bescherm zaagbladen tegen schokken en slagen.
- Houd het zaagblad niet schuin.
- Schakel het gereedschap onmiddellijk uit wanneer het zaagblad blokkeert.
- Rem het zaagblad na het uitschakelen niet af door tegen de zijkant te drukken.

- Schakel de machine voor het neerleggen altijd uit en wacht tot deze tot stilstand is gekomen.
- Gebruik alleen scherpe en onbeschadigde zaagbladen. Vervang gescheurde, verbogen of botte zaagbladen onmiddellijk.
- Zaagbladen van hooggelegeerd snelstaal (HSS) mogen niet worden gebruikt.
- Laat kinderen de machine nooit gebruiken.
- Bosch kan een juiste werking van de machine uitsluitend waarborgen wanneer voor deze machine bedoeld origineel toebehoren wordt gebruikt.

## Accu en oplaadapparaat

- Lees beslist de meegeleverde gebruiksaanwijzing van het oplaadapparaat.
- Accu en oplaadapparaat zijn op elkaar afgestemd. Gebruik voor het opladen alleen een daarvoor bedoeld Bosch-oplaadapparaat met een bij de accu passende oplaadspanning (zie typeplaatje). Een combinatie met verschillende nominale spanningen leidt tot beschadiging van accu of oplaadapparaat.
- Laat een warme accu voor het opladen afkoelen.
- Bescherm de accu tegen hitte en vuur: explosiegevaar! Leg de accu niet op een verwarmingsradiator en stel deze niet langdurig bloot aan fel zonlicht. Temperaturen boven 50 °C zijn schadelijk.
- Open de accu niet en bescherm deze tegen schokken. Bewaar de accu droog en vorstvrij.
- Dek de contacten van de naar buiten getrokken accu af. Bij kortsluiting door overbrugging met metaal bestaat brandgevaar!
- Gooi de accu niet bij het huisvuil, in het vuur of in het water.

## Voor de ingebruikneming

### Accu opladen

Een nieuwe of lang niet gebruikte accu levert pas na ca. 5 oplaad- en ontladcycli zijn volledige capaciteit.

Wanneer u de accu **1** wilt verwijderen, drukt u de ontgrendelkop **2** in en trekt u de accu naar beneden uit. Forceer niet.

Aanwijzingen voor de ingebruikneming van het oplaadapparaat en de beschrijving van het opladen zelf vindt u in de bijgevoegde gebruiksaanwijzing „Oplaadapparaat“.

De accu is uitgerust met een NTC-temperatuur-bewaking die alleen in het temperatuurbereik tussen 0 °C en 45 °C oplaadt. Hierdoor wordt de levensduur van de accu verlengd. Een duidelijk kortere gebruiksduur na het opladen geeft aan dat de accu's versleten zijn en moeten worden vervangen.

- Neem de milieuvoorschriften in acht.

## Controleer de instelling van het spouwmes (zie afbeeldingen **B** + **C**)

- **Neem altijd voor werkzaamheden aan de machine de accu uit de machine.**

Het spouwmes **15** moet om veiligheidsredenen altijd worden gebruikt. Het spouwmes voorkomt vastklemmen van het zaagblad bij het zagen.

De instelling vindt plaats bij minimale zaagdiepte, zoals beschreven in het gedeelte „Zaagdiepte instellen“.

Leg de machine bij voorkeur op de voorzijde van de beschermkap.

Maak de spanhendel **24** los, duw de zaag weg van de voetplaat **16** en zet de spanhendel **24** weer vast.

Draai de schroef **26** los, stel het spouwmes **15** in en draai de schroef weer vast. Neem de in de afbeelding aangegeven waarden in acht.

## Zaagdiepte instellen (zie afbeelding **B**)

- **Neem altijd voor werkzaamheden aan de machine de accu uit de machine.**



Om een optimaal zaagresultaat te bereiken, mag het zaagblad hoogstens **3 mm** uit het materiaal steken.

Maak voor het verstellen van de zaagdiepte de spanhendel **24** los en til de zaag van de voetplaat **16** of laat deze dalen naar de voetplaat:

**Omhoog** ➔ kleinere zaagdiepte

**Omlaag** ➔ grotere zaagdiepte

Stel de gewenste maat op de zaagdiepteschaalverdeling **25** in.

Zet de spanhendel **24** weer vast.

## Spanhendel

U kunt de spankracht van de spanhendel **24** bijstellen.

Schroef daarvoor de spanhendel los en vervolgens minstens 30° tegen de wijzers van de klok verplaatst weer vast.

## Zaaghoek instellen

- **Neem altijd voor werkzaamheden aan de machine de accu uit de machine.**

Draai de vleugelschroeven **9** en **17** los.

Leg de machine bij voorkeur op de voorzijde van de beschermkap.

Daar de voetplaat weg van de machine tot de gewenste zaaghoek op de schaalverdeling **8** is ingesteld.

Draai de vleugelschroeven weer vast.

**Opmerking:** Bij het verstekzagen is de zaagdiepte kleiner dan de op de zaagdiepteschaalverdeling **25** aangeven waarde.

## Zaagmarkeringen (zie afbeelding **G**)

De zaagmarkering  $0^\circ$  (**12**) geeft de stand van het zaagblad bij haaks zagen aan.

De zaagmarkering  $45^\circ$  (**11**) geeft de stand van het zaagblad bij zagen op  $45^\circ$  aan.

Bij beide zaagmarkeringen wordt rekening gehouden met de dikte van het zaagblad. Geleid het zaagblad altijd buiten de getekende zaaglijn zodat de gewenste maat niet met de dikte van het zaagblad verminderd wordt. Kies daarvoor de desbetreffende inkepingzijde van de zaagmarkering  $0^\circ$  (**12**) resp.  $45^\circ$  (**11**), zoals op de afbeelding weergegeven.

**Opmerking:** zaag bij voorkeur eerst proefsgewijs.

## Ingebruikneming

### Accu plaatsen

Duw de opgeladen accu **1** in de greep tot deze merkbaar vastklikt.

### In- en uitschakelen

Wanneer u de machine wilt **inschakelen**, bedient u **eerst** de inschakelblokkering **4** en drukt u **vervolgens** de aan/uit-schakelaar **3** in en houdt u deze ingedrukt.

Wanneer u de machine wilt **uitschakelen**, laat u de aan/uit-schakelaar **3** los.



**Om veiligheidsredenen kan de aan-/uitschakelaar van de machine niet worden vergrendeld, maar moet tijdens het gebruik voortdurend ingedrukt blijven.**

## Snelstop

Een geïntegreerde uitlooprem verkort het uitlopen van het zaagblad na het uitschakelen van de machine.

## Gereedschap wisselen

- **Neem altijd voor werkzaamheden aan de machine de accu uit de machine.**
- **Draag werkhandschoenen.**
- **De gebruikte zaagbladen moeten voldoen aan de in deze gebruiksaanwijzing aangegeven eisen.**
- **Gebruik alleen zaagbladen met een toegeestaan toerental dat minstens even hoog is als het onbelaste toerental van de machine.**

Voor het wisselen van toebehoren kunt u de machine het best op de voorzijde van het motorhuis leggen.

## Demonderen (zie afbeelding **A**)

Druk op de blokkeertoets voor de uitgaande as **6** en houd deze vast.

- **De knop voor het blokkeren van de uitgaande as 6 mag alleen worden bediend wanneer het zaagblad stilstaat.**

Draai met een inbussleutel **7** spanschroef **23** uit.

Verwijder de spanflens **22**.

Draai de pendelbeschermkap **14** terug en houd deze vast.

Verwijder het zaagblad.

## Monteren (zie afbeelding **A**)

Reinig het zaagblad en alle te monteren spandelen.

Draai de pendelbeschermkap **14** terug en houd deze vast.

Plaats het zaagblad op de opnameflens **21**.

Monteer de spanschroef **23** en de spanflens **22**.

Draai de spanschroef **23** vast met de inbussleutel **7**. Aandraaimoment 6–9 Nm, komt overeen met handvast plus een kwartslag.



Let op de juiste montagepositie van opnameflens **21** en spanflens **22**.

Let op bij de montage: snijrichting van de tanden (pijlrichting op het zaagblad) en draairichtingspijl op de beschermkap moeten overeenkomen.

## Afzuiging van stof en spanen

Stof dat tijdens de werkzaamheden ontstaat, kan schadelijk voor de gezondheid, brandbaar of explosief zijn. Geschikte beschermingsmaatregelen zijn noodzakelijk.

Bijvoorbeeld: sommige soorten stof worden beschouwd als kankerverwekkend. Gebruik een geschikte afzuiging voor stof en spanen en draag een stofmasker.

### Eigen afzuiging (Toebehoren)

Voor schone werkzaamheden kan een stofzak **31** (toebehoren) worden gebruikt. Steek de stofzakaansluiting in de spaanuitvoer **19**. Maak de stofzak op tijd leeg om de stofopname optimaal in stand te houden.

### Externe afzuiging (Toebehoren)

De stofzuiger moet geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.

Gebruik bij het afzuigen van bijzonder gevaarlijk, kankerverwekkend, droog stof een speciale zuiger.

Voor de externe afzuiging met een stofzuiger moet eventueel een afzuigadapter gebruikt worden (zie toebehoren). Steek de afzuigadapter of het zuigslangaansluiting stevig vast.

## Aanwijzingen voor het gebruik

### ■ De machine mag niet in een zaagtafel worden ingespannen.

Te sterke voorwaartse aandrukkracht beperkt de capaciteit van het gereedschap aanzienlijk en bekort de levensduur van het zaagblad.

Zaagcapaciteit en zaagkwaliteit zijn in belangrijke mate afhankelijk van de toestand en de tandvorm van het zaagblad. Gebruik daarom alleen scherpe, voor het te bewerken materiaal geschikte zaagbladen.

### Hout

De juiste keuze van het zaagblad is afhankelijk van de houtsoort en houtkwaliteit en van de vraag of er moet worden geschulpt of afgekort.

Bij het in de lengte zagen van vurenhout ontstaan lange, spiraalvormige spanen.

Beuken- en eikenhoutstof is bijzonder gevaarlijk voor de gezondheid. Werk daarom alleen met stofafzuiging.

## Tips

### Parallelgeleider (zie afbeelding **D**)

Met de parallelgeleider **13** kunt u nauwkeurig zagen langs een werkstukrand en stroken op dezelfde maat zagen.

### Zagen met hulpgeleider (zie afbeelding **E**)

Voor het doorzagen van grote werkstukken of het zagen van rechte randen:

Span een plank of plint als hulpgeleider op het werkstuk met lijmklemmen vast. Geleid de voetplaat langs de hulpgeleider.

### Geleiderail (toebehoren) (zie afbeelding **F**)

De geleiderail **29** maakt bijzonder nauwkeurig zagen mogelijk, zowel recht als onder verstek tot 45°.

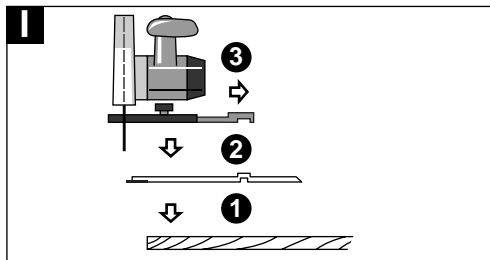
De hechtlaag voorkomt wegglijden van de geleiderail en beschermt het werkstukoppervlak. Dankzij de laag hard Eloxal op de geleiderail glijdt de cirkelzaag gemakkelijk.

De rubber rand langs de geleidingsrail biedt een antisplinterbeveiliging die bij het zagen van houtmaterialen het uitsplinteren van het oppervlak voorkomt. Het zaagblad moet daarvoor met de tanden vlak tegen de rubber rand liggen.

Voor werkzaamheden met de geleiderail **29** is de geleideadapter **28** (toebehoren) vereist.

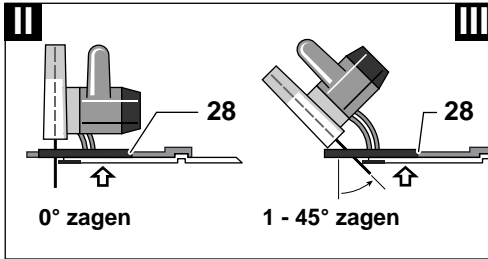
Ga voor nauwkeurig zagen met de geleiderail **29** als volgt te werk:

- Leg de geleiderail aan de zijkant uitstekend op het werkstuk. Let erop dat de zijde met de rubber lip naar het zaagblad gericht is (afbeelding I).



- Plaats de geleideadapter **28** in de opname voor de parallelgeleider. Let voor de voorinstelling bij verschillende zaaghoeken op de markering op de geleideadapter **28**. (zie afbeelding **H**)

- Plaats de cirkelzaag met voorgemonteerde geleideadapter **28** op de geleiderail **29**. Stel zaaghoek en zaagdiepte in.
- Let er bij de instelling van de zaagdiepte op dat de zaagdiepte met de hoogte van de geleiderail verminderd wordt.
- Stel de cirkelzaag met behulp van de geleideadapter **28** zo af dat het zaagblad met de tanden de rubberlip raakt.
- Zaag niet in de geleiderail (afbeelding II en III).



- Draai de vleugelschroef voor de parallelgeleider **10** aan om een stevige verbinding tussen de geleideadapter **28** en de cirkelzaag te waarborgen.
- Verwijder de cirkelzaag van de geleiderail **29**.
- Stel de geleiderail zo af op het werkstuk dat de rubberlip precies de zaagrand (getekende lijn) raakt en bevestig deze met de lijmklampen **27**.

**!** De geleiderail **29** mag niet uitsteken aan de aan te zagen zijde van het werkstuk. (zie afbeelding **F**)

- Zet de cirkelzaag neer. De geleideadapter **28** moet stevig vastzitten.
- Beweeg de zaag met een lichte en constante voorwaartse beweging door het materiaal.

**Opmerking:** met het **verbindingsstuk 30** (toeboren) kunt u twee geleiderails combineren. Het spannen gebeurt door middel van de vier bouten in het verbindingsstuk.

## Onderhoud en reiniging

### ■ Neem altijd voor werkzaamheden aan de machine de accu uit de machine.

**!** Houd de machine en de ventilatieopeningen altijd schoon om goed en veilig te werken.

De pendelbeschermkap moet altijd vrij kunnen bewegen en zelfstandig kunnen sluiten. Houd daarom de omgeving rond de pendelbeschermkap altijd schoon. Verwijder stof en spanen door uitblazen met perslucht of met een kwast.

Mocht de machine ondanks zeer zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie door een erkende reparatieservice voor Bosch elektrisch gereedschap te worden uitgevoerd.

Zaagbladen zonder bekledingslaag kunnen door middel van een dunne laag zuurvrije olie worden beschermd tegen roestaanslag. Verwijder de olie weer voor het gebruik, omdat het hout anders vlekken krijgt.

Hars- of lijmresten op het zaagblad leiden tot slechte zaagresultaten. Reinig daarom het zaagblad onmiddellijk na het gebruik.

Vermeld bij vragen en bestellingen van vervangingsonderdelen altijd het bestelnummer van 10 cijfers van de machine.

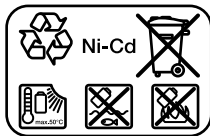


### Terugwinnen van grondstoffen in plaats van het weggooien van afval.

Machine, toebehoren en verpakking moeten op een voor het milieu verantwoorde manier worden hergebruikt.

Deze gebruiksaanwijzing is vervaardigd van chloorvrij gebleekt kringlooppapier.

De kunststof delen zijn gekenmerkt om ze per soort te kunnen recyclen.



**Nikkelcadmiumaccu:** indien uw product is voorzien van een nikkelcadmiumaccu, moet de accu worden ingezameld en gerecycled of op milieuvriendelijke wijze worden afgevoerd.

Defecte en lege accu's moeten volgens richtlijn 91/157/EEG worden gerecycled.

### Nederland

Robert Bosch B.V.  
Postbus 502  
NL-2132 AM Hoofddorp  
Neptunusstraat 71  
NL-2132 JP Hoofddorp

☎ ..... +31 (0)23 / 56 56 620

Fax..... +31 (0)23 / 56 56 611

E-Mail: Gereedschappen@nl.bosch.com

### België

Robert Bosch N.V.  
After Sales Service Gereedschappen  
Henri Genessestraat 1  
BE-1070 Brussel

☎ ..... +32 (0)2 / 525.50 29

Fax..... +32 (0)2 / 525.54.30

☎ Service conseil client .... +32 (0)2 / 525.53.07

E-Mail: Outillage.Gereedschappen@be.bosch.com

## CE Conformiteitsverklaring

Wij verklaren als alleen verantwoordelijke dat dit product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 50 144 (accugereedschappen) resp. EN 60 335 (accu-oplaadapparaten) volgens de bepalingen van de richtlijnen 73/23/EEG, 89/336/EEG en 98/37/EG.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten*

*i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Wijzigingen voorbehouden

## Tekniske data

<b>Rundsav</b>		<b>GKS 24 V</b>	
Bestillingsnummer		0 601 666 ...	
Omdrejningstal, ubelastet	[/min]	3 500	
Spaltekilleykkelse	[mm]	1,8	
Maks. skæredybde ved 90°	[mm]	54	
Maks. skæredybde ved 45°	[mm]	38	
Spindellås		•	
Grundplade	[mm]	145 x 290	
Vægt med akku ca.	[kg]	4,8	
Savklinge-Ø (maks.)	[mm]	160	
Savklinge-Ø (min.)	[mm]	150	
Savklingetykkelse, max.	[mm]	1,7	
Tandbredde/tandvinke, maks.	[mm]	2,6	
Tandbredde/tandvinke, min.	[mm]	2,0	
Savklinge-boring	[mm]	16	

<b>Akku</b>		<b>NiCd</b>	
Bestillingsnummer		2 607 335 446	
Temperatur- overvågning		NTC	
Nominel spænding	[V]	24	
Kapacitet	[Ah]	2,0	
Vægt ca.	[kg]	1,4	

Vær opmærksom på Deres maskines bestillingsnummer. Handelsbetegnelserne for de enkelte maskiner kan variere.

## Støj-/vibrationsinformation

Måleværdier beregnes iht. EN 50 144.

Maskinens A-vurderede støjniveau er typisk: Lydtrykniveau 91 dB (A), lydeffektniveau 104 dB (A).

### Brug høreværn.

Hånd-arm-vibrationsniveauet er typisk under 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Beregnet anvendelsesområde

Værktøjet er beregnet til at udføre længde- og tværsnit med lige snitforløb og geringsvinkler op til 45° i træ. Arbejdet skal gennemføres på et fast underlag.

## Maskinelementer

- 1 Akku\*
- 2 Akku-udløserknop
- 3 Start-stop-kontakt
- 4 Kontaktspærre
- 5 Ekstrahåndtag
- 6 Spindellås
- 7 Unbraconøgle
- 8 Skærevinkelskala
- 9 Vingeskrue til forudindstilling af snitvinkel
- 10 Vingeskrue til parallelanslag
- 11 Skæremarkering 45°
- 12 Skæremarkering 0°
- 13 Parallelanslag
- 14 Beskyttelsesskærm
- 15 Spaltekniv
- 16 Grundplade
- 17 Vingeskrue til indstilling af snitvinkel
- 18 Beskyttelsesskærm
- 19 Spånudkastningsåbning
- 20 Spindel
- 21 Flange
- 22 Spændeflange
- 23 Spændeskruer med skive
- 24 Spændearm til indstilling af skæredybde
- 25 Skæredybdeskala
- 26 Fastgørelse af spaltekniv
- 27 Skruetvingepar\*
- 28 Styre-adapter\*
- 29 Føringssskinne\*
- 30 Forbindelsesstykke\*
- 31 Støvpose\*

\*Tilbehør, som er illustreret og beskrevet i brugsvejledningen, er ikke altid indeholdt i leveringen!



## For Deres egen sikkerheds skyld



Sikkert arbejde med maskinen forudsætter, at brugsvejledningen og sikkerhedsforskrifterne læses helt igennem og anvisningerne overholdes, før den tages i brug. Desuden skal de generelle sikkerhedsforskrifter i vedlagte hæfte overholdes. Få en sagkyndig person til at vise Dem, hvordan maskinen fungerer, før den benyttes første gang.

- Brug beskyttelsesbriller og høreværn.
- Støv, der opstår under arbejdet, kan være sundhedsfarligt, brændbart eller eksplosivt. Det er forskrift at bruge egnet beskyttelsesværn.  
For eksempel: Nogle støvarter kan være kræftfremkaldende. Brug egnet støv-/spånopsugning og bær støvbeskyttelsesmaske.
- Beskyt langt hår under et hårnnet. Arbejd kun med tætsiddende tøj.
- Maskine og akku skal kontrolleres før brug. Hvis der konstateres skader, må maskinen ikke benyttes længere. Reparationer må kun gennemføres af en fagmand. Maskinen må aldrig åbnes.
- Akkuens spænding skal stemme overens med angivelserne på maskinens typeskilt.
- Tag akkuen ud, før der indstilles på maskinen (f.eks. vedligeholdelse, værktøjsskift osv.) og før den stilles til opbevaring.
- Kontrollér at start-stop-kontakten ikke er låst i start-stillingen, når akkuen sættes i, og når klingens skiftes.
- Tag altid akkuen ud, før maskinen transporteres: Utilsigtet start ved aktivering af start-stop-kontakten kan medføre skader!
- Vær sikker på, at akkuen sidder rigtigt i maskinen, før den tages i brug.
- Maskinen må ikke belastes så meget, at den stopper.
- Hold altid maskinen fast med begge hænder og sørg for at stå sikkert under arbejdet.
- Maskinen må kun benyttes med passende beskyttelsesafskærmning.
- Beskyttelseskærmen **14** skal kunne bevæges frit og lukkes automatisk; den må ikke klemmes fast, når den er åben.
- Spaltekniv **15** skal altid anvendes.
- Maskinen skal altid være tændt, når den føres hen til pladen.

- Arbejdsstykket skal spændes fast, hvis det ikke ligger sikkert som følge af sin egenvægt.
- Maskinen skal under arbejdet altid føres væk fra kroppen.
- Asbestholdige materialer må ikke bearbejdes!
- Snitbanen skal foroven og forneden være fri for hindringer.
- **Hold altid el-værktøj i det isolerede håndgreb, hvis der udføres arbejde, hvor indsatsværktøjet kan komme til at ramme en skjult ledning.**  
Kontakt med en spændingsførende ledning kan sætte maskinens metaldele under spænding, hvilket kan føre til elektrisk stød.
- **Anvend egnede søgeinstrumenter til at finde frem til skjulte forsyningsledninger, eller kontakt det lokale forsyningselskab.**  
Kontakt med elektriske ledninger kan føre til brand og elektrisk stød. Beskadigelse af en gasledning kan føre til eksplosion. Beskadigelse af en vandledning kan føre til materiel skade.
- Værktøjet må ikke benyttes til arbejde over hovedhøjde.
- Savklingen må ikke rage mere end **3 mm** ud af emnet.
- Hold hænderne væk fra roterende savklinger. Undgå berøring med den roterende savklinge, som befinder sig på undersiden af arbejdsstykket.
- Grib ikke ind i spånudkastningen **19** med fingrene.
- Undgå savning i søm, skruer osv.
- Savklinge og spaltekniv må ikke sidde fast i snittet. Udlægning af savtand skal være bredere og savklingens grundelement tyndere end spalteknivens tykkelse.
- Savklinger skal beskyttes mod stød og slag.
- Brug ikke savklinger, som er revnet eller deformet.
- Hvis savklingen blokerer, skal maskinen slukkes med det samme.
- Savklinger må ikke bremses ved at trykke dem på siden.
- Sluk altid for maskinen og vent til maskinen står helt stille, før den lægges fra.
- Der må kun benyttes skarpe, fejlfrie savklinger. Revnede, bøjede eller uskarpe savklinger skal straks udskiftes.
- Savklinger af „high-speed“-stål (HHS-stål) må ikke benyttes.
- Lad aldrig børn anvende denne maskine.
- Bosch kan kun sikre en korrekt funktion, hvis der benyttes originalt tilbehør.



## Akku og ladeaggregat

- **Læs ubetinget vedlagte betjeningsvejledning til ladeaggregatet!**
- Akku og ladeaggregat er afstemt i forhold til hinanden. Akkuen må kun lades i et Bosch ladeaggregat, som er beregnet specielt til denne akku (rigtig ladespænding) (se typeskilt). En kombination med forskellige nominelle spændinger fører til beskadigelse af akku og ladeaggregat.
- Opvarmede akkuer skal afkøles, før de oplades.
- Akkuen skal beskyttes mod varme og brand: Eksplosionsfare! Akkuer må ikke fralægges på radiatorer eller i længere tid udsættes for stærke solstråler. Temperaturer over 50 °C er skadelige.
- Akkuen må ikke åbnes og skal beskyttes mod stød. Skal opbevares på et tørt og frostsikkert sted.
- Akku-kontakterne dækkes til for at forhindre en kortslutning som følge af metalforbindelse. Brandfare!
- Akkuen må ikke smides ud sammen med det almindelige husholdningsaffald, ej heller brændes eller smides i vandet.

## Før ibrugtagning

### Opladning af akkuen

En ny akku eller en akku, som ikke har været benyttet i længere tid, yder først fuld kapacitet efter ca. 5 opladninger og afladninger.

Akkuen **1** tages ud ved at trykke på udløserknappen **2** og tage den ud i nedadgående retning. Der må ikke bruges vold.

Ibrugtagning af ladeaggregatet samt beskrivelsen af ladeprocessen fremgår af vedlagte vejledning „Ladeaggregat“.

Akkuen er udstyret med en NTC-temperaturovervågning, der kun tillader en opladning indenfor et temperaturområde på mellem 0 °C og 45 °C. Derved opnås en høj levetid for akkuen. Når driftstiden pr. opladning forkortes væsentligt, er det tegn på, at akkuerne er slidt op og skal udskiftes.

- Bemærk henvisningerne til miljøbeskyttelse.

## Kontrollér spalteknivens indstilling (se billede **B** + **C**)

- **Akkuen skal tages ud, før der arbejdes på maskinen.**

Spaltekilen **15** skal altid benyttes af sikkerhedsmæssige grunde. Spaltekniven forhindrer, at savklingen sætter sig fast under savearbejdet.

Indstilling gennemføres ved min. skæredybde, som beskrevet i afsnittet „Indstilling af skæredybde“.

Værktøjet skal helst lægges med spånudkastside nedad.

Løsne spændearmen **24**, tryk saven væk fra grundpladen **16** og spænd armen **24** igen.

Løsne skruen **26**, indstil spaltekniven **15** og spænd skruen igen. Overhold værdierne, som er angivet på billedet.

## Indstilling af skæredybde (se billede **B**)

- **Akkuen skal tages ud, før der arbejdes på maskinen.**



Det bedste snit opnås, når savklingen rager maks. **3 mm** ud af materialet.

Skæredybden indstilles ved at løsne spændearmen **24** og løfte saven af grundpladen **16** eller sænke saven ned mod grundpladen:

**Løftning** → lille savedybde

**Sænkning** → stor savedybde

Indstil det ønskede mål på skæredybdeskalaen **25**.

Spænd armen **24** igen.

## Spændearm

Spændearmen **24** spændekraft kan justeres.

Dette gøres ved at skrue spændearmen af, forsøge den mindst 30° til venstre og skrue den fast igen.

## Indstilling af snitvinkel

- **Akkuen skal tages ud, før der arbejdes på maskinen.**

Løsne vingskruerne **9** og **17**.

Værktøjet skal helst lægges med spånudkastside nedad.

Sving grundpladen væk fra værktøjet, indtil den ønskede skærevinkel er indstillet på skalaen **8**.

Spænd vingskruerne igen.

**Bemærk:** Ved geringssnit er skæredybden mindre end den viste værdi på skæredybdeskalaen **25**.

## Skæremarkeringer (se billede **G**)

Skæremarkeringen 0° ( **12** ) viser savklingsens position ved et højrevinklet snit.

Skæremarkeringen 45° ( **11** ) viser savklingsens position ved et 45°-snit.

De to skæremarkeringer tager højde for savklingsens tykkelse. Før altid savklingen uden for den markerede skærelinie, så det ønskede mål ikke reduceres med savklingsens tykkelse. Vælg den passende kærvside på skæremarkeringen 0° ( **12** ) hhv. 45° ( **11** ), som vist på billedet.

**Bemærk:** Det anbefales at gennemføre et prøve-snit.

## Ibrugtagning

### Isætning af akkuen

Skub den opladte akku **1** ind i grebet, til den falder i indgrebet.

### Start og stop

Maskinen **tages i brug** ved **først** at aktivere kontaktspærren **4** og **derefter** trykke på start-stop-kontakten **3** og holde den nede.

Maskinen **slukkes** ved at slippe start-stop-kontakten **3**.



**Af sikkerhedstekniske grunde kan start-stop-kontakten på maskinen ikke fastlås, men skal trykkes ind under brug.**

### Udløbsbremse

En integreret udløbsbremse forkorter savklingsens efterløb, når maskinen slukkes.

## Udskiftning af værktøj

- **Akkuen skal tages ud, før der arbejdes på maskinen.**
- **Brug beskyttelseshandsker.**
- **De benyttede savklinger skal leve op til de tekniske data i denne brugsvejledning.**
- **Benyt kun savklinger, hvis tilladte omdrejningstal er mindst lige så stort som maskinens omdrejningstal i tomgang.**

For skift af værktøj, læg saven med motorhusets forside på bordet.

## Demontering (se billede **A**)

Tryk på spindellåsen **6** og hold den fast.

- **Spindellåsen 6 må kun aktiveres, når savklingen står helt stille.**

Drej spændeskruen **23** ud med unbrakonøglen **7**.

Tag spændeflangeren **22** af.

Sving beskyttelsesskærmen **14** tilbage og hold den fast.

Tag savklingen ud.

## Montering (se billede **A**)

Rengør savklinge og alle spændedele, som skal monteres.

Sving beskyttelsesskærmen **14** tilbage og hold den fast.

Anbring savklingen på flangeren **21**.

Montér spændeskruen **23** og spændeflangeren **22**.

Spænd skruen **23** med unbrakonøglen **7**. Fastspændingsmoment: 6–9 Nm, hvilket svarer til håndfast spænding plus 1/4 omdrejning.



Kontrollér at flange **21** og spændeflange **22** sidder rigtigt.

Kontrollér følgende ved montering: Tændernes skæretning (pilretning på savklingen) og retningsspilen på beskyttelsesskræmen skal pege i den samme retning.

## Støv-/spånopsugning

**Støv, der opstår under arbejdet, kan være sundhedsfarligt, brændbart eller eksplosivt. Det er forskrift at bruge egnet beskyttelsesværn.**

**For eksempel: Nogle støvarter kan være kræftfremkaldende. Brug egnet støv-/spånopsugning og bær støvbeskyttelsesmaske.**

## Opsugning med egen støvsuger (Tilbehør)

Til rent arbejde kan man benytte en støvpose **31** (tilbehør). Stik studsens på støvposen ind i spånudkastningsåbningen **19**. Tøm støvposen jævnligt, da sugeeffekten ellers forringes.

## Opsugning med fremmed støvsuger (Tilbehør)

Støvsugeren skal være egnet til det materiale, som skal opsuges.

Benyt altid en specialsuger til opsugning af særlig sundhedsfarligt, kræftfremkaldende og tørt støv.

Til opsugning med fremmed støvsuger skal der evt. benyttes en særlig adapter (se tilbehør). Sæt opsugningsadapteren eller sugeslangestudsens fast på værktøjet.

## Arbejdshenvisninger

### ■ Maskinen må ikke spændes fast i et savebord.

➔ For stærk fremføring reducerer værktøjets kapacitet og forringer savklingsens levetid.

Saveevne og snitkvalitet afhænger i væsentlig grad af savklingsens tilstand og tandform. Benyt derfor altid kun skarpe savklinger, som er egnet til det materiale, som der skal saves i.

### Træ

Det rigtige valg af savklingen retter sig efter træart, trækvalitet og om der skal gennemføres længde- eller tværsnit.

➔ Ved længdesavning af gran opstår der lange, spiralformede spåner.

Bøge- og egestøv er særlig sundhedsfarligt. Ved savning i bøg og eg skal støvopsugningen derfor altid være tændt.

## Tips

### Parallelanslag (se billede D)

Parallelanslag **13** gør det muligt at udføre nøjagtige snit langs med en emnekant og save striber med ens mål.

### Savning med hjælpeanslag (se billede E)

Til gennemsavning af store emner eller savning af lige kanter:

Spænd bræt eller liste fast på emnet som hjælpeanslag med skruetvinger. Før grundpladen langs med hjælpeanslaget.

### Styreskinne (tilbehør) (se billede F)

Styreskinnen **29** gør det muligt at fremstille særlig nøjagtige snit, både lodret og i geringssnit indtil 45°.

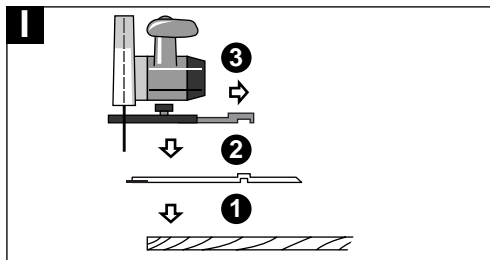
Den skridsikre belægning forhindrer, at styreskinnen glider, og skåner emneoverfladen. Det hårde deloxerede lag på styreskinnen bevirker, at rundsaven glider meget nemt.

Gummilæben på styreskinnen fungerer som en overfladebeskytter, der forhindrer at overfladen beskadiges, når der saves i træ. Savklingsens tænder skal ligge direkte op mod gummilæben.

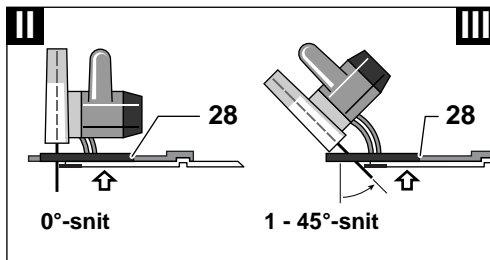
Til arbejde med styreskinnen **29** skal der altid benyttes en styre-adapter **28** (tilbehør).

➔ Nøjagtige snit med føringsskinnen **29** gennemføres på følgende måde:

- Anbring styreskinnen på emnet, så den rager ud over sidekanten. Vær opmærksom på, at siden med gummilæben vender hen imod savklingen (Fig. I).



- Anbring styreadapteren **28** i holderen til parallelanslaget. Hold øje med markeringen på styreadapteren **28**, når forskellige skærevinkler indstilles. (se billede H)
- Anbring rundsaven med formonteret styreadapter **28** på styreskinnen **29** og indstil snitvinkel og snitdybde.
- Når snitdybden indstilles, skal man være opmærksom på, at snitdybden reduceres med føringsskinnens højde.
- Justér rundsaven ved hjælp af styre-adapteren **28** på en sådan måde, at savklingsens tænder ligger op mod gummilæben.
- Kontrollér at der ikke saves i styreskinnen (Fig. II og III).




- Spænd vingeskruen for parallelanslag **10** for at sikre en fast forbindelse mellem styre-adapter **28** og rundsav.
- Fjern rundsaven fra styreskinnen **29**.
- Indstil styreskinnen på emnet på en sådan måde, at gummilæben ligger nøjagtigt op mod snitkanten (opmærkningslinje) og fastgør den med skruetvingerne **27**.
- ⚠ Styreskinnen **29** må ikke rage ud over den side på emnet, som skal saves. (se billede F)
- Sæt rundsaven på og kontrollér at styre-adapteren **28** sidder rigtigt.
- Bevæg saven gennem materialet med let konstant fremføring.

**Bemærk: Forbindelsesstykket 30** (tilbehør) benyttes til at sætte to styreskinner sammen. De spændes med de fire skruer i forbindelsesstykket.

## Vedligeholdelse og rengøring

### ■ Akkuen skal tages ud, før der arbejdes på maskinen.

 Maskine og ventilationshuller skal altid holdes rene for at sikre et godt og sikkert arbejde.

Beskyttelsesskærmen skal altid kunne bevæges frit og lukkes automatisk. Derfor skal området omkring beskyttelsesskærmen altid være rent. Støv og spåner fjernes med trykluft eller en pensel.

Skulle maskinen trods omhyggelig fabrikation og kontrol engang holde op med at fungere, skal reparationen udføres af et autoriseret serviceværksted for Bosch elektroværktøj.

Savklinger uden belægning kan beskyttes mod korrosion med et tyndt lag syrefri olie. Fjern olien fra savklingen, før den tages i brug, da olien efterlader pletter på træ.

Da harpiks- og limrester på savklingen fører til dårlige snit, skal savklingen rengøres umiddelbart efter brug.

Det 10-cifrede bestillingsnummer for maskinen skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele!

## Miljøbeskyttelse

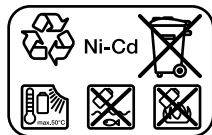


### Genbrug af råstoffer i stedet for bortskaffelse af affald

Maskine, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Denne vejledning er skrevet på klorfrit genbrugspapir.

Kunststofdele er markeret for at garantere en rensorteret recycling.






### Nikkel-cadmium-akku:

Hvis Deres produkt er udstyret med en nikkel-cadmium-akku, skal denne indsamles, genbruges eller bortskaffes iht. gældende miljøforskrifter.

Defekte eller gamle batterier og akkumulatører skal genbruges iht. EF-direktivet 91/157/EØF.

## Service og kunderådgiver

Bosch Service Center for el-værktøj  
Telegrafvej 3  
DK-2750 Ballerup

 Service: ..... +45 44 89 88 55  
Fax ..... +45 44 89 87 55  
 Teknisk vejledning: ..... +45 44 89 88 56  
 Den direkte line: ..... +45 44 68 35 60

## CE Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter: EN 50 144 (batteridrevne maskiner) resp. EN 60 335 (batteridrevne ladeaggregater) i henhold til bestemmelserne i direktiverne 73/23/EØF, 89/336/EØF og 98/37/EF.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felsen i.v. Møtgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Ret til ændringer forbeholdes

## Tekniska data

<b>Handcirkelsåg</b>	<b>GKS 24 V</b>
Artikelnummer	0 601 666 ...
Tomgångsvarvtal	[r/min] 3 500
Klyvknivstjocklek	[mm] 1,8
max. sågdjup vid 90°	[mm] 54
max. sågdjup vid 45°	[mm] 38
Spindellåsning	•
Bottenplatta	[mm] 145 x 290
Vikt med batteri ca.	[kg] 4,8
Sågklinga Ø (max.)	[mm] 160
Sågklinga Ø (min.)	[mm] 150
Klingans bastjocklek, max.	[mm] 1,7
Tandtjocklek/ tandskränkning, max.	[mm] 2,6
Tandtjocklek/ tandskränkning, min.	[mm] 2,0
Centrumhål	[mm] 16

<b>Batterimodul</b>	<b>NiCd</b>
Artikelnummer	2 607 335 446
Temperatur- övervakning	NTC
Märkspänning	[V] 24
Kapacitet	[Ah] 2,0
Vikt ca.	[kg] 1,4
Kontrollera din maskins artikelnummer. Handelsbeteckningarna för enskilda maskiner kan variera.	

## Ljud-/vibrationsdata

Mätvärdena har tagits fram baserade på EN 50 144.

Maskinens A-vägda ljudnivå uppnår i typiska fall: Ljudtrycksnivå 91 dB (A); ljudeffektnivå 104 dB (A).  
**Använd hörselskydd!**

Vibration i hand/arm är lägre än 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Ändamålsenlig användning

Maskinen är avsedd för sågning av raka längs- och tvärsnitt och i geringsvinklar upp till 45° i trä på stadigt underlag.

## Maskinens komponenter

- 1 Batterimodul\*
- 2 Batterimodulens upplåsningssknapp
- 3 Strömställare Till/Från
- 4 Inkopplingsparr
- 5 Stödhandtag
- 6 Spindellåsknapp
- 7 Sexkantnyckel
- 8 Snittvinkelskala
- 9 Vingskruv för snittvinkelförval
- 10 Vingskruv för parallellanslag
- 11 Sågmarkering 45°
- 12 Sågmarkering 0°
- 13 Parallellanslag
- 14 Pendlande klingskydd
- 15 Klyvkniv
- 16 Bottenplatta
- 17 Vingskruv för vinkelinställning
- 18 Skyddshuv
- 19 Spånutkast
- 20 Drivspindel
- 21 Stödfläns
- 22 Spännfläns
- 23 Spännskruv med skiva
- 24 Spännspak för sågdjupsinställning
- 25 Skärdjupsskala
- 26 Klyvknivsfästning
- 27 Skruvtvingepar\*
- 28 Styradapter\*
- 29 Styrskena\*
- 30 Skarvstycke\*
- 31 Dampåse\*

\*I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår inte alltid i leveransen!



## Säkerhetsåtgärder

För att riskfritt kunna använda maskinen bör du noggrant läsa igenom bruksanvisningen och exakt följa de instruktioner som lämnas i säkerhetsanvisningarna. Dessutom ska allmänna säkerhetsanvisningarna i bifogat häfte följas. Låt en fackman instruera dig i maskinens användning.

- Använd skyddsglasögon och hörselskydd.
- Damm som uppstår under arbetet kan vara hälsovådligt, brännbart eller explosivt. Därför ska lämpliga skyddsåtgärder vidtas. Till exempel: ett flertal damm anses kunna framkalla cancer. Använd lämplig damm-/spånutsugning och dammfiltermask.
- Har du långt hår, använd hårnät. Använd endast åtsittande kläder under arbetet.
- Före varje användning kontrollera maskinen och batterimodulen. Om skador upptäcks, får maskinen inte längre användas. Reparationer får utföras endast av elfackman. Öppna inte maskinen själv.
- Batterimodulens märkspänning måste överensstämma med data på maskinens typskylt.
- Innan åtgärder utförs på maskinen (t. ex. underhåll, verktygsbyte osv) och för lagring ska batterimodulen tas ut.
- Före insättning av batterimodul och vid verktygsbyte kontrollera att strömställaren Till/ Från inte står i Till-läge.
- För transport av maskinen ska batterimodulen tas bort: Risk för kroppsskada om maskinen startar vid oavsiktlig tryckning av strömställaren Till/ Från!
- Kontrollera innan du startar maskinen att batterimodulen sitter stadigt.
- Överbelasta inte maskinen så att den stannar.
- Håll i maskinen med båda händerna under arbetet och se till att du står stadigt.
- Använd maskinen endast med tillhörande skyddsutrustning.
- Pendlande klingskyddet **14** måste kunna röra sig fritt och stängas automatiskt; skyddet får inte låsas i öppet läge.
- Använd alltid klyvkniven **15**.
- Maskinen ska vara tillslagen när den förs mot arbetsstycket.

- Spänn fast arbetsstycket om det till följd av sin egen vikt inte ligger stadigt.
- Såga alltid utåt från kroppen.
- Asbesthaltigt material får inte bearbetas.
- Området ovanför och under sågsnittet ska vara fritt från hinder.
- **Håll tag i elverktyget endast i isolerde grepp när arbeten utförs på platser där verktyget kan komma i kontakt med dold ledning.**  
Kontakt med en spänningsförande ledning kan sätta maskinens metalldelar under spänning som sedan kan leda till elektriskt slag.
- **Använd lämpliga detektorer för lokalisering av dolda försörjningsledningar eller konsultera lokalt distributionsföretag.**  
Kontakt med elledning kan förorsaka brand och elektriskt slag. En skadad gasledning kan leda till explosion. Borrning i vattenledning kan förorsaka saksador.
- Hantera inte med maskinen över huvudhöjd.
- Sägklingan får inte sticka ut mer än **3 mm** ur arbetsstycket.
- Berör aldrig roterande sågklinga. Berör inte heller roterande sågklinga som sticker ut på arbetsstyckets undre sida.
- Stick inte in fingarna i spånutkastet **19**.
- Se upp för spikar, skruvar etc.
- Sägklingan och klyvkniven får inte kärva i sågsnittet. Sägklingans tandskränkning måste vara bredare och själva sågklingan smalare än klyvknivens tjocklek.
- Skydda sågklingorna mot stötar och slag.
- Snedställ inte sågklingan.
- När sågklingan kör fast, ska maskinen genast fränkopplas.
- Bromsa ej upp fränkopplad sågklinga genom tryck i sidled.
- Innan maskinen läggs bort ska den vara fränkopplad och ha stannat helt.
- Använd endast välskärpta och felfria sågklingor. Byt genast ut spruckna, deformerade eller dåligt skärpta sågblad.
- Använd inte sågklingor i höglegerat snabbstål (HSS-stål).
- Låt aldrig barn hantera maskinen.
- Bosch kan endast garantera att maskinen fungerar felfritt om för maskinen avsedda originaltillbehör används.

## Batterimodul och laddare

- **Läs noga igenom bruksanvisningen som medföljer laddaren!**
- Batterimodulen och laddaren är anpassade till varandra. För uppladdning använd endast en för detta ändamål avsedd Bosch-laddare och en för batterimodulen föreskriven laddspänning (se typskylt). En kombination av olika nätspänningar kan medföra skada på batterimodulen och laddaren.
- Låt varm batterimodul svalna innan laddning påbörjas.
- Skydda batterimodulen mot värme och eld: Explosionsrisk! Batteriet får ej läggas på radiator eller under en längre tid utsättas för kraftigt solljus; risk för skada vid temperaturer över 50 °C.
- Batterimodulen får ej öppnas och ska skyddas mot stötar. Förvara batterimodulen på torrt och frostfritt ställe.
- Täck över kontakterna på uttagen batterimodul. Vid kortslutning till följd av metallbrygging finns risk för brand!
- Batterier får inte slängas i hussoporna och inte heller i eld eller vatten.

## Före driftstart

### Batterimodulens uppladdning

En ny eller under en längre tid inte använd batterimodul uppnår först efter ca. 5 laddnings- och urladdningscykler full kapacitet.

För borttagning av batterimodulen **1** tryck upplåsningsknappen **2** och dra ut batterimodulen nedåt. Använd inte våld.

En beskrivning av snabbbladdningsaggregatets driftstart och laddningsförlopp finner du i bifogad bruksanvisning "Snabbbladdningsaggregat".

Batterimodulen är försedd med NTC-temperaturövervakning som tillåter laddning endast inom temperaturområdet 0 °C och 45 °C. Detta ger batterimodulen en lång livslängd. Är brukstiden efter uppladdning onormalt kort tyder det på att batterierna är förbrukade och måste bytas mot nya.

- Ta hänsyn till miljöskyddsbestämmelserna.

## Kontrollera klyvknivens inställning (se bilder **B** + **C**)

- **Innan åtgärder vidtas på maskinen ska batterimodulen tas bort.**

Klyvkniven **15** måste av säkerhetsskäl alltid användas. Klyvkniven hindrar sågklingan från att klämmas in under sågning.

Inställning sker vid minsta sågdjupet enligt beskrivning i avsnittet "Inställning av sågdjup".

Lägg upp maskinen att ligga på skyddshuvens front.

Lossa spännspaken **24**, tryck ut sågen från bottenplattan **16** och dra åter fast spännspaken **24**.

Lossa skruven **26**, ställ in klyvkniven **15** och dra åter fast skruven. Beakta de värden som anges i figuren.

## Inställning av sågdjup (se bild **B**)

- **Innan åtgärder vidtas på maskinen ska batterimodulen tas bort.**



För optimalt resultat får sågklingan sticka ut högst **3 mm** ur materialet.

För inställning av sågdjup lossa spännspaken **24** och lyft upp eller sänk ned sågen från/mot bottenplattan **16**:

**Lyft upp** → för mindre sågdjup

**Sänk ned** → för större sågdjup

Ställ in önskat mått på sågdjupskalan **25**.

Dra åter fast spännspaken **24**.

## Spännspak

Spännkraften på spännspaken **24** kan justeras.

Skruva bort spännspaken, vrid åtminstone 30° moturs och skruva åter fast den.

## Inställning av sågvinkel

- **Innan åtgärder vidtas på maskinen ska batterimodulen tas bort.**

Lossa vingskruvarna **9** och **17**.

Lägg upp maskinen att ligga på skyddshuvens front.

Sväng ut bottenplattan från maskinen tills önskad sågvinkel är inställd på skalan **8**.

Dra åter fast vingskruvarna.

**Märk:** Vid geringssågning ligger sågdjupet under det värde som indikeras på sågdjupskalan **25**.

## Sågmarkeringar (se bild **G**)

Sågmarkeringen 0° ( **12** ) visar sågklingans läge vid rätvinkligt snitt.

Sågmarkeringen 45° ( **11** ) visar sågklingans läge vid 45° geringssnitt.

Båda sågmarkeringarna tar hänsyn till sågklingans tjocklek. Styr alltid sågklingan på den markerade såglinjens utsida för att önskat mått inte ska reduceras med sågklingans tjocklek. Välj motsvarande spårsida i sågmarkeringen 0° ( **12** ) resp 45° ( **11** ) som figuren visar.

**Anvisning:** Provsåga för kontroll av resultatet.

## Start

### Montering av batterimodulen

Skjut in uppladdad batterimodul **1** i handtaget tills den tydligt låser i läge.

### In-/urkoppling

För **start** av maskinen tryck **först** på inkopplingsspärren **4** och **därefter** på strömställaren Till/Från **3** och håll den nedtryckt.

För **frånkoppling** av maskinen släpp strömställaren Till/Från **3**.

 **Av säkerhetsskäl kan maskinens strömställare inte låsas utan måste under arbetet ständigt hållas nedtryckt.**

### Snabbstopp

En inbyggd utlöpsbroms förkortar sågbladets eftergång vid frånkoppling av maskinen.

## Verktygsbyte

- **Innan åtgärder vidtas på maskinen ska batterimodulen tas bort.**
- **Använd skyddshandskar.**
- **Använda sågklinga måste motsvara de specifikationer som anges i bruksanvisningen.**
- **Använd endast sågklingor vilkas tillåtna varvtal åtminstone motsvarar maskinens högsta tomgångsvarvtal.**

För verktygsbyte lägg upp maskinen på motorhusets front.

## Demontering (se bild **A**)

Tryck ned spindelns låsknapp **6** och håll den nedtryckt.

■ **Spindelns låsknapp 6 får påverkas endast när sågklingan står stilla.**

Skruva med sexkantnyckeln **7** ut spännskraven **23**.

Ta bort spännfläsen **22**.

Sväng pendlande klingskyddet **14** bakåt och håll det i detta läge.

Ta bort sågklingan.

## Montering (se bild **A**)


Rengör sågklingan och alla tillhörande spänn-detaljer som ska monteras.

Sväng pendlande klingskyddet **14** bakåt och håll det i detta läge.

Lägg upp sågklingan på stödfläsen **21**.

Montera spännskraven **23** och spännfläsen **22**.

Dra fast spännskraven **23** med sexkantnyckel **7**. Åtdragningsmoment 6–9 Nm, motsvarar handfest åtdragning plus 1/4 varv.

 Kontrollera att stödfläsen **21** och spännfläsen **22** sitter i rätt läge.

Observera vid montage: Tändernas skärriktning (pilens riktning på sågklingan) och rotationspilen på klingskyddet måste överensstämma.

## Damm-/spånutsugning

**Damm som uppstår under arbetet kan vara hälsovådligt, brännbart eller explosivt. Därför ska lämpliga skyddsåtgärder vidtas.**

**Till exempel: ett flertal damm anses kunna framkalla cancer. Använd lämplig damm-/spånutsugning och dammfiltermask.**

### Självsugande dammpåse (Tillbehör)

För att hålla arbetsområdet rent kan en dammpåse **31** (tillbehör) användas. Stick dammpåsens stuts i spånutkastet **19**. Optimal dammutsugning kan garanteras om dammpåsen töms i god tid.

### Extern utsugning (Tillbehör)

Damm sugaren måste anpassas till bearbetat material.

För utsugning av hälsovådligt, cancerframkallande, torrt damm ska specialsugare användas.

För extern dammutsugning med dammsugare måste eventuellt en utsugningsadapter användas (se tillhör). Skjut stadigt upp utsugningsadaptren resp sugslangens stuts.



## Arbetsanvisningar

### ■ Sågen får inte spännas fast på ett sågbord.

☞ För kraftig matning reducerar i hög grad maskinens kapacitet och minskar sågklingans livslängd.

Sågresultatet och snittkvaliteten är i stor utsträckning beroende av sågklingans skick och tandform. Använd därför endast välskärpta och för aktuellt material lämpliga sågklingor.

### Trä

Välj en sågklinga som är lämplig för aktuellt träslag, träkvalitet och sågning på längden eller tvären.

☞ Vid sågning på längden i gran uppstår långa, spiralformade spån.

Bok- och ekdamm är speciellt hälsovådliga och vid bearbetning ska därför dammsugning användas.

## Tips

### Parallellanslag (se bild D)

Parallellanslaget **13** möjliggör exakta snitt längs arbetsstyckets kant och kapning av bitar i samma mått.

### Sågning med hjälpanslag (se bild E)

För kapning av större arbetsstycken eller sågning av raka kanter

Spänn med skruvtingar fast en bräda eller en list som hjälpanslag på arbetsstycket. För sedan bottenplattan längs hjälpanslaget.

### Styrskena (tillbehör) (se bild F)

Styrskenan **29** möjliggör lodräta snitt och exakta geringssnitt upp till 45°.

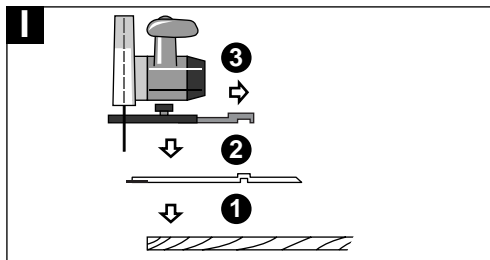
Vidhäftningsbeläggningen hindrar styrskenan från att glida bort och skonar samtidigt arbetsstyckets yta. Cirkelsågen kan glida lätt på styrskenas hårdanodiserade skikt.

Gummitungan på styrskenan fungerar som spjälkningsskydd som vid sågning av trämaterial förhindrar att ytan rivs upp. Sågklingans tänder ska ligga direkt an mot gummitungan.

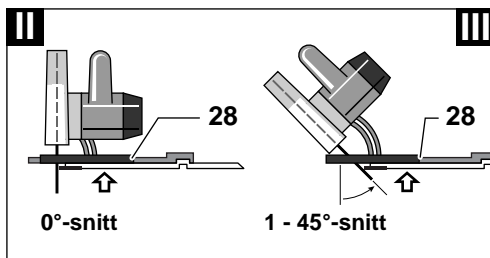
Vid arbeten med styrskenan **29** ska principiellt styradaptorn **28** (tillbehör) användas.

☞ För att få exakta snitt med styrskenan **29** förfar så här:

- Lägg upp styrskenan på arbetsstycket så att den på sidan ligger över. Kontrollera att sidan med gummitungan är riktad mot sågklingan (bild I).



- Sätt in styradaptorn **28** i fästet för parallellanslaget. För förinställning vid olika sågvinklar observera markeringen på styradaptorn **28**. (se bild H)
- Lägg upp cirkelsågen med förmonterad styradaptor **28** på styrskenan **29** och ställ sedan in snittvinkel och sågdjup.
- Beakta vid inställning av sågdjupet att djupet reduceras med styrskenas höjd.
- Rikta upp cirkelsågen med hjälp av styradaptorn **28** så att sågklingans tänder ligger an mot gummitungan.
- Kontrollera att sågen inte går in i styrskenan (bild II och III).




- Dra fast vingskruven för parallellanslaget **10** för att garantera stadig förbindelse mellan styradaptorn **28** och cirkelsågen.
  - Lyft bort cirkelsågen från styrskenan **29**.
  - Rikta upp styrskenan på arbetsstycket så att gummitungan ligger exakt an vid snittkanten (ritslinjen) och spänn fast med skruvtingar **27**.
- ⚠ Styrskenan **29** får inte stå över arbetsstycket på den sida sågningen startas. (se bild F)
- Lägg upp cirkelsågen och kontrollera att styradaptorn **28** sitter stadigt.
  - Mata sågen med lätt och konstant tryck genom materialet.

**Anvisning:** Med skarvstycket **30** (tillbehör) kan två styrskenor fogas ihop. Skarvstycket spänns fast med de färdigt monterade fyra skruvarna.

## Underhåll och rengöring

### ■ Innan åtgärder vidtas på maskinen ska batterimodulen tas bort.

 Håll maskinen och ventilationsöppningarna rena för bra och säkert arbete.

Pendlande klingskyddet måste alltid kunna röra sig fritt och stängas automatiskt. Håll därför alltid området kring pendlande klingskyddet rent. Avlägsna damm och spån genom renblåsning med tryckluft eller med pensel.

Om i produkten trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras av auktoriserad serviceverkstad för Bosch elverktyg.

Icke belagda sågklingor kan skyddas mot korrosion med ett tunt skikt syrafri olja. Innan sågklingan används ska oljan avlägsnas; i annat fall får virket fläckar.

Kåd- och limrester på sågklingan nedsätter snittkvaliteten. Rengör därför alltid sågklingan efter användning.

Var vänlig ange vid förfrågningar och reservdelsbeställningar produktens artikelnummer som består av 10 siffror.

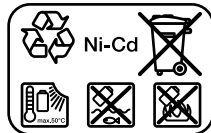
## Miljöhänsyn



### Återvinning i stället för avfallshantering

Maskin, tillbehör och förpackning kan återvinnas. Denna bruksanvisning är tryckt på klorfritt returpapper.

För att underlätta sortering vid återvinning är plastdelarna markerade.




**Nickel-kadmium-batterier (NiCd):** Är produkten försedd med ett nickel-kadmium-batteri måste batteriet samlas, återvinnas eller omhändertas på miljövänligt sätt.

Defekta och förbrukade batterimoduler måste enligt direktiven 91/157/EEG lämnas in för återvinning.

## Service och kundtjänst

Robert Bosch AB  
Isafjordsgatan 15  
Box 11 54  
S-164 22 Kista

 Växel: ..... +46 (0)8 / 7 50 15 00  
 Kundtjänst: ..... +46 (0)8 / 7 50 18 20

## CE Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt överensstämmer med följande normer och harmoniserade standarder: EN 50 144 (sladdlösa verktyg) resp EN 60 335 (batteriladdare) enligt bestämmelserna i direktiven 72/23/EEG, 89/336/EEG, 98/37/EG.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten* *i. V. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Ändringar förbehålles

## Tekniske data

Håndsirkelsag	GKS 24 V
Bestillingsnummer	0 601 666 ...
Tomgangsturtall	[min <sup>-1</sup> ] 3 500
Spalteknivtykkelse	[mm] 1,8
Max. kuttedybde ved 90°	[mm] 54
Max. kuttedybde ved 45°	[mm] 38
Spindellås	•
Grunnplate	[mm] 145 x 290
Vekt med batteri ca.	[kg] 4,8
Sagblad-diameter (max.)	[mm] 160
Sagblad-diameter (min.)	[mm] 150
Stambladtykkelse, maks.	[mm] 1,7
Tanntykkelse/ tannvikking, max.	[mm] 2,6
Tanntykkelse/ tannvikking, min.	[mm] 2,0
Boring	[mm] 16

Batteri	NiCd
Bestillingsnummer	2 607 335 446
Temperaturovervåking	NTC
Nominell spenning	[V] 24
Kapasitet	[Ah] 2,0
Vekt ca.	[kg] 1,4

Legg merke til bestillingsnummeret for din maskin. Handelsbetegnelsene for de enkelte maskinene kan variere.

## Støy-/vibrasjonsinformasjon

Måleverdier funnet i samsvar med EN 50 144.

Det typiske A-bedømte støynivået for maskinen er: Lydtrykknivå: 91 dB (A). Lydstyrkenivå: 104 dB (A).

### Bruk hørselvern!

Den typiske hånd-arm-vibrasjonen er lavere enn 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Formålmessig bruk

Maskinen er beregnet til å utføre langsgående og tverrgående snitt med rett skjæring og gjæringsvinkel opp til 45° i tre.

## Maskinelementer

- 1 Batteri\*
- 2 Batteri-låsetast
- 3 På-/av-bryter
- 4 Innkoblingsperre
- 5 Ekstrahåndtak
- 6 Spindel-låsetast
- 7 Umbrakonøkkel
- 8 Kuttevinkelskala
- 9 Vingeskrue for kuttevinkelforvalg
- 10 Vingeskrue for parallellanlegg
- 11 Snittmarkering 45°
- 12 Snittmarkering 0°
- 13 Parallellanlegg
- 14 Verne deksel
- 15 Spaltekniv
- 16 Grunnplate
- 17 Vingeskrue for skjærevinkelforvalg
- 18 Verne deksel
- 19 Sponutkast
- 20 Drivspindel
- 21 Festeflens
- 22 Spennflens
- 23 Spennskrue med skive
- 24 Spennarm for kuttedybde-forvalg
- 25 Kuttedybdeskala
- 26 Spalteknivfeste
- 27 Skrutvingepar\*
- 28 Føringsadapter\*
- 29 Føringssskinne\*
- 30 Forbindelsesstykke\*
- 31 Støvpose\*

\*Tilbehør som er beskrevet og illustrert i bruksanvisningen inngår ikke alltid i leveransen!



## For din sikkerhet

Det er kun mulig å arbeide færfritt med maskinen hvis du leser bruksanvisningen og sikkerhets-henvisningene komplett på forhånd og følger anvisningene nøye. I tillegg må de generelle sikkerhetsinformasjonene i vedlagt hefte følges. Sørg for å få demonstrert maskinen før første-gangs bruk.

- Bruk vernebriller og hørselvern.
- Støv som oppstår under arbeidet kan være helsefarlig, brennbar eller eksplosivt. Det er nødvendig med egnede beskyttelsestiltak. For eksempel: Enkelte støvtyper kan være kreftfremkallende. Bruk egnet støv- og spon-avsug og støvmaske.
- Ved langt hår må man bruke hårnnett. Arbeid kun med tettsittende klær.
- Før hver bruk må maskinen og batteriet kontrolleres. Hvis det registreres skader må maskinen ikke tas i bruk. Reparasjoner må kun utføres av fagfolk. Du må aldri åpne maskinen selv.
- Batteriets nominelle spenning må stemme overens med informasjonene på maskinen.
- Ta ut batteriet før alt arbeid med maskinen utføres (f. eks. vedlikehold, verktøyskifte osv.) og når den lagres.
- Før batteriet settes inn og verktøy skiftes må du alltid passe på at på-/av-bryteren ikke er blokkert i innkoblings-stilling.
- Ta alltid ut batteriet til transport av maskinen: Det er fare for skader hvis maskinen starter uvilikårlig når du trykker på-/av-bryteren ved en feiltagelse!
- Forviss deg om at batteriet sitter godt fast i maskinen før bruk.
- Ikke belast maskinen så sterkt at den stanser.
- Under arbeid må du alltid holde maskinen godt fast med begge hendene og sørge for å stå stødig.
- Maskinen må kun brukes med det tilhørende beskyttelsesutstyret.
- Vernedeksel **14** må kunne bevege seg fritt og lukke selvstendig; det må ikke klemmes fast i åpen tilstand.
- Bruk alltid spalteknav **15**.
- Maskinen må kun føres bort til arbeidsemnet i innkoblet tilstand.
- Spenn inn arbeidsstykket, hvis det ikke ligger sikkert av sin egen vekt.
- Før maskinen alltid bort fra kroppen under arbeidet.
- Asbestholdig material må ikke bearbejdes.
- Snittbanen må være fri for hindringer både oppe og nede.
- **Ta kun tak i el-verktøyet på isolerte grep, hvis innsatsverktøyet kan treffe på en skjult ledning.**  
Kontakt med en spenningsførende ledning kan sette maskinens metalldele under spenning og føre til elektriske støt.
- **Bruk egnede søkeapparater til å finne skjulte strøm-/gass-/vannledninger, eller spør hos det lokale el-/gass-/vannverket.**  
Kontakt med elektriske ledninger kan medføre brann og elektriske støt. Skader på en gassledning kan føre til eksplosjon. Inntrengning i en vannledning forårsaker materielle skader.
- Ikke arbeid med maskinen over hodet.
- Sagbladet må ikke peke mer enn **3 mm** ut av arbeidsemnet.
- Hold hendene unna det roterende sagbladet. Ikke berør sagbladet som roterer på undersiden av arbeidsemnet.
- Ikke grip med fingrene inn i sponutkast **19**.
- Ikke sag i spikre, skruer etc..
- Sagblad og spalteknav må ikke klemme i snittet. Sagtann-vikkingen må være bredere og grunnelementet til sagbladet må være tynnere enn tykkelsen på spalteknaven.
- Beskytt sagbladet mot støt og slag.
- Ikke kil fast sagbladet.
- Hvis sagbladet blokkerer, må maskinen straks slås av.
- Ikke brems sagblad ved å trykke mot siden etter utkobling.
- Slå maskinen alltid av før den legges ned og vent til maskinen er stanset helt.
- Bruk kun skarpe, feilfrie sagblad. Revnede, bøyd eller uskarpe sagblad må straks skiftes ut.
- Det må ikke brukes sagblad av høylegert hurtigskjærende stål (HSS).
- La aldri barn bruke denne maskinen.
- Bosch kan kun garantere en feilfri funksjon av maskinen når det brukes original-tilbehør.

## Batteri og lader

- **Les absolutt vedlagt bruksanvisning for laderen!**
- Batteri og lader er tilpasset hverandre. Til opplading må det kun brukes en Bosch-lader med en ladespenning som passer til batteriet (se typeskilt). En kombinasjon av forskjellige spenninger medfører skader på batteri hhv. lader.
- La oppvarmet batteri avkjøles før opplading.
- Batteriet må beskyttes mot varme og ild: Fare for eksplosjoner! Ikke legg batteriet på radiatorer eller utsett det for sterk sol i lengre tid. Temperaturer over 50 °C skader.
- Batteriet må ikke åpnes og må beskyttes mot støt. Må oppbevares tørt og frostfritt.
- Kontaktene til batteriet som er trukket ut må dekkes til. Ved kortslutning på grunn av metallisk brokoping er det fare for brann!
- Ikke kast batteriet i vanlig søppel, ild eller vann.

### Før start

## Opplading av batteriet

Et nytt batteri eller et batteri som ikke har vært brukt over lengre tid gir først sin fulle effekt etter ca. 5 oppladings- og utladingscykluser.

Trykk låsetast **2** for å ta ut batteriet **1** og trekk batteriet ut oppover. Ikke bruk makt.

Igangsettelsen av hurtigladeapparatet såvel som beskrivelsen av ladeprosessen finner du i vedlagte veiledning «Hurtigladeapparat».

Batteriet er utstyrt med en NTC-temperaturovervåking som tillater lading kun i temperaturområdet mellom 0 °C og 45 °C. Herved oppnås det en lang batteri-levetid. En vesentlig kortere driftstid etter oppladingen er et tegn på at batteriene er oppbrukt og må skiftes ut.

- Vennligst vær oppmerksom på avsnittet miljøvern.

## Kontroll av spalteknivens innstilling (se bildene **B** + **C**)

- **Før alle arbeider på maskinen utføres må batteriet tas ut.**

Av sikkerhetsgrunner må spaltekniven **15** alltid brukes. Spaltekniven forhindrer at sagbladet klemmes fast ved sagingen.

Innstillingen utføres ved minimal kuttedybde, som beskrevet i avsnittet «Innstilling av kuttedybden».


Legg maskinen helst på frontsidens av verne-dekselet.

Løs spennarmen **24**, trykk sagen bort fra grunnplaten **16** og trekk spennarmen **24** fast igjen.

Løs skruen **26**, innstill spaltekniv **15** und trekk skruen til igjen. Ta hensyn til verdiene som er angitt på bildet.

## Innstilling av kuttedybden (se bilde **B**)

- **Før alle arbeider på maskinen utføres må batteriet tas ut.**

 For å oppnå et optimalt snitt, må sagbladet peke maksimalt **3 mm** ut av materialet.

Løs spennarm **24** til innstilling av kuttedybden og løft sagen opp fra grunnplate **16** hhv. senk den ned mot grunnplaten:

**Løfting** → mindre kuttedybde

**Senking** → større kuttedybde

Innstill ønsket mål på kuttedybdeskala **25**.

Trekk spennarm **24** til igjen.

## Spennarm

Spennkraften til spennarmen **24** kan justeres.

Hertil skrues spennarmen av og skrues på igjen, dreid minst 30° mot urviserne.

## Innstilling av kuttevinkelen

- **Før alle arbeider på maskinen utføres må batteriet tas ut.**

Løs vingskruene **9** og **17**.

Legg maskinen helst på frontsidens av verne-dekselet.

Sving grunnplaten bort fra maskinen til ønsket kuttevinkel er innstilt på skalaen **8**.

Trekk vingskruene til igjen.

**Merk:** Ved gjæringssnitt er kuttedybden mindre enn anvist verdi på kuttedybdeskala **25**.

## Snittmarkeringer (se bilde **G**)

Snittmarkering 0° (**12**) viser posisjonen til sagbladet ved rettvinklet snitt.

Snittmarkeringen 45° (**11**) viser posisjonen til sagbladet ved 45°-snitt.

Begge snittmarkeringene tar hensyn til sagbladets tykkelse. Før sagbladet alltid utenfor den markerte snittlinjen, slik at det ønskede målet ikke reduseres med sagbladtykkelsen. Velg den tilsvarende kjervsiden på snittmarkeringen 0° (**12**) hhv. 45° (**11**) som vist på bildet.

**Merk:** Utfør helst prøveskjæringer.

## Start


### Innsetting av batteriet

Oppladet batteri **1** skyves inn i håndtaket til det tydelig smekker i lås.

### Inn-/utkobling

Maskinen **startes** ved **først** å trykke innkoblings-sperren **4** og **deretter** på-/av-bryteren **3** og holde denne trykt inne.

Til **utkobling** av maskinen slippes på-/av-bryte- ren **3**.

 **Av sikkerhetsgrunner kan på-/av-bryte- ren til maskinen ikke låses, men må hol- des trykt under driften.**

### Nedkjøringsbremse

En integrert friløpsbrems forkorter tiden sagbla- det fortsetter å rotere etter at maskinen er slått av.

## Utskifting av verktøy

- **Før alle arbeider på maskinen utføres må batteriet tas ut.**
- **Bruk vernehansker.**
- **De brukte sagbladene må tilsvare de tek- niske data i denne bruksanvisningen.**
- **Bruk kun sagblad med et godkjent turtall som er minst like høyt som maskinens tom- gangsturtall.**

Til verktøyskifte er det best å legge maskinen på frontsidan til motorhuset.

### Demontering (se bilde **A**)

Trykk spindellåsetast **6** og hold den trykt inne.

- **Spindel-låsetast 6 må kun trykkes når sag- bladets står stille.**

Drei spennskrue **23** ut med umbrakonøkkel **7**.

Ta av spennflens **22**.

Sving vernedeksel **14** tilbake og hold det fast.

Ta av sagbladet.

### Montering (se bilde **A**)

Rengjør sagbladet og alle spennedelene som skal monteres.

Sving vernedeksel **14** tilbake og hold det fast.

Sett sagbladet på festflens **21**.

Monter spennskrue **23** og spennflens **22**.

Trekk spennskrue **23** til med en umbrakonøk- kel **7**. Dreiemoment 6–9 Nm, tilsvarer håndfast pluss  $\frac{1}{4}$  omdreining.



Pass på korrekt monteringsposisjon for festflens **21** og spennflens **22**.

Under monteringen må du gi akt på følgende: Tennenes skjæreretning (pilretningen på sagbla- det) og dreieretningspilen på vernedekselet må stemme overens.

## Støv-/sponavsuging

**Støv som oppstår under arbeidet kan være helsefarlig, brennbart eller eksplosivt. Det er nødvendig med egnede beskyttelseiltak. For eksempel: Enkelte støvtyper kan være kreftfremkallende. Bruk egnet støv- og spon- avsug og støvmaske.**

### Internt avsug (tilbehør)

Bruk en støvpose **31** (tilbehør) til rent arbeid. Sett støvposestussen inn i sponutkast **19**. Tøm støv- posen i tide, slik at støvet alltid suges optimalt opp.

### Ekstern støvavsuging (tilbehør)

Støvsugeren må være egnet for det materialet som skal bearbeides.

Under oppsuging av særskilt helsefarlige, kreft- fremkallende, tørt støv må det brukes en spesial- suger.

Til ekstern avsuging med en støvsuger må det eventuelt brukes en avsugadapter (se tilbehør). Sett avsugadapteren hhv. støvsugerstussen godt på.

## Arbeidshenvisninger

- **Maskinen må ikke spennes fast på et sag- bord.**



For sterk fremføring reduserer maskinens ytelsesevne sterkt og reduserer sagbladets levetid.

Sageytelse og snittkvalitet er vesentlig avhengig av tilstand og tannform til sagbladet. Derfor må det kun brukes skarpe sagblad som er egnet for materialet som skal bearbeides.

### Tre

Det riktige valget av sagblad retter seg etter tre- type, trekvalitet og om det kreves langsgående eller tverrgående snitt.



Ved langssnitt av furu oppstår det lange, spiralformede spon.

Bøk- og eikestøv er spesielt helsefarlig, derfor må det kun arbeides med støvavsug.

## Tips

### Parallellanlegg (se bilde **D**)

Parallellanlegg **13** muliggjør eksakte snitt langs kanten på et arbeidsemne, hhv. skjæring av striper med samme mål.

### Saging med hjelpeanlegg (se bilde **E**)

Til kapping av større arbeidsemner eller skjæring av rette kanter:

Spenn et Brett eller en list fast som hjelpeanlegg på arbeidsemnet. Før grunnplaten langs hjelpeanlegget.

### Føringsskinne (tilbehør) (se bilde **F**)

Føringsskinne **29** muliggjør særskilt nøyaktige snitt, både loddrett og i gjæring opp til 45°.

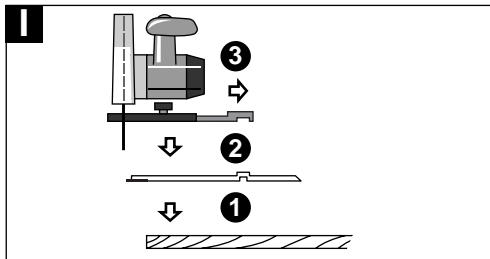
Heftbelegget forhindrer at føringsskinne sklir og skåner arbeidsemnets overflate. Hardelokssjiktet på føringsskinne sørger for at sirkelsagen blir lett.

Gummileppen på føringsskinne fungerer som flisvern og forhindrer at overflaten revner ved saging av trematerialer. Legg sagbladet med tennene direkte mot gummileppen.

Før arbeid med føringsskinne **29** er det prinsipielt nødvendig å bruke føringadapteren **28** (tilbehør).

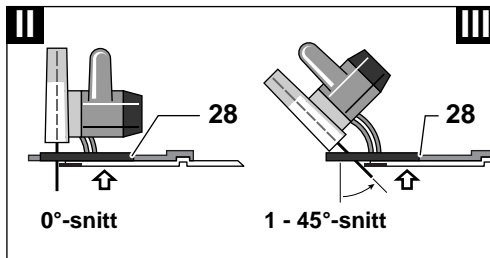
☞ Eksakte snitt med føringsskinne **29** utføres på følgende måte:

- Legg føringsskinne slik på arbeidsemnet at den peker ut over siden. Pass på at siden med gummileppen peker mot sagbladet (bilde I).



- Sett føringadapteren **28** inn i festet for parallellanlegget. Ta hensyn til markeringen på føringadapteren **28** til forhåndsinnstilling av forskjellige kuttevinkler. (se bilde **H**)
- Sett sirkelsagen med formontert føringadapter **28** på føringsskinne **29**, innstill kuttevinkel og kuttedybde.

- Ved innstilling av kuttedybden må det huskes på at kuttedybden reduseres med høyden på føringsskinne.
- Rett sirkelsagen slik opp ved hjelp av føringadapteren **28**, at sagbladet ligger med tennene mot gummileppen.
- Pass på at det ikke sages inn i føringsskinne (bilde II og III).




- Trekk fast vingskruen for parallellanlegget **10**, for å sikre en fast forbindelse mellom føringadapteren **28** og sirkelsagen.
  - Fjern sirkelsagen fra føringsskinne **29**.
  - Rett føringsskinne slik opp på arbeidsemnet at gummileppen ligger nøyaktig mot snittkanten (risslinje) og fest med skrutvingen **27**.
- ⚠ Føringsskinne **29** må ikke peke ut over kanten på den siden av arbeidsemnet som skal sages av. (se bilde **F**)
- Sett sirkelsagen på, pass på at føringadapteren **28** sitter godt fast.
  - Beveg saging med svak, konstant fremskryvning gjennom materialet.

**Merk:** Med forbindelsesstykke **30** (tilbehør) kan to føringsskinne settes sammen. Det strammes ved hjelp av de fire skruene som befinner seg i forbindelsesstykket.

## Vedlikehold og rengjøring

### ■ Før alle arbeider på maskinen utføres må batteriet tas ut.

 Maskin og ventilasjonsspalter må alltid holdes rene for å kunne arbeide bra og sikkert.

Vernehekselet må alltid kunne bevege seg fritt og lukke selvstendig. Derfor må området rundt vernehekselet alltid holdes rent. Fjern støv og spon ved å blåse gjennom med trykkluft eller fjern med en pensel.

Skulle maskinen svikte til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder, må reparasjonen utføres av et autorisert serviceverksted for Bosch-elektroverktøy.

Ikke besjktede sagblad kan beskyttes mot korrosjon med et tynt sjikt syrefri olje. Før bruk må oljen fjernes igjen, fordi treet ellers får flekker.

Harpiks- og limrester på sagbladet fører til dårlige snitt. Derfor må sagbladet rengjøres rett etter bruk.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du absolutt oppgi maskinens 10-sifrede bestillingsnummer!

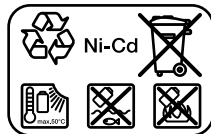
## Miljøvern



### Råstoffgjenvinning i stedet for avfallsdeponering.

Maskin, tilbehør og forpakning bør resirkuleres. Denne bruksanvisningen er laget av klorfritt resirkulert papir.

For å kunne resirkulere på en skikkelig måte, er kunststoffdelene markerte.



**Nikkel-kadmium-batteri:** Hvis produktet har et nikkel-kadmium-batteri, må batteriet innsamles, resirkuleres eller deponeres på en miljøvennlig måte.

Defekte eller oppbrukte batterier må resirkuleres i henhold til direktivet 91/157/EØF.

## Service og kundekonsulent

Robert Bosch A/S  
Trollaasveien 8  
Postboks 10  
N-1414 Trollaasen

 Kundekonsulent: ..... +47 66 81 70 00  
Fax..... +47 66 81 70 97

## CE Samsvarserklæring

Vi overtar ansvaret for at dette produktet er i overenstemmelse med følgende standarder eller standard-dokumenter: EN 50 144 (akku-redskap) hhv. EN 60 335 (akku-ladere) i samsvar med bestemmelsene i direktivene 73/23/EØF, 89/336/EØF, 98/37/EF.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felsen i.v. Moßgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge  
Rett til endringer forbeholdes



## Tekniset tiedot

<b>Käsipyörösaha</b>	<b>GKS 24 V</b>
Tilausnumero	0 601 666 ...
Tyhjäkäyntikierrosluku [min <sup>-1</sup> ]	3 500
Halkaisukiilan vahvuus [mm]	1,8
suurin sahausyvyys 90° [mm]	54
suurin sahausyvyys 45° [mm]	38
Karalukitus	•
Pohjalevy [mm]	145 x 290
Paino akkuineen n. [kg]	4,8
Sahanterän-Ø (maks.) [mm]	160
Sahanterän-Ø (min.) [mm]	150
Sahanlehden paksuus, maks. [mm]	1,7
Hammassavuuus/ hampaiden haritus, maks. [mm]	2,6
Hammassavuuus/ hampaiden haritus, min. [mm]	2,0
Kiinnitysreikä [mm]	16

<b>Akku</b>	<b>NiCd</b>
Tilausnumero	2 607 335 446
Lämpötilan valvonta	NTC
Nimellisjännite [V]	24
Kapasiteetti [Ah]	2,0
Paino n. [kg]	1,4

Ota huomioon koneesi tilausnumero. Yksittäisten koneiden kaupanimitys saattaa vaihdella.

## Melu-/tärinä tieto

Mitta-arvot määritetty EN 50 144 mukaan.

Työkalun tyyppillinen A-arvioitu melutaso: äänen painetaso 91 dB (A); äänenhotaso 104 dB (A).

### Käytä kuulosuojaimia!

Tyyppillisesti käsivarren tärinä on alle 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Asianmukainen käyttö

Laite on tarkoitettu pituus- ja poikittaissahauksiin puuhun kiinteällä alustalla, suoralla sahausjäljellä ja jirrikulmalla 45° asti.

## Koneen osat

- 1 Akku\*
- 2 Akun vapautuspainike
- 3 Käynnistyskytkin
- 4 Käynnistysvarmistin
- 5 Lisäkahva
- 6 Karan lukituspainike
- 7 Kuusiokoloavain
- 8 Sahauskulma-asteikko
- 9 Sahauskulma-asetuksen siipiruuvi
- 10 Suuntaisohjaimen siipiruuvi
- 11 Sahausmerkki 45°
- 12 Sahausmerkki 0°
- 13 Suuntaisohjain
- 14 Heilurisuojaus
- 15 Halkaisukiila
- 16 Pohjalevy
- 17 Siipiruuvi sahauskulman asetusta varten
- 18 Laikkasuojus
- 19 Lastun poistoaukko
- 20 Käyttökara
- 21 Kiinnityslaippa
- 22 Kiristyslaippa
- 23 Laatalla varustettu kiristysruuvi
- 24 Kiristysvipu sahausyvyuden asetusta varten
- 25 Sahaussyvyuden asteikko
- 26 Halkaisukiilan kiinnike
- 27 Ruuvipuristinpari\*
- 28 Ohjainadapteri\*
- 29 Ohjainkisko\*
- 30 Liitoskappale\*
- 31 Pölypussi\*

\*Käyttöohjeissa kuvatut lisätarvikkeet eivät välttämättä sisälly toimitukseen!



## Työturvallisuus

Vaaraton työskentely laitteella on mahdollinen ainoastaan luettuasi huolellisesti käyttö- ja turvaohjeet sekä seuraamalla ohjeita tarkasti. Lisäksi tulee noudattaa oheen liitetyn vihko- sen yleisiä turvaohjeita. Ennen ensimmäistä käyttöä sinun tulisi saada käytännön opastusta.

- Käytä suojalaseja ja kuulosuojaimia.
- Työssä syntyvä pöly saattaa olla terveydelle haitallista, palava tai räjähdysaltis. Sopivat suojatöimenpiteet ovat välttämättömät. Esimerkiksi: Monia pölyjä pidetään karsinogeenisina. Käytä soveltuvaa pölyn-/lastun- imua ja pölynsuojanaamaria.
- Suojaa pitkät hiukset hiusverkolla. Työskentele vain hyvin istuvissa vaatteissa.
- Tarkista ennen jokaista käyttöä laite sekä akku. Laitetta ei enää saa käyttää, jos vaurioita on todettavissa. Ainoastaan ammattihenkilö saa suorittaa korjauksen. Älä koskaan itse avaa laitetta.
- Akun nimellisjännitteen on täsmättävä lait- teessa olevien tietojen kanssa.
- Irrota akku ennen kaikkia laitteeseen kohdistu- via töitä (esim. huolto, työkalun vaihto jne.) sekä laitetta säilytettäessä.
- Tarkista aina ennen akun asennusta ja työka- luja vaihdettaessa, että käynnistyskytkin ei ole lukittuna ON-asentoon.
- Irrota aina akku ennen laitteen kuljetusta: Loukkaantumiskaava käynnistyskytkimen ta- hattoman painamisen seurauksena!
- Varmista ennen käyttöä, että akku on tiukasti paikallaan laitteessa.
- Älä kuormita laitetta niin paljon, että se pysäh- tyi.
- Pidä työskentelyn aikana aina konetta kaksin käsin ja seiso tukevasti.
- Laitetta saa käyttää ainoastaan siihen kuulu- vien suojavarusteiden kanssa.
- Heilurisuojaus **14** tulee pystyä liikkumaan vapaasti ja sulkeutumaan itsestään; se ei ava- tussa tilassa saa jäädä puristukseen.
- Käytä aina halkaisukiilaa **15**.
- Vie vain käynnissä oleva kone työkappaletta vasten.
- Kiinnitä työkappale, ellei se oman painonsa ta- kia pysy paikallaan.

- Työnnä aina laitetta pois päin itsestäsi saha- tessasi.
- Asbestipitoista materiaalia ei saa työstää.
- Sahauslinjan täytyy olla esteetön sekä työkap- paleen ylä- että alapuolella.
- **Tartu sähkötyökalua vain eristetyistä kah- voista, jos vaihtotyökalu saattaa osua pin- nan alla olevaan johtoon.**  
Kosketus jännitteeseen johtoon voi saattaa ko- neen metalliosat jännitteisiksi ja johtaa sähkö- iskuun.
- **Käytä sopivia etsintälaitteita piilossa ole- vien syöttöjohtojen paikallistamiseksi, tai käänny paikallisen jakelu-yhtiön puoleen.**  
Kosketus sähköjohtoon saattaa johtaa tulipa- loon ja sähköiskuun. Kaasuputken vahingoit- taminen saattaa johtaa räjähdykseen.
- Älä työskentele laitteella pään yläpuolella.
- Sahanterä ei saa ulottua yli **3 mm** työkappa- leen läpi.
- Pidä kädet etäällä pyörivästä sahanterästä. Varo koskettamasta työkappaleen alapuolella pyörivää sahanterän osaa.
- Älä pane sormia purunpoistoaukkoon **19**.
- Älä sahaa nauloihiin, ruuveihin yms.
- Sahanterä ja halkaisukiila eivät saa leikkauk- sessa joutua puristuksiin. Sahan hampaiden haritus tulee olla leveämpi ja sahanterän vah- vuus ohuempi kuin halkaisukiilan.
- Suojaa sahanteriä kolhuilta ja iskuilta.
- Älä kallista sahanterää.
- Sammuta laite välittömästi jos sahanterä jää puristukseen.
- Älä jarruta sahanteriä poiskytkennän jälkeen sivuttaisella painamisella.
- Pysäytä aina kone ennen kuin asetat sen pois käsistäsi ja odota, että koneen pyörintä lakkaa.
- Käytä ainoastaan teräviä, virheettömiä saha- nteriä. Vaihda välittömästi rikkoutuneet, kierou- tuneet tai tylstyneet sahanterät.
- Runsasseosteisia pikaterässahanteriä (HSS- terästä) ei saa käyttää.
- Älä koskaan anna lapsille lupaa käyttää ko- netta.
- Bosch takaa laitteen moitteettoman toiminnan ainoastaan, jos käytetään tälle laitteelle tarkoi- tettuja alkuperäisiä varaosia.

## Akku ja latauslaite

- **Lue ehdottomasti latauslaitteen oheellinen käyttöohje!**
- Akku ja latauslaite on sovitettu toisiinsa. Käytä lataukseen ainoastaan siihen tarkoitettua Bosch-latauslaitetta, jossa on akkua vastaava latausjännite (katso tyyppikilvestä). Yhdistelmä, jossa akussa ja latauslaitteessa on toisistaan poikkeavat nimellisarvot johtaa akun ja/tai latauslaitteen vaurioitumiseen.
- Anna lämmenneen akun jäähtyä ennen latausta.
- Suojaa akku kuumuudelta ja tulelta: Räjähdyksivaara! Älä aseta akkua lämpöpatterin päälle äläkä jätä pidemmäksi ajaksi suoraan aurinkoon, yli 50 °C lämpötilat vahingoittavat akkua.
- Älä avaa akkua. Suojaa sitä iskuilta. Säilytä akku kuivassa ja suojaa sitä pakkaselta.
- Peitä irrallisen akun koskettimet. Metalliesineiden aiheuttaman oikosulun sattuessa on olemassa tulipalovaara.
- Älä heitä akkua talousjätteisiin, tuleen tai veteen.

## Ennen käyttöönottoa

### Akun lataus

Uusi tai kauan käyttämättä ollut akku saavuttaa täyden tehonsa vasta n. viiden lataus-purkausjakson jälkeen.

Irrota akku 1 painamalla vapautuspainiketta 2 ja vetämällä akku ulos alaspäin. Älä käytä väkivaltaa.

Pikalaturin käyttöönotto ja käyttö käyvät ilmi oheisista ohjeista "Pikalaturi".

Akku on varustettu lämpötilan valvontavastuksella (NTC), joka sallii latauksen vain lämpötila-alueella 0 °C – 45 °C. Tämä varotoimi pidentää akun käyttöikää. Huomattavasti lyhentynyt käyttöaika latauksen jälkeen osoittaa, että akut ovat loppuun käytetyt ja ne tulee uusia.

- Ota huomioon myös ympäristönsuojelua koskevat suositukset.

## Tarkista halkaisukiilan asetus (katso kuvat **B** + **C**)

- **Poista akku ennen kaikkia laitteelle suoritettavia töitä.**

Halkaisukiilaa **15** tulee aina käyttää turvallisuus-syistä. Halkaisukiilalla estää sahanterän jäämisen puristukseen sahattaessa.

Säätö tapahtuu pienimmällä sahausvyvydellä, kappaleessa "Sahaussyvyyden asetus" selostetulla tavalla.


Aseta mieluiten kone moottorikotelon etupuoli alaspäin.

Avaa kiristysvipu **24**, paina saha pois päin pohjalevystä **16** ja kiristä kiristysvipu **24** uudelleen.

Avaa ruuvi **26**, säädä halkaisukiilaa **15** ja kiristä ruuvi uudelleen. Ota huomioon kuvaan merkityt arvot.

## Sahaussyvyyden asetus (katso kuvaa **B**)

- **Poista akku ennen kaikkia laitteelle suoritettavia töitä.**

 Parhaan mahdollisen sahausjäljen saavuttamiseksi saa sahanterä ulottua korkeintaan **3 mm** työkappaleen läpi.

Säädä sahausvyvyys avaamalla kiristysvipu **24** ja nostamalla saha ylös pohjalevystä **16** tai laske-malla saha alas kohti pohjalevyä:

**Nostaminen** → pienempi sahausvyvyys

**Laskeminen** → suurempi sahausvyvyys

Aseta haluttu mitta sahausvyvyysasteikkoon **25**.

Kiristä kiristysvipu **24** uudelleen.

## Kiristysvipu

Kiristysvivun **24** kiristysvoimaa voidaan säätää.

Ruuvaa irti kiristysvipu ja kiinnitä se uudelleen vähintään 30° vastapäivään siirrettynä.

## Sahauskulman asetus

- **Poista akku ennen kaikkia laitteelle suoritettavia töitä.**

Avaa siipiruuvit **9** ja **17**.

Aseta mieluiten kone moottorikotelon etupuoli alaspäin.

Käännä pohjalevy pois päin koneesta, kunnes haluttu sahauskulma on asetettu asteikolle **8**.

Kiristä siipiruuvit uudelleen.

**Ohje:** Jiirisahauksissa on sahausvyvyys sahaus-syvyysasteikon **25** osoittamaa arvoa pienempi.

## Sahausmerkit (katso kuvaa G)

Sahausmerkki 0° (12) osoittaa sahanterän sijainnin suorakulmaisessa sahauskassa.

Sahausmerkki 45° (11) osoittaa sahanterän sijainnin 45° asteen jirisahauksessa.

Ota huomioon sahanlehden paksuus molemmissa sahausmerkeissä. Ohjaa aina sahanterä piirretyn sahausviivan ulkopuolella, jottei haluttu mitta pieneneisi sahanlehden paksuuden verran. Valitse kyseinen urapuoli 0° (12) ja 45° (11) sahausmerkinnästä, kuvan osoittamalla tavalla.

**Huom:** Kannattaa suorittaa koesahaus.

## Käyttöönotto

### Akun kiinnitys

Työnnä ladattu akku 1 kahvaan tuntuvaan lukkiutumiseen asti.

### Käynnistys ja pysäytys

**Käynnistä** laite painamalla **ensin** käynnistysvarmistinta 4 ja **sen jälkeen** käynnistyskytkintä 3 ja pitämällä se painettuna.

**Pysäytä** laite irrottamalla ote käynnistyskytkimestä 3.



Turvallisuussyistä ei laitteen käynnistyskytkintä voida lukita, vaan sitä tulee painaa jatkuvasti käytön aikana.

### Pysäytysjarru

Sisäänrakennetty pysäytysjarru lyhentää sahanterän jälkikäyntiä koneen sammutuksen jälkeen.

## Työkalunvaihto

■ **Poista akku ennen kaikkia laitteelle suoritettavia töitä.**

■ **Käytä suojakäsineitä.**

■ **Käytettävien sahanterien tulee vastata tässä käyttöohjeessa annettuja ominaisarvoja.**

■ **Käytä ainoastaan sahanteriä, joiden sallittu kierrosnopeus on vähintään yhtä suuri kuin koneen tyhjäkäyntikierrosnopeus.**

Työkalunvaihtoa varten kannattaa kone asettaa tukemaan moottorikotelon etupuolelle.

## Irrotus (katso kuvaa A)

Paina karan lukituspainiketta 6 ja pidä se painettuna.

■ **Karan lukituspainiketta 6 saa painaa vain sahanterän ollessa pysähdyksissä.**

Kierrä kiristysruuvi 23 ulos kuusiokoloavaimella 7.

Irrota kiinnitysliippa 22.

Käännä heilurisuojaus 14 taakse ja pidä se siinä. Poista sahanterä.

## Asennus (katso kuvaa A)

Puhdista sahanterä ja kaikki asennettavat kiinnitysosat.

Käännä heilurisuojaus 14 taakse ja pidä se siinä. Aseta sahanterä kiinnitysliippaan 21.

Asenna kiristysruuvi 23 ja kiristysliippa 22.

Kiristä kiristysruuvi 23 kuusiokoloavaimella 7. Kiristysmomentti 6–9 Nm, vastaa 1/4 kierrosta kiristystä käsin.



Tarkista kiinnitysliipan 21 ja kiristysliipan 22 oikea asennusasento.

Ota asennettaessa huomioon: Hampaiden leikkaussuunnan (nuolen suunta sahanterässä) ja kiertosuuntaa osoittavan nuolen suojuksessa tulee olla samansuuntaisia.

## Pölynimi ja lastunpoisto

Työssä syntyvä pöly saattaa olla terveydelle haitallista, palava tai räjähdysaltis. Sopivat suojaustoimenpiteet ovat välttämättömät.

**Esimerkiksi: Monia pölyjä pidetään karsinogeenisina. Käytä soveltuvaa pölyn-/lastunimua ja pölynsuojanaamaria.**

### Oma pölynimi (Lisätarvikkeet)

Puhdasta työskentelyä varten voidaan käyttää pölypussia 31 (lisätarvike). Työnnä pölypussin nysä lastun poistoaukkoon 19. Tyhjennä Pölypussi ajoissa, jotta pölyn vastaanotto pysyy mahdollisimman hyvänä.

### Ulkopuolinen poistoimu (Lisätarvikkeet)

Pölynimurin tulee soveltua työstettävälle materiaalille.

Käytä erikoisimuria imemään terveydelle poikkeuksellisen vaarallista, syöpää aiheuttavaa, kiviä pölyä.

Ulkopuolista pölynimurilla suoritettavaa pölynpoistoa varten tulee tarvittaessa käyttää imuadapteria (katso lisätarvikkeet). Kiinnitä imuadapteri tai imuletkun nysä hyvin.

## Työskentelyohjeita

### ■ Laitetta ei saa kiinnittää sahapöytään.

✎ Liian voimakas syöttö alentaa laitteen työtehoa merkittävästi ja lyhentää sahanterän elinikää.

Sahausteho ja sahauksen laatu ovat suuresti riippuvaisia sahanterän kunnosta ja hampaiden muodosta. Käytä tämän takia ainoastaan teräviä, ja työstettävälle materiaalille soveltuvia sahanteeriä.

### Puu

Sahanterän oikea valinta riippuu puulajista, puun laadusta sekä siitä, sahataanko pitkittäis- tai poikkitaissahauksia.

✎ Sahattaessa kuusta syiden suuntaan syntyy pitkiä kierukanmuotoisia lastuja.

Pyökki- ja tammipöly ovat erityisen vaarallisia terveydelle, käytä aina poistoimua näitä varten.

## Vihjeitä

### Suuntaisohjain (katso kuvaa **D**)

Suuntaisohjain **13** mahdollistaa täsmällisiä sahauskia työkappaleen reunaan pitkin sekä tarkasti samannmittaisten liuskojen sahausken.

### Sahaaminen lisäohjaimen kanssa (katso kuvaa **E**)

Suurten työkappaleiden katkaisemiseen tai suurien reunojen sahaamiseen:

Kiinnitä lauta tai rima lisäohjaimeksi työkappaleeseen ruuvipuristimella. Ohjaa pohjalevy pitkin lisäohjainta.

### Ohjainkisko (lisätarvike) (katso kuvaa **F**)

Ohjainkisko **29** mahdollistaa erityisen tarkkoja sahauskia, sekä pystysuorassa että myös 45° asteen jirikulmaan asti.

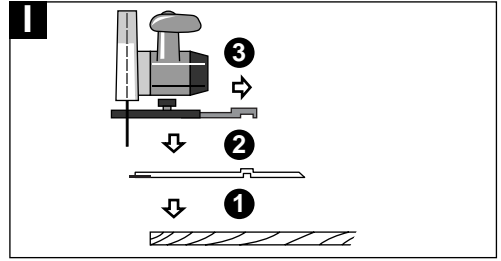
Tartuntapinnoite estää ohjainkiskon luisumisen ja suojaa työkappaleen pinnan. Ohjainkiskon kova eloksaalikalvo helpottaa pyörösahan kevyen liikkumisen.

Ohjainkiskossa sijaitseva kumihuuli toimii repimissuojana, joka puutavaraa sahattaessa estää pinnan repeytymisen. Sahanterän hampaiden tulee tällöin olla suoraan kiinni kumihuulessa.

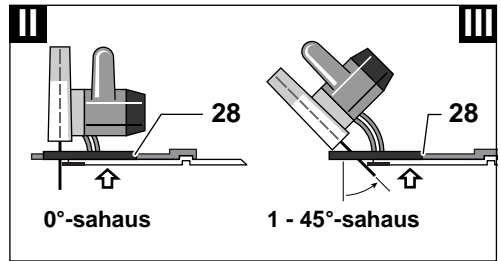
Työskenneltäessä ohjainkiskon **29** kanssa tarvitaan aina ohjainadapteria **28** (lisätarvike).

✎ Menettele seuraavasti aikaansaadaksesi täsmällisiä sahauskia ohjainkiskon **29** kanssa:


- Aseta ohjainkisko työkappaleelle sivuttaisella ylityksellä. Tarkista, että kumihuulella varustettu sivu on sahanterän puolella (kuva I).



- Aseta ohjainadapteri **28** suuntaisohjaimen aukkoon. Ota huomioon ohjainadapterissa **28** oleva merkki, asettamisen helpottamiseksi erilaisilla sahauskulmilla. (katso kuvaa **H**)
- Aseta pyörösaha esiasennettuine ohjainadapterineen **28** ohjainkiskoon **29** ja säädä sahauskulma sekä sahausvyvyys.
- Sahaussyvyttä asetettaessa on otettava huomioon, että sahausvyvyys pienenee ohjainkiskon vahvuuden verran.
- Suuntaa pyörösaha ohjainadapterin **28** avulla niin, että sahanterän hampaat tukevat kumihuuleen.
- Tarkista, ettei sahanterä osu ohjainkiskoon (kuvat II ja III).



- Kiristä suuntaisohjaimen **10** siipiruuvi, jotta tukeva liitos ohjainadapterin **28** ja pyörösahan välillä varmistuisi.
- Poista pyörösaha ohjainkiskosta **29**.
- Suuntaa ohjainkisko työkappaleessa niin, että kumihuuli on täsmälleen sahausreunan (piirto-merkin) kohdalla ja kiinnitä ohjainkisko ruuvipuristimilla **27**.


 Ohjainkisko **29** ei saa ylittää työkappaleen sahattavaa sivua. (katso kuvaa **F**)

- Aseta pyörösaha paikoilleen ja tarkista ohjainadapterin **28** tukeva kiinnitys.
- Syötä saha kevyesti painaen sahattavan materiaalin läpi.

**Ohje: Liitoskappaleen 30** avulla (lisätarvike) voidaan liittää kaksi ohjainkiskoa toisiinsa. Kiinnittäminen tehdään liitoskappaleessa olevien neljän ruuvien avulla.

## Huolto ja puhdistus

■ **Poista akku ennen kaikkia laitteelle suoritettavia töitä.**

 Pidä aina laite ja tuuletusaukot puhtaina voidaksesi työskennellä hyvin ja turvallisesti.

Heilurisuojuksen tulee aina pystyä liikkumaan vapaasti ja sulkeutumaan itsestään. Pidä tämän takia aina heilurisuojuksen ympäröivä alue puhtaana. Poista pöly ja lastut paineilmalla tai siveltimellä.

Tämä laite on suunniteltu, valmistettu ja testattu erittäin huolellisesti. Mikäli siinä siitä huolimatta ilmenee jokin vika, anna vain Bosch-huoltoliikkeen suorittaa tarvittavat korjaukset.

Pinnoittamattomat sahanterät voidaan suojata hapettumiselta ohuella kalvolla hapotonta öljyä. Ennen käyttöä tulee öljy taas poistaa, jottei sahattavaan puuhun tule öljyläikkä.

Sahanterään jääneet hartsi- ja liimajännökset johtavat huonoon sahausjälkeen. Puhdista tämän takia aina sahanterä heti käytön jälkeen.

Ilmoita ehdottomasti laitteen 10-numeroinen tilausnumero kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa!

## Ympäristönsuojelu

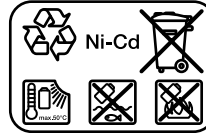


### Raaka-aineen uusiokäyttö jätehuollon asemasta

Laite, tarvikkeet ja pakkaus tulisi hävittää ympäristöystävällisesti toimittamalla ne kierrätykseen.

Nämä käyttöohjeet on valmistettu kloorittomasti valkaistusta uusiopaperista.

Lajipuhdasta kierrättämistä varten muoviosissa on merkinnät.



### Nikkeli-kadmium-akku:

Jos laitteesi on varustettu nikkeli-kadmium-akulla, tulee akku ottaa talteen kierrätystä varten tai hävitettävä ympäristöystävällisellä tavalla.

Vialliset ja loppuunkäytetyt akut täytyy kierrättää direktiivin 91/157/ETY mukaisesti.

## Huolto ja asiakasneuvonta

Robert Bosch OY  
Keskushuolto/Sähkötyökalut  
Pakkalantie 21A  
FIN-01510 Vantaa

☎ ..... +358 (0)9 / 27 05 34 61  
☎ ..... +358 (0)9 / 27 05 34 62  
☎ ..... +358 (0)9 / 27 05 34 63  
Fax..... +358 (0)9 / 8 70 23 18

## CE Yhdenmukaisuusvakuutus

Todistamme täten ja vastaamme yksin siitä, että tämä tuote on allalueteltujen standardien ja standardisoiomisasiakirjojen vaatimusten mukainen: EN 50 144 (akku-laitteet) ja EN 60 335 (akkulaturit) seuraavien direktiivien määräysten mukaisesti: 73/23/ETY, 89/336/ETY, 98/37/EY.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten* *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Pidätämme oikeuden muutoksiin

## Τεχνικά χαρακτηριστικά μηχανήματος

Φορητό δισκοπρίονο	GKS 24 V
Κωδικός αριθμός	0 601 666 ...
Αριθ. στροφών χωρίς φορτίο	[min <sup>-1</sup> ] 3 500
Πάχος σφήνας	[mm] 1,8
Μέγιστο βάθος κοπής στις 90°	[mm] 54
Μέγιστο βάθος κοπής στις 45°	[mm] 38
Μανδάλωση άξονα	•
Πλάκα-βάση	[mm] 145 x 290
Βάρος με μπαταρία περ.	[kg] 4,8
Μέγιστη $\varnothing$ πριονόδισκου	[mm] 160
Ελάχιστη $\varnothing$ πριονόδισκου	[mm] 150
Πάχος στελέχους πριονόδισκου, μέγιστο	[mm] 1,7
Πάχος οδόντωσης/ Διευθέτηση οδόντωσης, μέγιστο	[mm] 2,6
Πάχος οδόντωσης/ Διευθέτηση οδόντωσης, ελάχιστο	[mm] 2,0
Οπή υποδοχής	[mm] 16

Μπαταρία	NiCd
Κωδικός αριθμός	2 607 335 446
Επιτήρηση θερμοκρασίας	NTC
Ονομαστική τάση	[V] 24
Χωρητικότητα	[Ah] 2,0
Βάρος περ.	[kg] 1,4

Παρακαλούμε προσέξτε τον κωδικό αριθμό του μηχανήματός σας. Ο εμπορικός χαρακτηρισμός ορισμένων μηχανημάτων μπορεί να διαφέρει.

## Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

Εξακριβωση των τιμών μέτρησης σύμφωνα με EN 50 144.

Η σύμφωνα με την καμπύλη A εκτιμηθείσα στάθμη θορύβου του μηχανήματος ανέρχεται σε: Στάθμη ακουστικής πίεσης 91 dB (A). Στάθμη ηχητικής ισχύος 104 dB (A).

### Φοράτε ωταπίδες!

Ο χαρακτηριστικός κραδασμός χειριού-μπράτσου είναι χαμηλότερος από 2,5 m/s<sup>2</sup>.

## Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το μηχάνημα προορίζεται για τη διεξαγωγή επίμηκων και εγκάρσιων τομών σε ξύλο με ευθεία διαδρομή ή με διαδρομή υπό γωνία έως 45°.

## Μέρη μηχανήματος

- 1 Μπαταρία\*
- 2 Πλήκτρο απομανδάλωσης μπαταρίας
- 3 Διακόπτης ON/OFF
- 4 Αποκλεισμός αθέλητης ζεύξης
- 5 Πρόσθετη λαβή
- 6 Πλήκτρο μανδάλωσης άξονα
- 7 Κλειδί εσωτερικού εξαγώνου
- 8 Μοιρογνωμόνιο για λοξές τομές
- 9 Βίδα με μοχλό για τη ρύθμιση λοξών τομών
- 10 Βίδα με μοχλό για τον οδηγό παράλληλης κοπής
- 11 Ένδειξη κοπής γωνίας 45°
- 12 Ένδειξη κοπής γωνίας 0°
- 13 Οδηγός παραλλήλων
- 14 Παλινδρομικός προφυλακτήρας
- 15 Σφήνα
- 16 Πλάκα βάσης
- 17 Βίδα με μοχλό για προεπιλογή της γωνίας κοπής
- 18 Προφυλακτήρας
- 19 Έξοδος ροκανιδιών
- 20 Άξονας κίνησης
- 21 Φλάντζα υποδοχής
- 22 Φλάντζα σύσφιξης
- 23 Βίδα σύσφιξης με ροδέλα
- 24 Μοχλός σύσφιξης για προεπιλογή βάθους κοπής
- 25 Κλίμακα ρύθμισης κοπής
- 26 Στερέωση σφήνας
- 27 Ζεύγος νταβιδιών\*
- 28 Προσαρμοστικό οδήγησης\*
- 29 Ράγα-οδηγός\*
- 30 Τεμάχιο σύνδεσης\*
- 31 Σάκος σκόνης\*

\*Εξαρτήματα που απεικονίζονται και περιγράφονται στις οδηγίες χρήσης δεν συνοδεύουν πάντοτε το μηχάνημα!



## Για την ασφάλειά σας

**Ακίνδυνη εργασία με το μηχάνημα είναι μόνο δυνατή, αν διαβάσετε πρώτα καλά όλες τις οδηγίες χρήσης και τις υποδείξεις ασφαλείας και εφαρμόζετε πάντοτε αυστηρά**

**τις οδηγίες που περιέχονται σ' αυτές.**

**Συμπληρωματικά πρέπει να τηρούνται και οι γενικές υποδείξεις ασφαλείας που περιέχονται στο συμπαραδιδόμενο φυλλάδιο. Πριν χρησιμοποιήσετε το μηχάνημα για πρώτη φορά ζητήστε να σας ενημερώσουν στην πράξη.**

- Φοράτε προστατευτικά γυαλιά και ωτασπίδες.
- Οι σκόνες που δημιουργούνται κατά την εργασία μπορεί να είναι ανθυγιεινές, εύφλεκτες ή εκρηκτικές. Γι' αυτό πρέπει να λαμβάνονται κατάλληλα μέτρα προστασίας.  
Για παράδειγμα: Μερικές σκόνες συγκαταλέγονται στις καρκινογόνες. Χρησιμοποιείτε την κατάλληλη αναρρόφηση σκόνης/γρεζιών/ροκανιδιών και φοράτε προσωπίδα προστασίας από σκόνη.
- Όταν έχετε μακριά μαλλιά φοράτε προστατευτικό μαλλιών. Εργάζεσθε πάντα φορώντας εφαρμοστά ρούχα.
- Πριν από κάθε χρήση ελέγχετε την μπαταρία και το μηχάνημα. Σε περίπτωση εξακρίβωσης βλαβών μη συνεχίζετε να χρησιμοποιείτε το μηχάνημα. Αφήστε έναν ειδικό να διεξάγει την επισκευή. Μην ανοίγετε ποτέ οι ίδιοι το μηχάνημα.
- Η ονομαστική τάση της μπαταρίας πρέπει να αντιστοιχεί πλήρως στα στοιχεία επάνω στο μηχάνημα.
- Αφαιρέστε την μπαταρία πριν διεξάγετε οποιαδήποτε εργασία στο ίδιο το μηχάνημα (π. χ. συντήρηση, αλλαγή εργαλείου κτλ.) καθαρά και πριν το διαφυλάξετε/αποθηκεύσετε.
- Πριν τοποθετήσετε την μπαταρία και κατά την αντικατάσταση του εργαλείου προσέξτε, ο διακόπτης ON/OFF να μην είναι μπλοκαρισμένος στη θέση ON.
- Αφαιρέστε οπωσδήποτε την μπαταρία όταν πρόκειται να μεταφέρετε το μηχάνημα: Κίνδυνος τραυματισμού από αθέλητη εκκίνηση από πάτημα του διακόπτη ON/OFF!
- Πριν από κάθε χρήση βεβαιωθείτε ότι η μπαταρία μέσα στο μηχάνημα «κάθεται» εντάξει.

- Μην επιβαρύνετε το μηχάνημα τόσο πολύ, ώστε να πάψει να λειτουργεί.
- Όταν εργάζεσθε κρατάτε το μηχάνημα και με τα δυο σας χέρια και φροντίζετε για την ασφαλή θέση του σώματός σας.
- Η χρήση του μηχανήματος επιτρέπεται μόνο σε συνδυασμό με τις αντίστοιχες προστατευτικές διατάξεις.
- Ο παλινδρομικός προφυλακτήρας **14** πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα και να κλείνει από μόνος του. Όταν είναι ανοιχτός δεν πρέπει να σφηνώνεται.
- Χρησιμοποιείτε πάντοτε τη σφήνα **15**.
- Οδηγείτε το μηχάνημα στο υπό κατεργασία τεμάχιο μόνο όταν αυτό βρίσκεται σε λειτουργία.
- Συσφίγγετε το υπό κατεργασία τεμάχιο αν αυτό δε σταθεροποιείται από το ίδιο του το βάρος.
- Εργάζεσθε πάντοτε διευθύνοντας το μηχάνημα μακριά από το σωμα σας.
- Δεν επιτρέπεται η κατεργασία αμιανούχων υλικών.
- Η διαδρομή κοπής πρέπει να είναι και πάνω και κάτω ελεύθερη από τυχόν εμπόδια.
- **Πιάστε το ηλεκτρικό μηχάνημα πάντοτε από τις μονωμένες λαβές όταν υπάρχει κίνδυνος να «χτυπήσετε» με το τοποθετημένο εργαλείο κάποια αφανή ηλεκτρική γραμμή.**  
Η επαφή με μια υπό τάση ευρισκόμενη ηλεκτρική γραμμή μπορεί να θέσει τα μεταλλικά μέρη του μηχανήματος επίσης υπό τάση και να οδηγήσει έτσι σε ηλεκτροπληξία.
- **Χρησιμοποιήστε κατάλληλες συσκευές ανίχνευσης για τον εντοπισμό τυχόν αφανών αγωγών/γραμμών/σχετικά τήν αντίστοιχη τοπική επιχείρηση παροχής ενέργειας.**  
Η επαφή με τις ηλεκτρικές γραμμές μπορεί να οδηγήσει σε πυρκαγιά κι ηλεκτροπληξία. Ζημιά σ' έναν αγωγό φωταερίου (γκαζιού) μπορεί να οδηγήσει σε έκρηξη. Το τρύπημα/κόψιμο ενός υδροσωλήνα προκαλεί ζημιές σε αντικείμενα και πράγματα.
- Μην εργάζεσθε κρατώντας το μηχάνημα πάνω από το κεφάλι σας.
- Ο πριονόδισκος δεν επιτρέπεται να προεξέχει περισσότερο από **3 mm** από το υπό κατεργασία τεμάχιο.



- Κρατάτε μακριά τα χέρια σας από τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο. Αποκλείστε τον κίνδυνο επαφής με τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο στο κάτω μέρος του υπό κατεργασία τεμαχίου.
- Μη βάζετε τα δάχτυλά σας στην έξοδο ροκανιδιών **19**.
- Μην πριονίζετε καρφιά, βίδες κτλ.
- Ο πριονόδισκος και η σφήνα δεν επιτρέπεται να σκαλώνουν στην τομή. Η διευθέτηση (στρέβλωση) της οδόντωσης του πριονόδισκου πρέπει να είναι φαρδύτερη και η βάση του και λεπτότερη από το πάχος της σφήνας.
- Προστατεύετε τους πριονόδισκους από προσκρούσεις και χτυπήματα.
- Μη στρεβλώνετε τον πριονόδισκο.
- Διακόψτε αμέσως τη λειτουργία του μηχανήματος όταν μπλοκάρει ο πριονόδισκος.
- Μετά τη διακοπή της λειτουργίας του μηχανήματος μη φρενάρτε τους πριονόδισκους πιεζοντάς τους στα πλάγια.
- Πριν αποθέσετε το μηχάνημα θέστε το οπωσδήποτε εκτός λειτουργίας και περιμένετε ώσπου αυτό να πάψει εντελώς να κινείται.
- Χρησιμοποιείτε πάντοτε κοφτερούς και άψογους πριονόδισκους. Ραγισμένοι, στρεβλωμένοι ή αμβλείς πριονόδισκοι πρέπει να αντικαταστούνται αμέσως.
- Δεν επιτρέπεται η χρήση πριονόδισκων από ταχυχάλυβα υψηλής σύμμειξης (χάλυβας HSS).
- Μην επιτρέπετε ποτέ σε παιδιά τη χρήση του μηχανήματος.
- Η Bosch εγγυάται την άψογη λειτουργία του μηχανήματος μόνο όταν για το μηχάνημα αυτό χρησιμοποιούνται τα προβλεπόμενα γνήσια εξαρτήματα.

## Μπαταρία και φορτιστής

- **Διαβάστε οπωσδήποτε τις συνημμένες Οδηγίες χρήσης του φορτιστή!**
- Η μπαταρία και ο φορτιστής είναι μεταξύ τους εναρμονισμένοι. Για τη φόρτιση χρησιμοποιείτε πάντοτε τον προβλεπόμενο γι' αυτόν το σκοπό φορτιστή της Bosch με την αντίστοιχη, κατάλληλη για την μπαταρία, τάση φόρτισης (βλέπε πινακίδα κατασκευαστή). Ο συνδυασμός με διαφορετικές τάσεις οδηγεί σε βλάβη της μπαταρίας ή/και του φορτιστή.
- Ζεσταμένες μπαταρίες πρέπει να κρυώσουν πριν φορτιστούν.

- Προστατεύετε την μπαταρία από καύσιμα και φωτιά: Κίνδυνος έκρηξης! Μην τοποθετείτε την μπαταρία πάνω σε θερμαντικά σώματα και μην την αφήνετε για πολλή ώρα εκτεθειμένη σε δυνατή ηλιοβολία. Θερμοκρασίες πάνω από 50 °C βλάπτουν.
- Μην ανοίγετε την μπαταρία και προφυλάγετέ την από χτυπήματα. Αποθηκεύετε την σε χώρο στεγνό, απρόσιτο στην παγωνιά.
- Καλύψτε τις επαφές της αφαιρεθείσας μπαταρίας. Σε περίπτωση βραχυκυκλώματος από μεταλλική επιγεφύρωση δημιουργείται κίνδυνος πυρκαϊάς!
- Μη ρίχνετε την μπαταρία στα απορρίμματα του νοικοκυριού σας, στη φωτιά ή στο νερό.

## Πριν θέσετε το μηχάνημα σε λειτουργία

### Φόρτιση της μπαταρίας

Μια νέα μπαταρία ή μια μπαταρία που δε χρησιμοποιήθηκε για αρκετό καιρό αποκτά τη βέλτιστη απόδοσή της μετά από 5 περίπου κύκλους φόρτισης-εκφόρτισης.

Για να αφαιρέσετε την μπαταρία **1** πατήστε τα πλήκτρα αποανδάλωσης **2** και τραβήξτε την μπαταρία προς τα κάτω. Μη χρησιμοποιήσετε βία.

Το θέσιμο σε λειτουργία της συσκευής ταχείας φόρτισης όπως και την περιγραφή της φόρτισης μπορείτε να διαβάσετε στις συνημμένες οδηγίες «Συσκευή ταχείας φόρτισης».

Η μπαταρία φέρει μια επιτήρηση θερμοκρασίας NTC, που επιτρέπει τη φόρτιση μόνο μεταξύ 0 και 45 βαθμών Κελσίου. Έτσι κατορθώνεται να παρατείνεται η ζωή του συσσωρευτή. Μια σημαντικά μειωμένη διάρκεια λειτουργίας μετά τη φόρτιση σημαίνει ότι οι μπαταρίες έχουν αναλωθεί και πρέπει να αντικατασταθούν.

- Τηρείτε τις υποδείξεις προστασίας του περιβάλλοντος.

## Ελέγξτε τη ρύθμιση της σφήνας (βλέπε εικόνες **B** + **C**)

- Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχανήμα αφαιρέστε την μπαταρία.

Η σφήνα **15** πρέπει να χρησιμοποιείται πάντοτε για λόγους ασφαλείας. Η σφήνα εμποδίζει το σφήνωμα του πριονόδισκου κατά το πριόνισμα.

Η ρύθμιση διεξάγεται όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο «Ρύθμιση βάθους κοπής».


Ακουμπήστε το μηχανήμα καλύτερα επάνω στο «μέτωπο» του περιβλήματος του κινητήρα.

Λύστε το μοχλό σύσφιξης **24**, ωθήστε το πριόνι μακριά από την πλάκα βάσης **16** και ξανασφίξτε το μοχλό σύσφιξης **24**.

Λύστε τη βίδα **26**, ρυθμίστε τη σφήνα **15** και ξανασφίξτε τη βίδα. Λαμβάνετε υπόψη σας τις τιμές που αναφέρονται στην εικόνα.

## Ρύθμιση του βάθους κοπής (βλέπε εικόνα **B**)

- Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχανήμα αφαιρέστε την μπαταρία.

 Για την επίτευξη της καλύτερης δυνατής κοπής ο πριονόδισκος δεν επιτρέπεται να εξέχει περισσότερο τω **3 mm** από το υλικό.

Για να ρυθμίσετε το βάθος κοπής λύστε το μοχλό σύσφιξης **24** και σηκώστε ή χαμηλώστε ανάλογα το δισκοπρίονο από ή προς την πλάκα-βάση **16**:

**Ανύψωση** → μικρότερο βάθος κοπής

**Χαμήλωμα** → μεγαλύτερο βάθος κοπής

Ρυθμίστε την επιθυμητή τιμή στην κλίμακα ρύθμισης βάθους κοπής **25**.

Ξανασφίξτε το μοχλό σύσφιξης **24**.

## Μοχλός σύσφιξης

Η δύναμη σύσφιξης του μοχλού σύσφιξης **24** μπορεί να ρυθμιστεί και εκ των υστέρων.

Γι' αυτό ξεβιδώστε το μοχλό σύσφιξης και ξαναβιδώστε τον, αφού τον περιστρέψετε τουλάχιστον κατά **30°** με φορά αντίθετη εκείνης των δεικτών του ρολογιού.

## Ρύθμιση της γωνίας κοπής

- Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχανήμα αφαιρέστε την μπαταρία.

Λύστε τις βίδες με μοχλό **9** και **17**.

Ακουμπήστε το μηχανήμα καλύτερα επάνω στο «μέτωπο» του περιβλήματος του κινητήρα.

Ωθήστε την πλάκα βάσης μακριά από το μηχανήμα μέχρι να ρυθμιστεί η επιθυμητή γωνία στην κλίμακα **8**.

Ξανασφίξτε τις βίδες με μοχλό.

**Υπόδειξη:** Στις λοξοτομές το βάθος κοπής είναι μικρότερο από την τιμή που δείχνει η κλίμακα ρύθμισης κοπής **25**.

## Ενδείξεις κοπής (βλέπε εικόνα **G**)

Η ένδειξη κοπής **0°** (**12**) δείχνει τη θέση του πριονόδισκου κατά την ορθογώνια κοπή.

Η ένδειξη κοπής **45°** (**11**) δείχνει τη θέση του πριονόδισκου κατά την κοπή υπό γωνά **45°**.

Το πάχος της πριονόλαμας λαμβάνεται υπόψη και στις δυο ενδείξεις κοπής. Οδηγήστε την πριονόλαμα πάντοτε έξω από τη χαραγμένη γραμμή κοπής για να μην αφαιρείται το πάχος της πριονόλαμας από τό επιθυμητό μέτρο κοπής. Γι' αυτό επιλέξτε την αντίστοιχη ένδειξη κοπής **0°** (**12**) ή **45°** (**11**) όπως φαίνεται στην εικόνα.

**Υπόδειξη:** Καλύτερα να διεξαγάτε πρώτα μια δοκιμαστική κοπή.

## Θέση σε λειτουργία

### Τοποθέτηση μπαταρίας

Εισάγετε τη φορτισμένη μπαταρία **1** στη λαβή μέχρι να μανδαλώσει αισθητά.

### Θέση σε λειτουργία και εκτός λειτουργίας

Για να **θέσετε** το μηχανήμα σε λειτουργία απομανδαλώστε **πρώτα** τον αποκλεισμό αθέλγητης ζεύξης **4**, και **ακολουθώς** πατήστε και κρατήστε πατημένο το διακόπτη ON/OFF **3**.

Για να **θέσετε το μηχανήμα εκτός λειτουργίας** αφήστε το διακόπτη ON/OFF **3** ελεύτερο.



**Για λόγους ασφαλείας ο διακόπτης ON/OFF του μηχανήματος δεν μπορεί να μανδαλωθεί και γι' αυτό πρέπει να κρατιέται συνεχώς πατημένος.**

## Άμεση ανακοπή λειτουργίας

Ένα ενσωματωμένο φρένο ιχνηλασίας συντομεύει την ιχνηλασία (τη συνέχιση της κίνησης) του πριονόδισκου μετά από τη θέση του μηχανήματος εκτός λειτουργίας.

### Αλλαγή εργαλείου

- Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχάνημα αφαιρέστε την μπαταρία.
- Φοράτε προστατευτικά γάντια.
- Τα χαρακτηριστικά στοιχεία των χρησιμοποιήσιμων πριονόδισκων πρέπει να αντιστοιχούν σ' εκείνα που αναφέρονται σ' αυτές τις Οδηγίες χρήσης.
- Χρησιμοποιείτε πάντοτε πριονόδισκους των οποίων ο επιτρεπτός αριθμός στροφών είναι τουλάχιστον τόσο υψηλός όσο ο αριθμός στροφών χωρίς φορτίο του μηχανήματος.

Για να αντικαταστήσετε το εξάρτημα αποθέστε το μηχάνημα καλύτερα επάνω στην μετωπική πλευρά του περιβλήματος του κινητήρα.

### Αφαίρεση (Βλέπε εικόνα **A**)

Πατήστε το κουμπί μανδάλωσης άξονα **6** και κρατήστε το πατημένο.

- Το πάτημα του κουμπού μανδάλωσης άξονα **6** επιτρέπεται μόνο όταν ο πριονόδισκος είναι ακίνητος.

Ξεβιδώστε τη βίδα σύσφιξης **23** τελείως με το κλειδί εσωτερικού εξαγώνου **7**.

Αφαιρέστε τη φλάντζα σύσφιξης **22**.

Μετακινήστε τον παλινδρομικό προφυλακτήρα **14** προς τα πίσω και συγκρατήστε τον σ' αυτήν τη θέση.

Αφαιρέστε τον πριονόδισκο.

### Τοποθέτηση (Βλέπε εικόνα **A**)

Καθαρίστε τον πριονόδισκο και όλα τα υπό συναρμολόγηση εξαρτήματα σύσφιξης.

Μετακινήστε τον παλινδρομικό προφυλακτήρα **14** προς τα πίσω και συγκρατήστε τον σ' αυτήν τη θέση.

Τοποθετήστε τον πριονόδισκο επάνω στη φλάντζα υποδοχής **21**.

Συναρμολογήστε τη βίδα σύσφιξης **23** και τη φλάντζα σύσφιξης **22**.

Σφίξτε τη βίδα εσωτερικού εξαγώνου **23** με το κλειδί εσωτερικού εξαγώνου **7**. Ροπή σύσφιξης 6–9 Nm αναλογεί σε σφίξιμο με το χέρι συν 1/4 περιστροφή.



Προσέξτε να τοποθετηθούν σωστά η φλάντζα υποδοχής **21** και η φλάντζα σύσφιξης **22**.

Κατά τη συναρμολόγηση δώστε προσοχή ώστε: η φορά κοπής της οδόντωσης (φορά του βέλους επάνω στον πριονόδισκο) να ταιριάζει με τη φορά του βέλους επάνω στον προφυλακτήρα.

### Αναρρόφηση σκόνης/ροκανιδιών

Οι σκόνες που δημιουργούνται κατά τη εργασία μπορεί να είναι ανθυγιεινές, εύφλεκτες ή εκρηκτικές. Γι' αυτό πρέπει να λαμβάνονται κατάλληλα μέτρα προστασίας. Για παράδειγμα: Μερικές σκόνες συγκαταλέγονται στις καρκινογόνες. Χρησιμοποιείτε την κατάλληλη αναρρόφηση σκόνης/γρεζιών/ροκανιδιών και φοράτε προσωπίδα προστασίας από σκόνη.

### Ενσωματωμένη αναρρόφηση (Ειδικά εξαρτήματα)

Για να μπορέσετε να εργαστείτε καθαρά μπορείτε να χρησιμοποιήσετε ένα σάκο σκόνης **31** (ειδικό εξάρτημα). Περάστε το στήριγμα του σάκου σκόνης στην έξοδο ροκανιδιών **19**. Αδειάζετε έγκαιρα το σάκο σκόνης για να διατηρηθεί η βέλτιστη αναρρόφηση σκόνης.

### Εξωτερική αναρρόφηση (Ειδικά εξαρτήματα)

Ο απορροφητήρας σκόνης πρέπει να είναι κατάλληλος για το υπό κατεργασία υλικό. Χρησιμοποιείτε ειδικούς απορροφητήρες για την αναρρόφηση ιδιαίτερα ανθυγιεινών, καρκινογόνων, ξηρών ειδών σκόνης.

Για την εξωτερική αναρρόφηση μέσω απορροφητήρα σκόνης πρέπει να χρησιμοποιηθεί ενδεχομένως ένα προσαρμοστικό αναρρόφησης (βλέπε εξαρτήματα). Εμβυσματώστε γερά το προσαρμοστικό αναρρόφησης ή το στήριγμα αναρρόφησης.

## Υποδείξεις για την εκτέλεση εργασιών

### ■ Δεν επιτρέπεται η σύσφιξη/συναρμολόγηση του μηχανήματος σε τραπέζι πριονίσματος.

☞ Πολύ ισχυρή προώθηση υποβιβάζει σημαντικά την απόδοση του μηχανήματος και ελαττώνει τη διάρκεια ζωής του πριονόδισκου.

Η απόδοση κατά το πριόνισμα και η ποιότητα κοπής εξαρτώνται σε μεγάλο βαθμό από τη μορφή της οδόντωσης του πριονόδισκου. Γι' αυτό χρησιμοποιείτε πάντα καλοτροχισμένους πριονόδισκους, κατάλληλους για το εκάστοτε υπό κατεργασία υλικό.

### Ξύλο

Η σωστή επιλογή του πριονόδισκου εξαρτάται από το είδος και την ποιότητα του ξύλου καθώς και αν απαιτείται επιμήκης ή εγκάρσια κοπή.

☞ Κατά την επιμήκη κοπή πευκόξυλου παράγονται μακριά, σπειροειδή ροκανίδια.

Σκόνες βελανιδιάς και οξυάς είναι ιδιαίτερα βλαβερές για την υγεία γι' αυτό εργαζέσθε πάντοτε με αναρρόφηση σκόνης.

## Συμβουλές

### Οδηγός παράλληλων (Βλέπε εικόνα **D**)

Ο οδηγός παράλληλης κοπής **13** επιτρέπει ακριβείς κοπές κατά μήκος του περιθωρίου του υπό κατεργασία υλικού καθώς και την κοπή ισομήκων λωρίδων.

### Πριόνισμα με το βοηθητικό οδηγό (Βλέπε εικόνα **E**)

Για το κόψιμο μεγάλων υπό κατεργασία τεμαχίων ή την κοπή ευθείων ακμών:

Συσφίξτε μια σανίδα ή ένα λεπτό καθρόνι σε βοηθητικό οδηγό με νταβίδια επάνω στο υπό κατεργασία τεμάχιο. Οδηγείτε την πλάκα-βάση κατά μήκος του βοηθητικού οδηγού.

### Οδηγός ράγας (ειδικό εξάρτημα) (Βλέπε εικόνα **F**)

Η ράγα οδήγησης **29** επιτρέπει ιδιαίτερα ακριβείς τομές, και εγκάρσιες και λοξοτομές έως 45°.

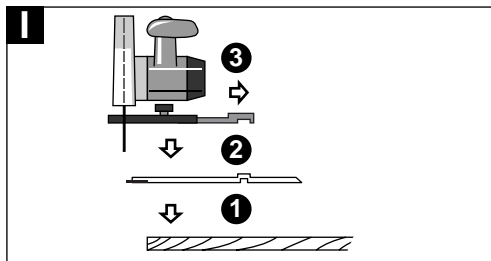
Η αντιολισθητική επιστρωση εμποδίζει το γλίστρημα του οδηγού ράγας και προστατεύει από ζημιές την επιφάνεια του υπό κατεργασία τεμαχίου. Το στρώμα ανοδικής οξείδωσης στον οδηγό ράγας επιτρέπει το ελαφρό ολίσθημα του δισκοπριονίου.

Το ελαστικό χείλος στη ράγα οδήγησης προστατεύει την επιφάνεια των υπό κατεργασία ξύλινων υλικών από ενδεχόμενες αποσχίσεις κατά το πριόνισμα. Γι' αυτό τα δόντια της πριονόλαμας πρέπει να ακουμπούν αμεσα στο ελαστικό χείλος.

Για εργασίες με τη ράγα οδήγησης **29** είναι πρωταρχικά απαραίτητο το προσαρμοστικό οδήγησης **28** (ειδικό εξάρτημα).

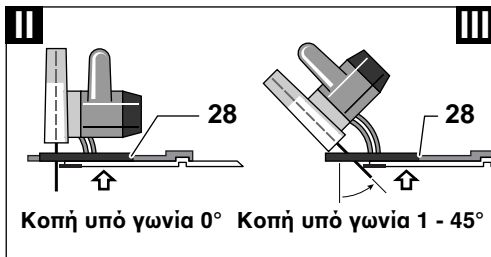
☞ Για τη διεξαγωγή ακριβών κοπών με τη ράγα οδήγησης **29** πρέπει να τηρήσετε τη παρακάτω διαδικασία:

- Τοποθετήστε τη ράγα οδήγησης επάνω στο υπό κατεργασία τεμάχιο κι αφήστε την να προεξέχει προς τα πλάγια. Δώστε προσοχή, ώστε η πλευρά με το ελαστικό χείλος να «βλέπει» προς τον πριονόδισκο (εικόνα I).



- Τοποθετήστε το προσαρμοστικό οδήγησης **28** στην υποδοχή για τον οδηγό παράλληλων. Για την προρρύθμιση των διάφορων γωνιών κοπής λάβετε υπόψη σας την ένδειξη επάνω στο προσαρμοστικό οδήγησης **28**. (Βλέπε εικόνα **H**)
- Τοποθετήστε το δισκοπρίονο με συναρμολογημένο το προσαρμοστικό οδήγησης **28** επάνω στη ράγα οδήγησης **29**, ρυθμίστε τη γωνία κοπής και το βάθος κοπής.

- Κατά τη ρύθμιση του βάθους κοπής πρέπει να λάβετε υπόψην σας, ότι το βάθος κοπής μειώνεται κατά το πάχος της ράγας οδήγησης.
- Ρυθμίστε το δισκοπρίονο με τη βοήθεια του προσαρμοστικού οδήγησης **28** κατά τέτοιο τρόπο, ώστε ο πριονόδισκος να ακουμπά με τα δόντια στο ελαστικό χείλος.
- Δώστε προσοχή, ώστε να μην πριονίζεται η ράγα οδήγησης (εικόνες II και III).



- Σφίξτε τη βίδα με μοχλό για τον οδηγό παράλληλης κοπής **10**, για να εξασφαλίσετε έτσι μια στερεή σύνδεση μεταξύ του προσαρμοστικού οδήγησης **28** και του δισκοπριονίου.
- Απομακρύνετε το δισκοπρίονο από τον οδηγό παράλληλης κοπής **29**.
- Ρυθμίστε τον οδηγό παράλληλης κοπής στο υπό κατεργασία τεμάχιο κατά τέτοιο τρόπο, ώστε το ελαστικό χείλος να ακουμπά ακριβώς στην ακμή κοπής (στη χαραγμένη γραμμή) και στερεώστε τον με τα νταβίδια **27**.

**!** Ο οδηγός ράγας **29** δεν επιτρέπεται να προεξέχει πάνω από την πλευρά του υπό κατεργασία τεμαχίου η οποία πρόκειται να πριονιστεί.  
(Βλέπε εικόνα **F**)

- Τοποθετήστε το δισκοπρίονο δίνοντας ταυτόχρονα προσοχή στην ασφαλή θέση του προσαρμοστικού οδήγησης **28**.
- Ωθείτε το πριόνι δια μέσου του υλικού με ελαφρή, σταθερή προώθηση.

**Υπόδειξη:** Με το τεμάχιο σύνδεσης **30** (ειδικό εξάρτημα) μπορούν να συνδεθούν μεταξύ τους δυο ράγες οδήγησης. Η σύσφιξη διεξάγεται μέσω των τεσσάρων βιδών που βρίσκονται στο τεμάχιο σύνδεσης.

## Συντήρηση και καθαρισμός

### ■ Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχάνημα αφαιρέστε την μπαταρία.

**!** Διατηρείτε το μηχάνημα και τις σχισμές αερισμού πάντα καθαρές.

Ο παλινδρομικός προφυλακτήρας πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα και να κλείνει από μόνος του. Γι' αυτό διατηρείτε πάντοτε καθαρό τον τομέα γύρω από τον παλινδρομικό προφυλακτήρα. Απομακρύντε τυχόν σκόνες και ροκανίδια με φύσημα πεπιεσμένου αέρα ή μ' ένα πινέλο.

Αν παρόλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής και ελέγχου σταματήσει κάποτε το μηχάνημα, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σ' ένα εξουσιοδοτημένο συνεργείο ηλεκτρικών μηχανημάτων της Bosch.

Πριονόδισκοι χωρίς επίστρωση προστατεύονται από σκουριά με επίχριση ενός λεπτού στρώματος ανόξινου λαδιού πριν αρχίσει η οξείδωση. Πριν από τη χρήση του πριονόδισκου απομακρύντε το λάδι, διαφορετικά θα λερωθεί το ξύλο.

Κατάλοιπα ρητίνης και κόλλας επάνω στον πριονόδισκο οδηγούν σε κοπές κακής ποιότητας. Γι' αυτό καθαρίζετε τον πριονόδισκο αμέσως μετά τη χρήση του.

Όταν ζητάτε πληροφορίες και όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά, παρακαλούμε να αναφέρετε οπωσδήποτε το 10ψήφιο κωδικό αριθμό που υπάρχει στην πινακίδα κατασκευαστή!

## Προστασία περιβάλλοντος

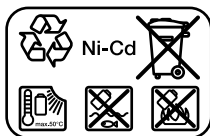


### Ανακύκλωση πρώτων υλών αντί απόσυρση απορριμμάτων

Το μηχάνημα, τα ειδικά εξαρτήματα και η συσκευασία θα πρέπει να αποσύρονται για επανεπεξεργασία με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Αυτές οι οδηγίες χρήσης έχουν τυπωθεί σε ανακυκλωμένο χαρτί λευκασμένο χωρίς χλώριο.

Για την ανακύκλωση κατά είδος τα πλαστικά μέρη του μηχανήματος φέρουν ένα σχετικό χαρακτηρισμό.



### Μπαταρία νικελίου-καδμίου:

Όταν το προϊόν σας είναι εξοπλισμένο με μια μπαταρία νικελίου-καδμίου, τότε η μπαταρία πρέπει να συλλεχτεί, να ανακυκλωθεί ή να αποσυρθεί με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Χαλασμένες ή αναλωμένες μπαταρίες πρέπει να αποσύρονται σύμφωνα με την Οδηγία 91/157/ΕΟΚ.

## Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

Robert Bosch A.E.

Κηφισσού 162

12131 Περιστέρι-Αθήνα

☎ ..... +30 (0)1 / 57 70 081-3

Fax..... +30 (0)1 / 57 70 080

ABZ Service A.E.

☎ ..... +30 (0)1 / 57 70 081-83

☎ ..... +30 (0)1 / 57 01 375-78

Fax..... +30 (0)1 / 57 73 607

## CE Δήλωση συμβατικότητας

Δηλώνουμε υπευθύνως ότι το προϊόν αυτό είναι κατασκευασμένο σύμφωνα με τις εξής προδιαγραφές ή κατασκευαστικές συστάσεις EN 50 144 (συσκευές μπαταρίας) ή αντίστοιχα: EN 60 335 (φορτιστές μπαταριών) σύμφωνα με τις διατάξεις των Οδηγιών 73/23/ΕΟΚ, 89/336/ΕΟΚ, 98/37/ΕΚ.

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*Γρα. Felten i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Τηρούμε το δικαίωμα αλλαγών

## Teknik veriler

Daire testere		GKS 24 V
Sipariş no.		0 601 666 ...
Boştaki devir sayısı	[/dak]	3 500
Yarma kaması kalınlığı	[mm]	1,8
90°de maksimum kesme derinliği	[mm]	54
45°de maksimum kesme derinliği	[mm]	38
Mil kilitleme		•
Taban levhası	[mm]	145 x 290
Akü ile birlikte ağırlığı yak.	[kg]	4,8
Testere bıçağı çapı (maks.)	[mm]	160
Testere bıçağı çapı (min.)	[mm]	150
Testere bıçağı gövde kalınlığı, maks.	[mm]	1,7
Diş kalınlığı/ diş eğimi, maks.	[mm]	2,6
Diş kalınlığı/ diş eğimi, min.	[mm]	2,0
Takma deliği	[mm]	16

Akü		NiCd
Sipariş no.		2 607 335 446
Sıcaklık kontrolü		NTC
Anma gerilimi	[V]	24
Kapasite	[Ah]	2,0
Ağırlığı yak.	[kg]	1,4

Lütfen aletinizin sipariş numarasına dikkat edin. Aletlerin ticari kodları değişik olabilir.

## Gürültü ve titreşim önleme hakkında bilgi

Ölçüm değerleri EN 50 114'e göre belirlenmektedir.

Aletin, frekansa bağımlı uluslararası ses basıncı seviyesi değerlendirme eğrisi A'ya göre tipik gürültü seviyesi: Ses basıncı seviyesi 91 dB (A). Çalışma sırasındaki gürültü seviyesi 104 dB (A)'dır.

### Koruyucu kulaklık kullanın!

Tipik el/kol titreşimi 2,5 m/s<sup>2</sup>'den düşük.

## Usulüne uygun kullanım

Bu alet, sabit dayama suretiyle tahtada düz ve 45°'ye kadar açılı kesme işleri için geliştirilmiştir.

## Aletin elemanları

- 1 Akü\*
- 2 Akü boşa alma düğmesi
- 3 Açma/kapama şalteri
- 4 Kapama emniyeti
- 5 İlave sap
- 6 Mil kilitleme düğmesi
- 7 İç altıgen anahtar
- 8 Kesme açısı skalası
- 9 Kesme açısı ön seçimi kelebek vidası
- 10 Paralellik mesnedi kelebek vidası
- 11 Kesme işareti 45°
- 12 Kesme işareti 0°
- 13 Paralellik mesnedi
- 14 Pandül koruma kapağı
- 15 Yarma kaması
- 16 Taban levhası
- 17 Kesme açısı ön ayarı için kelebek vida
- 18 Koruyucu kapak
- 19 Talaş atma yeri
- 20 Tahrik mili
- 21 Bağlama flanşı
- 22 Germe flanşı
- 23 Pullu germe vidası
- 24 Kesme derinliği ön seçimi için germe kolu
- 25 Kesme derinliği skalası
- 26 Yarma kaması tespiti
- 27 Vidalı ışkençe çifti\*
- 28 Kılavuz adaptör\*
- 29 Kılavuz kızak\*
- 30 Bağlantı parçası\*
- 31 Toz torbası\*

\*Kullanım kılavuzunda tanımlanan ve şekilleri gösterilen aksesuarın mutlaka teslimat kapsamında bulunması gerekmez!



## Güvenliğiniz İçin

**Aletle güvenli bir biçimde çalışabilmek için, kullanım kılavuzu ve güvenlik talimatlarını dikkatlice okuyup, belirtilen hususlara titizlikle uymalısınız. Ayrıca ekteki kitapçıkta belirtilen genel güvenlik talimatına da uyulmalıdır. Aleti ilk kez kullanmadan önce, bu işi bilen birisinin gözetiminde bir süre deneme yapın.**

- Koruyucu gözlük ve kulaklık kullanın.
- Çalışma sırasında ortaya çıkan tozlar sağlığa zararlı, yanıcı veya patlayıcı olabilir. Çalışırken uygun koruma önlemleri almak gerekir. Örnek: Bazı tozlar kanserojen sayılır. Bu nedenle uygun toz ve talaş emme donanımı kullanın ve koruyucu maske takın.
- Saçlarınız uzunsa saç koruyucu kullanın. Sadece dar iş giysileri ile çalışın.
- Çalışmaya başlamadan önce her defasında aleti ve aküyü kontrol edin. Hasar tespit ederseniz aleti kullanmayın. Onarımları sadece uzmanına yaptırın. Aleti hiçbir zaman kendiniz açmayın.
- Akünün anma gerilimi aletin tip etiketi üzerindeki verilere uygun olmalıdır.
- Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce (örneğin bakım, uç değiştirme vb.) ve aleti saklarken aküyü mutlaka çıkarın.
- Aküyü alete yerleştirmeden önce ve uç değiştirirken açma/kapama şalterinin açık konumunda kilitle olmamasına daima dikkat edin.
- Aleti başka bir yere naklederken daima aküyü çıkarın: Aksi takdirde yanlışlıkla açma/kapama şalterine dokunulunca alet çalışır ve yaralanmalar meydana gelebilir!
- Çalışmaya başlamadan önce akünün tam olarak yerine oturup oturmadığını kontrol edin.
- Aleti duracak ölçüde zorlamayın.
- Çalışırken aleti daima iki elinizle sıkıca tutun ve çalışma pozisyonunuzun güvenli olmasına özen gösterin.
- Bu alet mutlaka ilgili koruma donanımları ile birlikte kullanılmalıdır.
- Pandül koruma kapağı **14** hiçbir yere sürtünmeden rahatça hareket edebilmeli, otomatik olarak kapanabilmelidir ve açık durumda iken sıkılmamalıdır.
- Yarma kamasını **15** daima kullanın.
- Aleti sadece çalışır durumda iş parçasına yaklaştırmın.

- Kendi ağırlığı ile emniyetli biçimde durmuyorsa iş parçasını uygun bir tertibatla sabitleyin.
- Çalışma sırasında aleti vücudunuzdan daima uzak tutun.
- Bu aletle asbest içeren malzemeler işlenemez.
- Kesme hattı üst ve altta herhangi bir cisim tarafından engellenmemeli ve serbest olmalıdır.
- **Aletin ucu görünmeyen bir elektrik iletkenine rastladığında elektrikli el aletini sadece izolasyonlu tutamağınan kavrayın.**  
Elektrik akımı ileten bir kablo ile temas halinde aletin metal parçaları elektrik akımına maruz kalır ve elektrik çarpmalarına neden olabilir.
- **Görünmeyen ikmal şebeke hatlarını belirlemek üzere uygun tarama cihazları kullanın veya bölgenizdeki ikmal şirketinden yardım alın.**  
Elektrik hatlarıyla temas yangın çıkmasına veya elektrik çarpmalarına neden olabilir. Hasarlı bir gaz hattı patlamalara neden olabilir. Bir su borusunun içine girme maddi hasarlara neden olabilir.
- Aleti başınızın üstünde çalıştırmayın.
- Testere bıçağı iş parçasından **3 mm**'den fazla dışarı çıkmamalıdır.
- Döner durumdaki testere bıçağından ellerinizi uzak tutun. İş parçasının altında dönmekte olan testere bıçağına dokunmayın.
- Talaş atma yerini **19** parmaklarınızla kavramayın.
- Çivi, vida ve benzerlerini kesmeyin.
- Testere bıçağı ve yarma kaması kesim yerinde sıkışmamalıdır. Testere dişi eğimi yarma kamasının kalınlığından daha geniş, testere bıçağı gövdesi ise daha ince olmalıdır.
- Testere bıçaklarını çarpma ve darbelerden koruyun.
- Testere bıçağını bükmeyin.
- Testere bıçağı bloke olacak olursa hemen aleti kapatın.
- Aleti kapattıktan sonra testere bıçaklarını yan taraftan bastırmak suretiyle frenlemeyin.
- Aleti elinizden bırakmadan önce daima kapatın ve aletin tam olarak durmasını bekleyin.
- Sadece keskin ve kusursuz testere bıçakları kullanın. Çizilmiş, eğilmiş veya körelmiş testere bıçaklarını hemen değiştirin.
- Yüksek alaşımli hızlı çalışma çeliğinden (HSS çeliği) yapılmış testere bıçakları bu aletle kullanılmaz.



- Çocukların aleti kullanmasına asla izin vermeyin.
- Bosch ancak, bu alet için öngörülen orijinal aksesuar kullanıldığı takdirde aletin kusursuz işlev göreceğini garanti eder.

## Akü ve şarj cihazı

- **Aletle birlikte teslim edilen şarj cihazı kullanma talimatını mutlaka okuyun!**
- Akü ve şarj cihazı birbirine uyumludur. Şarj işlemi için sadece aküye uygun gerilimli Bosch şarj cihazı kullanın (aletin tip etiketine bakın). Farklı anma gerilimleri ile yapılacak kombinasyon akü ve şarj cihazında hasara neden olabilir.
- Isınmış aküyü şarj işleminden önce soğumaya bırakın.
- Aküyü aşırı sıcaklıktan ve ateşten koruyun: Patlama tehlikesi! Aküyü ısıtıcı veya kalorifer petekleri üzerine bırakmayın veya uzun süre güneş ışığı altında bırakmayın. 50 °C'nin üzerindeki sıcaklıklar aküye zarar verir.
- Aküyü açmayın ve darbelerle karşı koruyun. Aküyü kuru ve donma tehlikesi olmayan bir yerde saklayın.
- Dışarı çıkardığınız akünün kontak yerlerini kapatın. Metal parçalara temas sonucu oluşabilecek kısa devrelerde yangın tehlikesi ortaya çıkabilir!
- Aküyü hiçbir zaman evsel çöplerin, ateşin veya suyun içine atmayın.

## Aleti çalıştırmadan önce

### Akünün şarj edilmesi

Yeni veya uzun süre kullanılmamış bir akü ancak yaklaşık 5 kez şarj/deşarj olduktan sonra tam performansına ulaşır.

Aküyü 1 çıkarmak için akü boşa alma düğmesine 2 basın ve aküyü aşağı doğru çekerek çıkarın. Bu sırada zor kullanmayın.

Hızlı şarj aletinin çalıştırılması ve şarj yönteminin tarifini lütfen ilişikteki "Hızlı Şarj Cihazı" talimatından okuyun.

Akü, şarj işlemine ancak 0 ile 45 °C'ler arasında izin veren bir NTC sıcaklık kontrol ünitesi ile donatılmıştır. Bu sayede akülerin uzun ömürlü olması sağlanır. Eğer aküler şarj işleminden sonra çok kısa bir süre çalışıyor vedeşarj oluyorsa, kullanım ömürlerini tamamlamışlar demektir ve yenilenmelidirler.

- Çevre koruma talimatlarına uyun.

## Yarma kaması ayarının kontrolü (Şekillere bakınız **B** + **C**)

- **Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.**

Güvenlik gerekçeleriyle yarma kaması 15 her zaman kullanılmalıdır. Yarma kaması kesme işlemi sırasında testere bıçağının sıkışmasını önler.

Ayarlama işlemi, "Kesme derinliğinin ayarlanması" bölümünde açıklandığı gibi minimum kesme derinliğinde yapın.

Aleti, koruyucu kapağın alın kısmı üzerine yatırın.

Germe kolunu 24 gevşetin, testereyi taban levhasından 16 uzaklaştırın ve germe kolunu 24 tekrar sıkın.

Vidayı 26 gevşetin, yarma kamasını 15 ayarlayın ve vidayı tekrar sıkın. Şekilde belirtilen değerlere uyun.

## Kesme derinliğinin ayarlanması (Şekil **B**'ye bakınız)

- **Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.**

👉 Optimal bir kesme sonucu elde edebilmek için, testere bıçağı iş parçasından en fazla 3 mm dışarı çıkmalıdır.

Kesme derinliği ayarını değiştirmek için germe kolunu 24 gevşetin ve testereyi taban levhasından 16 yukarı kaldırın veya aşağı indirin:

**Kaldırma** → Daha küçük kesme derinliği

**İndirme** → Daha büyük kesme derinliği

İstedığınız ölçüyü kesme derinliği skalasında 25 ayarlayın.

Germe kolunu 24 tekrar sıkın.

## Germe kolu

Germe kolunun 24 germe kuvveti istendiği gibi ayarlanabilir.

Bu ayarı yapmak için germe kolunu sökün ve saat hareket yönünün tersinde en azından 30° hareket ettirdikten sonra tekrar vidalayın.

## Kesme açısının ayarlanması

- Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.

Kelebek vidaları 9 ve 17 gevşetin.

Aleti, koruyucu kapağın alın kısmı üzerine yatırın. Skalada 8 istediğiniz kesme açısı ayarlanıncaya kadar taban levhasını aletten uzaklaştırın.

Kelebek vidaları tekrar sıkın.

**Uyarı:** Açılı kesme işlemlerinde kesme derinliği kesme derinliği skalasında 25 gösterilen değerden daha küçüktür.

## Kesme işaretleri (Şekil G'ye bakınız)

Kesme işareti 0° (12) dik açılı kesmede testere bıçağının pozisyonunu gösterir.

Kesme işareti 45° (11) 45°'lik açılı kesmede testere bıçağının pozisyonunu gösterir.

Her iki kesme işareti de testere bıçağı kalınlığını dikkate alır. İsteddiğiniz ölçünün testere bıçağı kalınlığı kadar azalmaması için testere bıçağı daima gösterilen kesme hattının dışında hareket ettirin. Bunu yapmak için şekilde gösterildiği gibi kesme işaretinin ilgili kертikli tarafını 0° (12) veya 45° (11) seçin.

**Açıklama:** Birkaç deneme kesmesi yapmak en iyi yoldur.

## Çalıştırma

### Akünün takılması

Şarj edilmiş aküyü 1 hissedilir biçimde kavrama yapıncaya kadar sap içine itin.

### Açma/kapama

Aleti çalıştırmak için önce kapama emniyetine 4 basın ve daha sonra açma/kapama şalterine 3 basın ve şalteri basılı olarak tutun.

Aleti kapatmak için açma/kapama şalterini 3 bırakın.



**Güvenlik gereçleriyle aletin açma/kapama şalteri kilitlemez ve çalışma sırasında sürekli olarak basılı tutulmak zorundadır.**

### Durdurma freni

Alete entegre serbest dönüş freni, alet kapandıktan sonra testere bıçağının serbest dönüş süresini kısaltır.

## Uç değiştirme

- Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.
- Koruyucu iş eldivenleri kullanın.
- Kullanılan testere bıçakları bu kullanma kılavuzunda belirtilen tanıtım verilerine uygun olmalıdır.
- Bu aletle kullanacağınız testere bıçaklarının müsaade edilen devir sayısı en azından aletin boştaki devir sayısı kadar olmalıdır.

Uç değiştirmek için alet gövdesinin alın kısmı üzerine yatırılmasında yarar vardır.

## Sökme (Şekil A'ya bakınız)

Mil kilitleme düğmesine 6 basın ve bu durumda tutun.

- Mil kilitleme düğmesine 6 sadece testere bıçağı dururken basın.

İç altıgen anahtarla 7 sıkma (germe) vidasını 23 sökün.

Sıkma (bağlama) flanşını 22 kaldırın.

Pandül koruma kapağını 14 geriye doğru hareket ettirin ve sıkıca tutun.

Testere bıçağını alın.

## Takma (Şekil A'ya bakınız)

Testere bıçağını ve takılacak bütün parçaları temizleyin.

Pandül koruma kapağını 14 geriye doğru hareket ettirin ve sıkıca tutun.

Testere bıçağını bağlama flanşını 21 üzerine yerleştirin.

Sıkma vidasını 23 ve sıkma flanşını 22 takın.

Sıkma vidasını 23 iç altıgen anahtarla 7 sıkın. Sıkma momenti 6–9 Nm, elle sıkı olduğu hissedilmeli ve 1/4 oranında çevrilmelidir.



Bağlama flanşını 21 ve germe flanşının 22 doğru konumda monte edilmesine dikkat edin.

Montaj sırasında dikkat edin: Dişlerin kesme yönü (testere bıçağı üzerindeki ok yönü) ile koruyucu kapak üzerindeki dönme yönü okunun yönleri birbirini tutmalıdır.

## Toz ve talaş emme

**Çalışma sırasında ortaya çıkan tozlar sağlığa zararlı, yanıcı veya patlayıcı olabilir.**

**Çalışırken uygun koruma önlemleri almak gerekir.**

**Örnek: Bazı tozlar kanserojen sayılır.**

**Bu nedenle uygun toz ve talaş emme donanımı kullanın ve koruyucu maske takın.**

### Alete entegre toz emme (Aksesuar)

Temiz çalışma için bir toz torbası **31** (aksesuar) kullanılabilir. Toz torbası rakorunu talaş atma yerine **19** takın. Toz toplama kapasitesinin daima optimal düzeyde kalabilmesi için toz torbasını zamanında boşaltın.

### Harici toz emme donanımı (Aksesuar)

Elektrik süpürgesi işlenen malzemeye uygun olmalıdır.

Özellikle sağlığa zararlı, kanserojen, kuru tozların emilmesi için özel elektrik süpürgesi kullanılmalıdır.

Elektrik süpürgesiyle harici toz emme yaptırmak için bir emme adaptörü gerekebilir (aksesuar bölümüne bakın). Emme adaptörünü veya emme hortumu rakorunu sıkıca takın.

## Çalışırken dikkat edilecek hususlar

### ■ Bu alet bir kesme masasına takılamaz.

☞ Aşırı zorlamalı kullanma aletin performansını düşürür ve testere bıçağının kullanım ömrünü kısaltır.

Kesme performansı ve kesme kalitesi büyük ölçüde testere bıçağının diş biçimine ve durumuna bağlıdır. Bu nedenle daima keskin ve işlenen malzemeye uygun testere bıçakları kullanın.

### Tahta

Testere bıçağının doğru olarak seçimi, tahta cinsine, tahta kalitesine ve uzunlamasına veya dikine kesme işlemine göre yapılır.

☞ Ladin tahtaları kesilirken uzun ve helezonik talaşlar ortaya çıkar.

Kayın ve meşe tozları özellikle sağlığa zararlı olduğundan, bu malzemeyi işlerken mutlaka toz emme tertibatı kullanın.

## Açıklama ve öneriler

### Paralellik mesnedi (Şekil D'ye bakınız)

Paralellik mesnedi **13** iş parçası kenarınca hassas kesme işlemlerine veya ölçülü uzunlamasına kesme işlemlerine olanak sağlar.

### Yardımcı dayamakla kesme (Şekil E'ye bakınız)

Büyük iş parçalarını kesmek veya düz kenarları kesmek için:

Tahta veya latayı yardımcı dayamak olarak bir vidalı işkence ile iş parçası üzerine tespit edin. Taban levhasını yardımcı dayamak boyunca hareket ettirin.

### Kılavuz kızak (aksesuar) (Şekil F'ye bakınız)

Kılavuz raylar **29**, hem dik hem de 45°'ye kadar olan gönyeli kesme işlerinde özellikle hassas kesme işlemi sağlar.

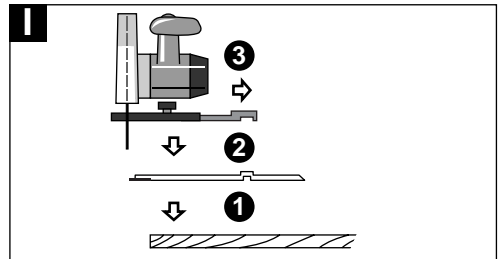
Kavrayıcı kaplama kılavuz kızığın kaymasını önler ve iş parçasının yüzeyini korur. Kılavuz kızak üzerindeki sert eloksal katman daire testerenin rahatça kaymasını sağlar.

Kılavuz raylardaki lastik parça, tahtalar kesilirken üst yüzeyin yırtılmasını önleyen talaş koruma işlevi görür. Bu nedenle testere bıçağının dişleri direkt olarak lastik parçaya dayanmalıdır.

Kılavuz kızakla **29** çalışırken genelde kılavuz adaptör **28** (aksesuar) kullanılması gerekir.

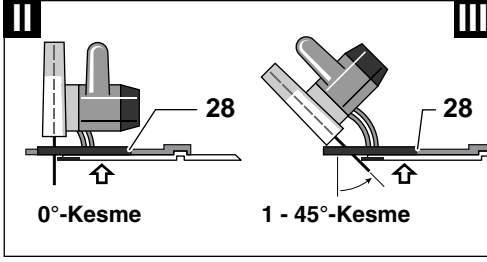
☞ Kılavuz raylarla **29** hassas kesme yapmak için aşağıdaki gibi hareket edin:

- Kılavuz kızığı yan tarafı yukarı çıkacak biçimde iş parçasına yerleştirin. Bu sırada lastikli tarafın testere bıçağını gösteriyor olmasına dikkat edin (Şekil I).



- Kılavuz adaptörü **28** paralellik mesnedi yuvasına yerleştirin. Farklı kesme açılarındaki ön ayar için kılavuz adaptör **28** üzerindeki işarete dikkat edin. (Şekil H'ye bakınız)

- Üzerine kılavuz adaptör **28** takılmış olan daire testereyi kılavuz kızak **29** üzerine yerleştirin, kesme açısını ve kesme derinliğini ayarlayın.
- Kesme derinliğini ayarlarken, kesme derinliğinin kılavuz kızak yüksekliği kadar azalmasına dikkat edin.
- Daire testereyi kılavuz adaptör **28** yardımı ile öyle doğrultun ki, testere bıçağı dişleri lastik uç üzerine gelsin.
- Bu sırada kılavuz kızak içinde kesme yapılmamasına dikkat edin (Şekil II ve III).



- Kılavuz adaptör **28** ile daire testere arasında sağlam bir bağlantı oluşturmak için paralellik mesnedi **10** kelebek vidasını sıkın.
- Daire testereyi kılavuz kızaktan **29** alın.
- Kılavuz kızak iş parçasında öyle doğrultun ki, lastik uç tam olarak kesme kenarında (markalanmış hat) bulunsun ve işkence **27** ile tespit edilsin.

**!** Kılavuz kızak **29** kesilecek iş parçası yüzeyinden dışarı çıkmamalıdır. (Şekil **F**'ye bakınız)

- Daire testereyi yerleştirin, kılavuz adaptörün **28** güvenli bir biçimde oturmasına dikkat edin.
- Testereyi hafif ve düzenli bir itme hareketi ile malzeme içinde hareket ettirin.

**Açıklama: Bağlantı parçası 30** (aksesuar) yardımı ile iki kılavuz kızak birlikte kullanılabilir. Sıkma işlemi bağlantı parçası içinde bulunan dört vida yardımı ile yapılır.

## Bakım ve temizlik

### ■ Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.

**!** İyi ve güvenli çalışabilmek için aleti ve havalandırma aralıklarını daima temiz tutun.

Pandül koruma kapağı hiçbir yere sürtünmeden rahatça hareket edebilmeli, otomatik olarak kapanabilmelidir. Bu nedenle pandül koruma kapağı alanını daima temiz turun. Bu alanda biriken toz ve talaşları basınçlı hava veya fırça ile temizleyin.

Titiz üretim ve test yöntemlerine rağmen alet arıza yapacak olursa, onarım, Bosch elektrikli el aletleri için yetkili bir servise yaptırılmalıdır.

Kaplamalı olmayan testere bıçakları, ince ve asit içermeyen bir yağla paslanmaya karşı korunabilir. Aleti kullanmaya başlamadan önce yağı silin, aksi takdirde tahtada lekeler oluşur.

Testere bıçağı üzerindeki reçine ve tutkal kalıntıları kesme işleminin kötüleşmesine neden olur. Bu nedenle testere bıçağın kullanımdan hemen sonra temizleyin.

Bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde lütfen aletin 10 haneli sipariş numarasını mutlaka belirtin!

## Çevre koruma

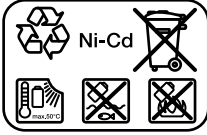


### Çöp tasfiyesi yerine hammadde kazanımı

Alet, aksesuar ve ambalaj çevre koruma hükümlerine uygun bir yeniden değerlendirme işlemine tabi tutulmalıdır.

Bu kullanım talimatı da, klor kullanılmadan ağartılmış, yeniden dönüşümlü kâğıda basılmıştır.

Değişik malzemelerin tam olarak ayrılıp, yeniden değerlendirme işlemine sokulabilmesi için, plastik parçalar işaretlenmiştir.



### Nikel-Kadmium-Akü:

Eğer aletiniz bir nikel kadmium akü ile donatılmışsa, kullanım ömrünü tamamlayan aküyü rasgele atmayın, bir yerde toplayın, recycling işlemine (tekrar kazanım) işlemine tabi tutulmasını sağlayın veya çevreye zarar vermeyecek biçimde atın.

Bozuk veya kullanım ömrünü tamamlamış aküler 91/157/AET hükümlerince Recycling işlemine tabi tutulmak zorundadırlar.

## Tamir Servisi

Bosch San. ve Tic. A.S.  
Ahi Evran Cad. No:1 Kat:22  
Polaris Plaza  
TR-80670 Maslak/Istanbul

☎ ..... +90 (0)212 / 335 06 00

Faks ..... +90 (0)212 / 346 00 48-49

## CE Uygunluk beyanı

Tek sorumlu olarak, bu ürünün aşağıdaki standartlara veya standart belgelerine uygun olduğunu beyan ederiz: 73/23/AET, 89/336/AET, 98/37/AT yönetmeliği hükümleri uyarınca EN 50 144 (akülü aletler) ve EN 60 335 (akü şarj cihazları).

CE 02

Dr. Gerhard Felten

Dr. Eckerhard Strötgen

*ppa. Felten* *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Değişiklikler mümkündür



*speedline*  
**WOOD**

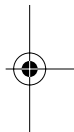
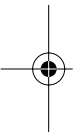
*fast*  
**CUT**



**CONSTRUCT**  
**WOOD**

*fast*  
**CUT**





**BOSCH** 

Robert Bosch GmbH  
Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge  
D-70745 Leinfelden-Echterdingen  
[www.bosch-pt.com](http://www.bosch-pt.com)

1 609 929 C62 (02.02) O / 96  
Printed in Germany - Imprimé en Allemagne

